

MY

WAY

The Planets

13

3,50 DM

JAY KAY

&

SPLIT-TAPE: CONVERSE/
BANANABOAT - JUMPERS

Spacemen 3



marilyn's army

The way it is

MY WAY 13 - 4. JAHRGANG - JUNI '89

Erstmal Herzlichen Glückwunsch an die ganze Familie Lang zur Geburt von Katharina am 20.01.89! Ja, Matthias ist zum 2. Mal Vater geworden; daß er es trotz der schlaflosen Nächte und dem Stress geschafft hat, 11! Seiten für MY WAY zu schreiben, sei ihm an dieser Stelle hoch angerechnet! Auch die neuen Mitarbeiter (Herzlich Willkommen!) haben sich schon gut ins Zeug gelegt: Silvia Stolz ist großer "Gothic-Rock" Fan und schreibt Gedichte. Markus Schäfer wird sich hauptsächlich der englischen Musikszene widmen; den Anfang machen die SPACEMEN 3. Außerdem haben wir in ihm, neben dem Lars, einen zweiten Fotografen!(siehe Titelbild!). Claus Korn hat eine Story über VA-BANK aus der U.d.S.S.R. beige-steuert, ansonsten widmen wir diese Ausgabe ganz der heimischen, deutschen Indie-Szene: da geht's von Tape-Künstlern wie den BANANABOAT JUMPERS bis zu so umstrittenen Vinyl-Artisten wie JAY KAY. Doch am Besten ihr lest einfach und schreibt uns fleißig(Rückporto!). Zum Schluß leider noch eine schlechte Nachricht: MY WAY kostet ab jetzt 3,50/4,50DM im Vers. Schöne Grübe und viel Spaß mit dem besten MY WAY, das es je gab!!!

DAS IST AN FURAN KABEL FÜR'S TAPE!

IMPRESSUM

REDAKTION

MY WAY-Fanzine
c/o U. Gernand
Finkenstr. 8
4709 Bergkamen
☎ 02306/82007
Konto-Nr. 5126792,
Sparkasse Bergk.-Bönen
BLZ 410 518 45

MITARBEITER

Claus Korn
Matthias Lang
Lord Litter
Serge Sergeant
Markus Schäfer
Silvia Stolz
Lars Weber
Ulrich Gernand
TITELSEITE



Coverphoto von:
Markus Schäfer © '89

MY WAY erscheint viermal jährlich, die 14. Ausgabe am 01.08.'89
Redaktions- und Anzeigenschluß: 15.07.'89.
ABO für 4 Ausgaben kostet 16,-DM (inkl. Porto).

Es gilt die Anzeigenpreisliste 1 vom 01.11.'87
© '89 by MY WAY

HEAR THIS WAY! VOL. 2

Tape-Sampler mit: SECRETS OF CASH'N CARRY/VOICES IN THE DISTANCE/UNITED UNDERWORLD/PARISH GARDEN/MICRO KIDS/JAY KAY/DECEIT/NOSTALGIE ETERNELLE/FORREST 4/3 MEN PISSING IN THE RAIN/CONVERSE/LORD LITTER/POISON DWARFS/CANCEL/MASK 4 FUN/CRYPTIC FLOWERS/CANDY DATES/BEAUTIFOLS.....
90 Minuten: Indie-Pop/Rock/Wave/Folk/Synthiemusik!!!!
Tape + Beiheft inkl. Porto für 10,-DM bei: MY WAY-Tapes, c/o Lars Weber, Eriedrichstr. 213, 5620 Velbert
Oder bei der MY WAY-Redaktionsadresse anfordern!!!!

=====INHALT=====	
HEAR THIS WAY! LIVE!-Festival.....	8-10
UNITED UNDERWORLD.....	11
MARILYN'S ARMY.....	12
SPACEMEN 3.....	13
VA-BANK.....	14
THE COLOUR OF SPRING.....	15
THE PLANETS-In Japan.....	16-18
JAY KAY.....	20-24
THE BANANABOAT JUMPERS.....	25/26
CONVERSE.....	27-30
IKARUS-Magazin.....	31/32
IM AFFEKT.....	33-35
LITERATUR: Gedichte von S. Stolz.....	36
ARTS & DECAY.....	37/38
CRYPTIC FLOWERS.....	39/40
UNDERGROUND-Plattenkritiken.....	42-44
VINYL-KRITIKEN von M. Lang.....	45-48
THE CREW.....	49
SOON TO BE RARE REC./CLOCKWORK TAPES	50
KFR-MEETING.....	51/52
MC-REVIEWS von M. Lang.....	53-57
ON THE ROAD.....	58/59

PLUS: BANANABOAT JUMPERS
CONVERSE, C-21 TAPE!

HEAR THIS WAY!

MY WAY - VERLOSUNG

- BANANABOAT JUMPERS "...Food Boycott"(BYT 7)
- LØND LØRDS ØND "...and you SUCK!!!" (BYT 2)
- DIOXINS "you might call it punk..." (BYT 6)
- WASTE WATER SWINGERS "Ticket to paradise('9)
- TOXIC REASONS "Live-24.09.86" (IED 1)

PLANETS

- 1x THE PLANETS "Cosmic Trash Pop", Live 7"EP
- 1x THE WELCOME IDIOTS "...Hold On Me", 7"
- 3x LOVE & PEACE "The Goodhearted", Promo 7"
- 2x LOVE & PEACE "From Here In...", LP
- 1x THE RATTLESNAKE MEN "Kuttess Party", 4-Track-12"
- 2x IN AND OUT "Spine Cock", limitierte+farbige 7"

Teilnahmebedingung: bis zum 15. Juli Postkarte mit Wunschgewinn an die Redaktionsadresse schicken

GEWINNER der Verlosung aus MY WAY 12: G. Oprei/F. Klötgen/A. Degner/K. Henkhaus/M. Weissenfels/C. Jodschewit/F. Heilmann/A. Verfürth/K. Knafla/M. Sterra/R. Schwickrad/B. Sensen/F. Dietrich/W. Köhler/C. Korn/H. Roloff/M. Detmer/M. Wruck/A. Neumann



zunehmender Mond



abnehmender Mond



abnehmender Keks



Zunehmender Harald

H. Sack 2.89

INDEPENDENT NEWS

RUHR ROCK FESTIVAL - NDR HÖRFEST 89: Bewerbung mit Demo, Info, Foto bis zum 30. Juni beim: Ruhr Rock Festival-NDR Hörfest c/o Rockbüro NW, Postfach 201 414, 5600 Wuppertal 2, nähere Infos unter: 0202/563 23 04 (Rockbüro) oder 040/413 26 54 (NDR). Zu gewinnen sind: Plattenproduktionen, Studiotage, Tourneen und weitere Sachpreise. Außerdem gibt es wieder Konzertmitschnitte vom WDR und NDR. Viel Glück wünscht MY WAY! *****

25 JAHRE JUGENDZENTRUM PAPESTRABE ESSEN! Aus diesem Anlaß findet ein Festival mit TOM MEGA, KIMONO CODE, MOONIQUE und SCOOTER & THE STREET HEARTS statt - Eintritt frei! Der WDR sendet am 23.08. einen Mitschnitt von 12.05. bis 13.05. auf WDR 1. (Da hat doch mal der John Peel den Typen mit der besten "toten Hose" prämiert?!). Um den Erhalt des **CEAG-GEBÄUDES** in Dortmund als Kulturzentrum (mit den so wichtigen Proberäumen) kämpfen & spielen am 15.06. so bekannte Acts wie z.B. Phillip Boa & The Voodoo Club (siehe: On The Road!) *****

Das **LITERARISCHE INFORMATIONSZENTRUM** plant eine Adressenliste "Deutschsprachiger Nachwuchsautoren '89"; diese soll der Kommunikation und dem Erfahrungsaustausch der Autoren untereinander dienen. Aber auch potentielle Herausgeber von Anthologien können mit deren Hilfe gezielt Manuskripte zu bestimmten Themen anfordern; Veranstalter von Dichterlesungen können sie gebrauchen und jeder Verleger könnte sich eine Übersicht verschaffen bezüglich der Entdeckung von neuen Talenten. Wer kostenlos (!) in diese Adressenliste aufgenommen werden will, sollte sich bis zum 30.06. an: Josef Wintjes, Böckenhoffstr. 7, 4250 Bottrop, Tel.: 02041/20568 wenden und das "Selbstdarstellungs-Formular" anfordern.

RADIO DREYECKSLAND, werbe- und kommerzfrei, ***** sucht laufend Cassetten und Platten wenig bekannter Bands. Alle Platten/Cassetten werden gespielt! RDL Musik, Adlerstr. 12, 7800 Freiburg (BRD).

Die amerikanische "Girl-Band" **THE TOMBOYS** hat eine neue Gitarristin: Janey Thorson; sie ist 24 Jahre alt, blond und spielt seit 15 Jahren! Stephanie verließ die Band im Dezember; sie arbeitet jetzt und besucht die Abendschule. Ein neues Demo und neue Photos sind in Planung; und vielleicht können wir die TOMBOYS früher als gedacht in der BRD begrüßen?! ***** Neben **FOOLS PARADISE** hat Robin Chuter jetzt noch das **ANDROMEDIA STRAIN**-Tapelabel gegründet. Als erste Veröffentlichung ist ein Doppel-MC Sampler (2x C60) + Booklet mit: CREEPING CANDIES, SACK, NOSTALGIE ETERNELLE, PEACE & FREEDOM, LORD LITTER u.v.m. geplant; außerdem hat Robin ein exklusives Tape und drei LP's von **MISSION PAPA HOLLAND** in seinen Katalog aufgenommen (ein niederländisches Projekt mit experimentellen Klangwelten!). Informationen/Katalog gegen IRC / Rückporto bei: **FOOLS PARADISE**, c/o Robin Chuter, 5 Sneppenlaan, B-1980 Tervuren, Belgien. *****

ZUSAMENGESETZT VON: U. GERHARD

marimba

presents



Man hängt über einem tiefen, dunklen Abgrund, beginnt dieses Gefühl zu lieben und spürt diese andere Art von Kraft und Schönheit - unheimlich und düster!



Lela (ex-naked-girl der Butthole Surfers) hat sich wieder angezogen und in San Francisco ihre zweite LP aufgenommen, die von Kenny Lord produziert wurde.



Endlich! Nach 2 Monaten USA-Tour - die zweite Love & Peace-LP. Erstklassiger Gitarrenbeat recorded live at the Studio.

Distributed by **semaphore**

Phone (0911) 523031 - Fax (0911) 528533

In Switzerland by cod records, in Austria by Juke-Box

marimba records

Zainschmiedeweg 3 · D-8972 Sonthofen · ☎ (08321) 81945

Pan Ran Music

ANZEIGE

BORED!

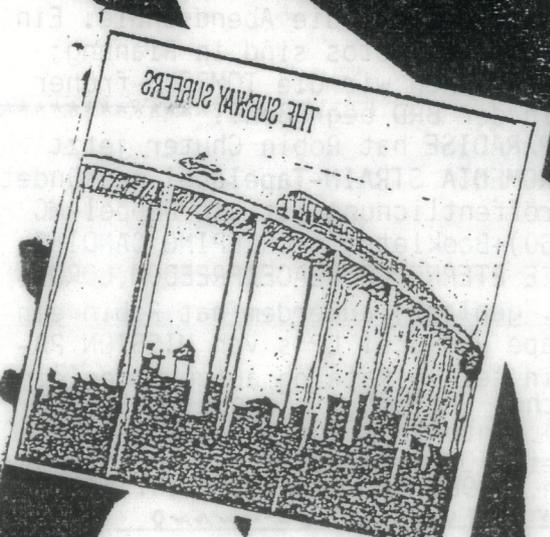


Eines der wenigen wirklich erfreulichen Ereignisse der letzten Zeit war, daß mir angeboten wurde, die Besprechung der **GLITTERHOUSE**-Platten zu übernehmen, ich also die Gelegenheit ergriffen und als erstes direkt einen Hammer ergattert: die gleichnamige Mini-LP von **BORED!** (GROO42) stammen aus Australien irgendwo aus der Umgebung von Melbourne und machen genau den stampfenden, schwerfälligen Gitarrensound, der in unseren Breitengraden immer noch ein wenig unterrepräsentiert ist, vergleichbar wären in etwa die frühen **LOVE-SLUG** oder **Union Carbide Productions**, jedenfalls konsequente Weiterentwicklung dessen, was die **STOOGES** angefangen haben, hart, ungeschliffen, abwechslungsreich und mitreißend. Anspieltip: "Human Being", laut Presseinfo die Rockoper für die 90er, wollte ich nicht so recht glauben, ist

aber wahr! Um es mit Uli Germand zu sagen:
THE RIGHT STUFF, MAN!

THE SUBWAY SURFERS

Die nächste GH-Platte war dann wieder eine Mini-LP, wieder mit 6 Songs und wieder mit viel, viel Gitarre, diesmal aber in eine andere Richtung, weniger hart, eher Richtung **BigStore-Rock'n'Roll**, melodisch und ruhig (!?!), die **SUBWAY SURFERS** ("Subway Surfers", GROO44). Die Musik hat trotz des irreführenden Namens nichts mit Surf-Sound am Hut, die eingängigen Melodien und die herrlichen Vocals lassen einen diese Platte vielmehr in die Sparte "was fürs Herz" einordnen, weitere Konkurrenz für die Strangemen, die übrigens aus dem selben Ort, nämlich Aurich, stammen. Also spart Euch die Ostfriesenwitze und laßt Euch vom Heart-Rock der **SUBWAY SURFERS** betören!



TEXT

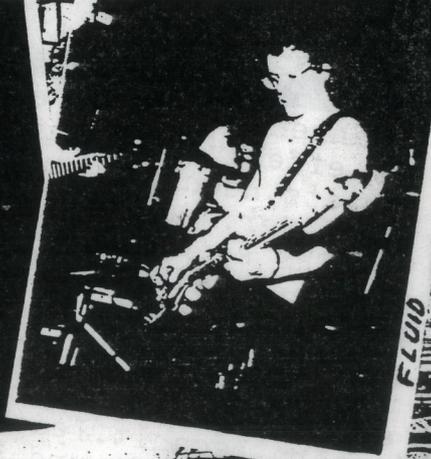
+ LAYOUT: L. WEBER

LOVESLUG

Nächste Folge der Serie "Neue Mini-LPs bei GLITTERHOUSE", **LOVESLUG**, eben jene Band, deren Mitglieder sich schon in Bands wie BGK oder Funeral Oration einen Namen gemacht haben. Am 29.4. hab ich die Gelegenheit wahrgenommen, mir auf der GH-Package Tour zuerst von **LOVESLUG** und dann von den genialen **FLUID** die Ohren betäuben und den Atem rauben zu lassen, doch zur Platte: "SNAIL HOUSE ROCK" (GRO045) macht da weiter, wo **LOVESLUG** mit ihrem Vinylerstling "Slug 'Em All" aufgehört haben, kompromißloser, atemberaubender Street-Rock'n'Roll irgendwo zwischen den Stooges und diversen Big Store-Produktionen, hart aber melodisch, aggressiv und einfallsreich. Anspieltips hier: "1.000 Miles" und das geniale "Do The Slug" mit Sprachtapes und Geräuscheffekten und viel Saxophon. Außerdem die genial-brutale Version von Linda Ronstadts "You're No Good".



THE FLUID



Wem ich mit den vorangegangenen Review den Mund wässrig gemacht haben sollte, dem sei hiermit die GLITTERHOUSE-Compilation-LP "THIS HOUSE IS NOT A MOTEL" (GRO046) ans Herz gelegt. Der Cheapo-Sampler (LP=DM 11,90, CD=DM 17,90) bietet einen gelungenen Überblick über das aktuelle GH-Programm und damit über so ziemlich alles, was man mit Drums, Bass und vor allem Gitarre machen kann. Die Songs sind rasend bis schwerfällig, lärmig bis melodios, aggressiv bis herzerreissend aber eins sind sie alle: Hits. Was sich bei einem Blick auf die Bandliste als nicht so verwunderlich herausstellt, finden sich dort doch Namen wie **LOVESLUG**, **SURFIN DEAD**, **MUDHONEY**, **MIRACLE WORKERS** oder **BORED!**

Glitterhouse RECORDS
 LANGE STR. 41 · 3471 LAUENFÖRDE
 WEST GERMANY
 Phone: 05273-7831
 Fax: 05273-8505

Glitterhouse RECORDS
 LANGE STR. 41 · 3471 LAUENFÖRDE
 WEST GERMANY

TEXT, PHOTOS+LAYOUT: L. Weber

MIRACLE WORKERS

Am 28.4. kam ich im Doornroosje in Nijmegen(NL) in den Genuß eines genialen **MIRACLE WORKERS**-Gigs, umso erfreulicher, daß ich kurz später dann von GH die zugehörige vierte LP bekam, übrigens ein Grund zum Feiern für **GLITTERHOUSE**, immerhin ihre 50ste Veröffentlichung. Die vierte MW-LP "Primary Domain"(GR0050) unterscheidet sich von ihren Vorgängern insofern, daß sie das bisher ausgefeiltste und reifste Werk der Band darstellt. 8 Songs Heavy-Psychedelia oder 60s-Garage-Trash oder wie immer Ihr's nennen wollt, it's only Rock'n'Roll, after all (and I like it).

Erwähnenswert wäre ausser dem effektvollen Harmonica-Einsatz noch das wunderschöne Farbcover. Nach den **MIRACLE WORKERS** spielten in Nijmegen übrigens **UNION CARBIDE PRODUCTIONS**, deren Sänger ein unglaubliches Energie bündel und ständig in Bewegung war, als würde die Gage nach Kilometern bezahlt. Jedenfalls wars laut, hart und atemberaubend, eines der allerbesten Konzerte dieses Jahres. die besten **STOOGES** seit den **STOOGES** !



Miracle Workers

UNION CARBIDE PRODUCTIONS

DER REST IN KÜRZE :

TAD "God's Balls" - genialer Gitarrensound, schwerfällig, bluesmäßig, kraftvoll und brutal. TAD hat früher als Schlachter gearbeitet, scheint Auswirkungen auf seine Musik zu haben (Glitterhouse, GR 0051)

Glitterhouse
RECORDS
LANGE STR. 41 · 3471 LAUENFÖRDE
WEST GERMANY

THEE HYPNOTICS

THEE HYPNOTICS "Justice in Freedom" (Maxi, Rebel Rec., SPV 50-3012) - Drei Songs im besten Psychedelic-Garagen-Stil, Einflüsse von Hendrix bis Gospel, schleppende Feedbackorgie

U.K. Subs

U.K. Subs : "Motivator" (Rebel Rec. 5-Track Maxi, SPV 50-2896) Neues von Charlie Harper & Co. Musik ein wenig altmodisch, aber: (auf die Gefahr hin, von diversen Bekannten gesteinigt zu werden) der Titelsong ist ein Hit! Totaler Ohrwurm! Die anderen Songs sind eher langweilig, ziemlich Klischee-mässige Titel ("Combat Zone", "Fascist Regime"). Mit "Auld Lang Syne" versuchen sich die Subs sogar an Folk-Musik (schottisch), einerseits ganz witzig, andererseits schon Tote-Hosen-mässig.

SAMMICH
RECORDS
PO BOX 32292 WASH DC 20007

DE KONKURRENT

P.O. BOX 14598
1001 LB AMSTERDAM
HOLLAND

SHUDDER TO THINK "Presents Curses, Spells, Voodoo, Mooses" (LP, Sammich Rec.) Hard(?) coreband aus Washington D.C. mit völlig D.C.-untypischen Popcore, starke Konkurrenz für Dag Nasty! Total geniale, wenn auch gewöhnungsbedürftige Stimme melodisch und schräg, Coverversion von Lennon's "Imagine"



TEXT, PHOTOS+LAYOUT: L. WEBER

HEAR THIS WAY

Fr. 7.4.'89

Sa. 8.4.'89

Das MY WAY Fanzine präsentiert:



FZW

Am 7.4.89 war's dann mal wieder so weit, **MY WAY** lud ein zum **HEAR THIS WAY! LIVE-Festival**, diesmal jedoch mit bekannteren Acts als im letzten Jahr. Auch der Ort des Geschehens wurde von Bergkamen ins zentralere gelegene **FZW** nach Dortmund verlegt. Am Nachmittag düste Uli zunächst mit den Hauptacts des Abends, **SECRETS OF CASH 'N' CARRY** und den **POSER S** zweck eines Interviews (mit entsprechender Promotion) nach **Radio Dortmund**. Danach dann die Soundchecks bis um 19.00 Uhr das **FZW** dem Besucherstrom seine Pforten öffnete. Letzterer fiel leider um einiges spärlicher aus, als wir uns das erhofft hatten, ein Grund mehr (neben den Problemen bei der Pizzabeschaffung) den Konzertbeginn um ca. 30min zu verschieben. Den Anfang machten dann **UNITED UNDERWORLD** aus Frankfurt, die sich noch kurzfristig als "Special Guest" angesagt



©'89 Larry Weber

UNITED UNDERWORLD

hatten. Zur Musik nur so viel: Gitarre, Bass & Drums, hart bis melodisch, just Rock 'n' Roll! (kann man ein Band als Biker-Rock einordnen, nur weil der Bassist 'n Harley-T-Shirt trägt?) — Danach dann die **SECRETS**, die wohl ihren Fan-Club mitgebracht hatten und beim Publikum reichlich Zuspruch fanden (bei mir weniger). Der Auftritt der **SECRETS** dauerte auch nur knapp über

TEXT, PHOTOS+LAYOUT: L. WEBER



©'89

UNITED UNDERWORLD

30 Minuten bis sie ob der Erkrankung ihres Drummers einen nach Ansicht etlicher Leute recht unrühmlichen Abgang boten. Nach der zweiten Umbaupause dann der Höhepunkt des Abends, sowohl musikalisch wie auch vor allem von der Show her die **POSERS** aus Hamburg! Eine knappe Stunde Heavy-Glamour-Guitar-Rock. Dazu dann n Haufen Sprüche und genial-schille Outfits. Gespielt



SECRETS OF CASH 'N' CARRY © '89 Lars Weber



© '89 Lars Weber

wurden alle Songs der Mini-LP und noch ne ganze Menge mehr, alles in allem 'n gelungener Abschluß des Abends, wie die **POSERS** selbst schon in **MY WAY 12** sagten; es gibt eigent-

lich nur Leute, die entweder total auf die **POSERS** abfahren oder sie

völlig beschissen finden. Wir jedenfalls lieben sie!



Lars Weber

© '89

STARVING BATS

Der zweite Tag des grossen Ereignisses verlief etwas weniger hektisch als der erste, vielleicht auch, weil es diesmal nur zwei Bands waren. Im Großen und Ganzen gab's dann auch weniger Probleme als am Freitag, zumal man sich jetzt in dem Laden schon was besser auskannte und auch die Pizzabestellung diesmal ohne Schwierigkeiten angeliefert wurde, diesmal sogar mit Besteck! Ein Problem allerdings hatte sich eher noch vergrössert: die Besucherzahl war noch geringer als sie am Freitag eh schon war, also, daß Ihr uns so im Stich lasst, hätten wir nicht gedacht, schämt Euch! Als erste Band dann die **STARVING BATS** aus Bergkamen, die der geneigte Leser vielleicht noch von diversen Berichten oder sogar vom ersten **HEAR THIS WAY! LIVE** kennt. Die **BATS**

leiteten ihren Set inclusive den Tapesampler schwungvoll unter und kamen wohl bei ihrer jüngeren Fangemeinde gut an, zumal dies der letzte Auftritt der **BATS** in der alten Besetzung sein sollte, Sänger Roland steigt aus! Den Schlußstrich unter das zweite **MY WAY-Festival** zogen dann **LOVE & PEACE** aus Berlin. Wie die **POSERS** spielten auch **LOVE & PEACE** knapp eine Stunde ihren energiegeladenen Gitarrensound, teils schnell und hart, teils melodisch. Musikalisch fast perfekt (nobody is), sollte ich Vergleiche ziehen, fiele mir von Psychedelic über Hüsker Dü bis Love, slug so ziemlich alles ein, anyway,



Lars Weber

© '89

LOVE AND PEACE



© '89 Lars Weber

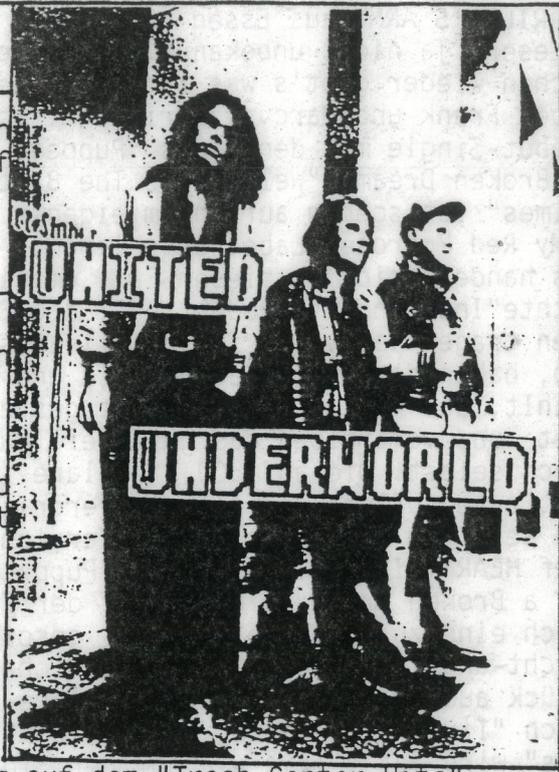
LOVE AND PEACE

schörkelloser, purer Rock'n'Roll! An dieser Stelle dann noch Dank an die Leute vom **FZW**, den Verein zur Förderung Unabhängiger Kultur für die tatkräftige Unterstützung, die Bands, H. Krimmelbein für's Plakat, Phillip Nadolny für den guten Sound, Uli's Mutter für die leckeren Baguettes, den Knafle's für die Pennplätze and all of you who have supported us during **3 years of MY WAY** (Hallo Frank!).....

UNITED UNDERWORLD

Noch heute bin ich dem Mario Weißenfels für den "heißen Tip" dankbar, UNITED UNDERWORLD als "Special Guest" auf unserem HEAR THIS WAY! Festival auftreten zu lassen! Ihre, stark Country-beeinflußten Gitarren-Rock-Songs wurden vom Publikum spontan mit Beifall und Zugaberrufen bedacht. Zum Programm dieser 3-Mann-Besetzung gehören aber nicht nur schnelle/punkige Nummern wie z.B. "Texas Song", "Pretty Long Time" oder "Day By Day", sondern auch ruhigere/düstere Songs, die man eigentlich nicht von diesem Trio erwarten würde: "Walk The Line". Doch egal ob schnell oder langsam, immer merkt man es hier, daß man es bei UNITED UNDERWORLD mit einer Band zutun hat, die hervorragend aufeinander eingespielt ist und ihre Musik überzeugend und mit Spaß rüberbringt. Gegründet wurde U.U. Anfang 1986 von Thommy Rühl (Gesang, Gitarre) und Holger Reinhardt (Schlagzeug); komplettiert dann durch den Bassisten Jürgen Riemann.

Wie so viele Bands, grasten auch U.U. zuerst die heimischen, Frankfurter Clubs ab. Sie nutzten aber auch die Chance bei "THE FIXX" als Vorgruppe aufzutreten. Die Bekanntheit in Norddeutschland wuchs nach ihrem Beitrag auf dem "Trash Center Hits" Sampler (Drome, EFA). Auftritte auf dem MY WAY-Festival und zusammen mit den RATTLESNAKE MEN führten dann zum vorläufigen Höhepunkt der Bandgeschichte: 3 Auftritte auf der '89er Tour der GOLDENEN ZITRONEN! Ich habe diese Newcomer-Band zwar erst dreimal erlebt, aber sie ist mir schon recht ans Herz gewachsen. Besonders hat mich jedesmal die kräftige, tiefe Stimme von Thommy beeindruckt; die irgendwie schon einmalig und unverwechselbar ist. Natürlich leisten auch Holger und Jürgen einen wichtigen, unverzichtbaren Beitrag zum Gelingen einer reizvollen, ansprechenden Cowpunk/Country/Rock'n Roll-Mixtur, die man unbedingt mal "live" erleben muß!!! So, und jetzt noch ein kleines Interview mit Jürgen, damit ihr euch noch ein besseres/persönliches Bild von dieser interessanten/neuen Band machen könnt.



1.) Welche Bedeutung steckt hinter eurem Bandnamen UNITED UNDERWORLD ?

Wir haben mal so 'nen "Batman"-Film gesehen, in dem Batman seine Widersacher mit Haifischspray bekämpft. Dort stand in großen Lettern im Unterschlupf von Batman's Widersachern UNITED UNDERWORLD, unser Bandname. Wir mußten die Jungs einfach gut finden, die immer wie der versuchten Batman eins vor den Latz zu knallen, dem Depp.

2.) Wer schreibt bei euch die Songs? Wie entstehen eure Lieder?

Die meisten Stücke haben sich nach ein paar Bieren im Proberaum so ergeben. Wir haun einfach rein, da kann man nie viel verkehrt machen. Für die Texte ist Thommy, unser Sänger und Gitarrist, zuständig. Wir wußten eigentlich nie so richtig was er da singt, aber irgendwie sind Holger und ich dann doch dahinter gekommen. Und wie ihr euch wohl denken könnt, geht's nur ums Saufen und Bumsen. Deswegen wurden wir auch in allen NCO-Clubs(?) abgewiesen.

3.) Welche Musik hört ihr euch gerne an? Wird davon euer eigener Stil beeinflusst?

Hans Albers und Eierschneider-Skiffle-Combos. Daneben vereinzelt auch Elektronik-Geblubber und Reggae. Wir stehen eigentlich auf Bands wie BUZZCOCKS, SUICIDAL TENDENCIES, WIPERS, SOUL ASYLUM, BLACK FLAG, GUN CLUB, CAN, ERNST MOSCH, DOLLY PARTON. Und daß hat alles ein bißchen auf unsere Musik abgefärbt. Deshalb kann man uns auch nicht einer bestimmten Stilrichtung zuordnen. Bei unseren Konzerten kommen alle auf ihre Kosten, die Eintritt bezahlen. Auf jeden Fall laut + wild.

4.) Wo seid ihr schon aufgetreten? Gab es irgendwelche, amüsanten Erlebnisse?

Die Liste wird jetzt doch zu lang, bzw. wir konnten uns am nächsten Tag nicht mehr dran erinnern. Ganz gut hat es uns in Hamburg gefallen, als wir am Vortag unseres Konzertes die Reeperbahn richtig zu schätzen lernten und morgens um 7 Uhr in der "Haifischbar" mit einem blinden Akkordeonspieler "Goodbye Johnny" spielten. Der Gig war an sich auch nicht schlecht. -Einmal hatten wir eine Party in unserem Proberaum, bei der wir zum Tanz aufspielten. Morgens um 3 Uhr kamen dann die GOLDENEN ZITRONEN vorbei.

5.) Was wünscht ihr euch denn für die Zukunft von UNITED UNDERWORLD ?

Nun, daß es so weitergeht wie bisher; viele Gigs, viel Spaß, sehr viel trinken, noch mehr Groupies und ganz, ganz viel Geld verdienen./TEXT+INTERVIEW: U. GERNAND

KONTAKTE: JÜRGEN RIEMANN, AM NAUHEIMER BACH 6, 6350 BAD NAUHEIM, TEL.: 06032/83075 (Tapes!!!)
MARIO WEISSENFELS, ROTHERBUSCHSTR. 135, 4200 OBERHAUSEN, 15 0208/603925 (Booking!!!)

RUHR-STÖRUNG

MARILYN'S ARMY aus Essen dürften MY WAY-Lesern ja nicht unbekannt sein. Doch schon wieder gibt's was Interessantes über Frank und Marc zu berichten: ihre Debut-Single mit den Songs "Puppets of a Broken Dream"/"Welcome To The Bitter Times" ist soeben auf ihrem eigenen "My Red Monroe"-Label erschienen!

Es handelt sich in diesem Fall um eine echte "Independent-Produktion"; die Beiden tragen das volle finanzielle Risiko, haben das Studio ausgewählt und bezahlt, das Plattencover selbst gestaltet und vertreiben das gute Teil auch noch selbst. Die, auf 500 Exemplare limitierte, Auflage dürfte bald vergriffen sein! Im Gegensatz zu der Version auf HEAR THIS WAY! Vol.1 von "Puppets of a Broken Dream" gibt es auf der 7"



MARC STERRA (BASS/GITARRE)

noch eine zusätzliche Violine, gespielt von Jo Shino. Außerdem war auch noch der: Fahrer, Licht- und Tape Techniker Arndt Michel ("Mich") mit im Studio dabei; und so fehlen zum Glück auch nicht die bekannten Tape-Einspielungen mit Percussion, Stimmen usw.

Auch "live" gibt es bei MARILYN'S ARMY was neues zu vermelden: "Welcome to the Bitter Times" wird jetzt live wie auf der Single präsentiert; dann gibt's noch drei neue Songs: "On A Fair Beautiful Day", "A Frozen Lovesong" und "Reservist in Love". Teilweise sind die neuen Lieder ruhiger, nicht so wild wie von Frank gewohnt. Doch bei ihrem, meiner Meinung nach bisher besten, Auftritt im Rahmen des "Ruhrstörungen-Festivals" am 21. April in Essen-Überruhr (ihrer Heimat!) steigerte sich Frank wie gewohnt in seine Songs hinein und beeindruckte nicht nur gesanglich. Marc bildet dagegen mit seinem Bass/seiner Gitarre den ruhigen Gegenpol (fast keine Bewegung/kein Gesang). Nur bei "Sinner" läßt er sich dazu hinreißen den Refrain zu singen. So, genug der Worte von mir. Herzlichen Glückwunsch an MARILYN'S ARMY zu dieser gelungenen Debut-Single von der gesamten MY WAY-Redaktion!

1.) Warum habt ihr "Puppets Of A Broken Dream" und "Welcome To The Bitter Times" für eure erste Single ausgewählt? Marc: Die waren für's Studio viel besser zum ausarbeiten geeignet, weil sie schon besser gegliedert waren. Die waren eigentlich auch so schon ziemlich ausgefeilt-da konnten wir bessere Sachen draus machen. Frank: Ja, wir wollten ziemlich unauffällige Stücke nehmen. Also, wenn wir jetzt "Sinner" genommen hätten - ich weiß nicht. Also, wir wollen ja auch daß die Leute ein paar Lieder aus unserem Programm behalten. "Sinner" und ähnliche Songs werden eh behalten - die ausgewählten Songs sind dagegen eher unauffällig.

2.) Ihr habt ja ziemlich viel am Sound gebastelt; es gibt sogar eine zusätzlich Geige. Wie ist es dazu gekommen? Frank: Ja, "Puppets" spielen wir wieder so wie ursprünglich. Und die zusätzliche Geige ist spontan dazugekommen. Also, wir hatten uns überlegt, daß da 'ne Geige dazu passen würde und die Percussion - aber Percussion ist eigentlich nahe-liegend. Und die Geige spielt der ex-Drummer unserer Punkband "Saccharine Smile": Jo Shino. Der war auch im Studio (8-Spur mit Sample-Technik) mit dabei und der Arndt halt, unser dritter Mann. Der ist halt unser Roadie und kümmert sich um den Tape-Sound und die geniale Lichtshow.

3.) Bei "Welcome To The Bitter Times" sind mir die eingespielten Stimmen aufgefallen - was hat es damit auf sich? Frank: Da spricht Phillip Jenninger mit uns. Und der Song ist dazu ganz zutreffend, weil der ja auch "bitteren Zeiten" entgegensieht. - Wir sind nie so ganz konkret mit dem was wir ansprechen. Wir sagen es lieber etwas verschlüsselt.

4.) Worum geht es denn in eurem neuen Lied "On A Fair Beautiful Day"? Frank: Es klingt eigentlich wunderschön, aber der Text geht eigentlich darum, daß so ein Typ nach einem Atomschlag an die Erdoberfläche gekrabbelt kommt und sich dann über irgendwelche Frauenleichen hermacht, weil er ein bißchen "verwirrt" ist und seine Juliet sucht; na ja schon ein bißchen komisch. Der Text ist eigentlich ziemlich pervers und ich glaube wenn irgendwelche Frauenvereine den lesen würden, würden sie uns als "Macho-Band" bezeichnen. Ich glaube, daß manche unsere Texte gerne falsch verstehen. Weil die Leute, wenn sie mit der Musik nichts anfangen können auch in den Texten was suchen, die total daneben liegen. Und unsere Texte liegen auch daneben. Marc: Von der Musik kann man total nicht auf die Texte schließen. Die Musik ist relativ harmlos. Frank: Und gerade die härteren Lieder haben manchmal garnicht so einen harten Text.

MARILYN'S ARMY
INTERVIEW/TEXT: U. GERNAND/ PHOTO: MARKUS SCHÄFER/KONTAKT: c/o Frank Klötgen

DEBUT-SINGLE
FÜR
6-DM + PHOTO 1,80
BEI M.A. ERHÄLTLICH!

SPACEMEN 3

»Playing With Fire«

02.05. Dortmund/Live Station Tour '89

SPACEMEN 3 aus dem mittelenglischen Städtchen Rugby sind wohl eine der psychedelischen Bands der 80er Jahre. Die konsequent durchgespielten Beats, ihre rasend schnell gespielten, maßlos übersteuerten Gitarren erzeugen laut SONIC (Gesang + Gitarre) den "Sound Of Confusion".

Dieses und noch viel mehr erzählte er bei einem Interview, das wir unmittelbar vor dem Auftritt in der Dortmunder "Livestation" mit ihm führten.

SPACEMEN 3 besteht momentan aus vier Mitgliedern: SONIC, Jason (auch Gitarre + Gesang), Willie (Bass) und John "But Fuck Rabbit" (Schlagzeug). Die Band existiert seit 1982, die erste Platte "Sound Of Confusion" erschien aber erst '85.

SONIC: Von '82 bis '85 spielten wir in kleinen Clubs in England und warteten auf einen Plattenvertrag. Die Zeit war noch nicht reif. Damals interessierte sich kaum einer für unsere Musik.

Ihre Musik kann man als "New Noise Psychedelly" bezeichnen. Wurden sie durch die 60er - 70er Jahre beeinflusst?

SONIC: Auch, aber nicht nur. Damals ('82) waren es unter anderem MC 5 und die STOOGES die wir hörten. Heute nicht mehr. Ich denke es gab Psychedelic-Music in den 60ern, in den 70ern, in den 80ern und es wird sie auch in den 90ern geben. Es wird immer ein Verlangen nach dieser Musik geben. Schon vor tausenden von Jahren gab es psychedelische Musik. Die südamerikanischen Indianer nahmen schon damals psychedelische Drogen und machten dazu psychedelische Musik.

Die aktuelle Lp heißt "Playing With Fire". Spielen die SPACEMEN 3 mit dem Feuer?

SONIC: Immer. Über manche Dinge wie Selbstmord, Revolution und Drogen redet man in England nicht. Viele nehmen Drogen, aber keiner redet darüber. Wir nehmen Drogen und singen darüber. Da kann man sich natürlich irgendwann mal die Finger verbrennen.

Wie und worüber schreiben sie ihre Songs? SONIC: Alle Songs sind persönliche Erfahrungen. Ihre Inhalte sind sehr spezielle Dinge. Wir versuchen Gefühle einzufangen und sie durch die Musik und den Gesang weiterzugeben. Zum Beispiel soll sich ein Liebeslied anfühlen wie ein Liebeslied. Wenn ich mich schlecht fühle während ich einen Song schreibe, sollen sich die Menschen beim Zuhören auch schlecht fühlen.

Welchen Grund hat es, daß du und Jason während der Show auf Stühlen sitzen?

SONIC: Der Grund ist ganz einfach. Wenn wir sitzen verbrauchen unsere Beine keine Energie; dadurch können wir alle unsere Energie in den Armen sammeln und so schneller und intensiver spielen.

Spielen SPACEMEN 3 gerne in der Bundesrepublik Deutschland? SONIC: Deutschland ist das schlechteste Land (lacht dann nach einer Pause). Nein, Deutschland ist okay. Das Publikum ist etwas seltsam. Die Leute geben nur sehr ungern, sind reserviert. Erst wenn die Band die Bühne verläßt fangen sie an zu toben. Würden die Leute von anfang an zeigen, daß sie eine Band mögen, bekämen sie immer ein besseres Konzert zu sehen.

Das Publikum in Dortmund schien wohl gezeigt zu haben, daß SPACEMEN 3 ihnen zusagt, denn die Band gab ein tolles Konzert (Achtung: subjektiver Eindruck des Autors!). "A Screaming Wall of Sound" tat sich auf. Durch Nebelschwaden drang eine Verschmelzung von Lärm und Schönheit auf einen ein und schien zumindest einige zu verzaubern. Ein Ereignis besonderer Art. INTERVIEW&PHOTO: MARKUS SCHÄFER/OSTERMANN'S HOLZ 32/4322 SPROCKHÖVEL.

KONTAKT: SPACEMEN 3/207 RAILWAY TERRACE/RUGBY/WARWICKSHIRE/CV21 3HU/ENGLAND.

Spacemen 3

Discography

Sound Of Confusion LP + CD
Skin' With Jesus EP
Transparent Radiation EP
Perfect Prescription LP + CD
I'm Me To The Other Side 12" + 7"
Performance Live- LP + CD
Evolution 12" + 7"
Playing With Fire LP + CD



ROUGH
TRADE

ROCK PUNK

SPACEMEN 3



Es kommt nicht oft vor, daß eine sowjetische Rockband in Deutschland tourt. Doch in Zeiten von Glasnost und Perestroika bekommt man nun auch in West-Europa mehr Informationen über den Kulturbetrieb in der Sowjetunion. Am 10. April bot sich in Hof wieder eine Gelegenheit dazu.

Mike Thulke veranstaltete eine Tour mit **VA-BANK**, eine der bekanntesten Underground-Rock-Bands drüben. Quasi als Vorprogramm lief der Film "From Russia With Rock" (auch schon gezeigt auf mehreren Filmfesten). Hier wird versucht einen Überblick über die neuere sowjetische Musikszene zu geben. In Interviews erfährt man, daß das System nicht mehr so restriktiv gegenüber Künstlern vorgeht wie früher. Zwar ist es für uns immer noch unvorstellbar, daß man vor Konzerten die Texte vorlegen und genehmigen lassen muß. (Bei Zuwiderhandlungen bzw. Einfügen von "kritischen" Texten droht monatelange Auftrittssperre.) Aber nach Informationen, die ich kürzlich aus der DDR bekommen habe (drei Tage Untersuchungshaft wegen Musiktexten...) wird dies in anderen Ostblockländern noch restriktiver gehandhabt. Ein weiteres Problem das angesprochen wird besteht in der mangelhaften Möglichkeit Platten pressen zu lassen. Fast alle Betriebe sind staatlich und so wird natürlich auch eine Kontrolle der Veröffentlichungen erreicht. Musikalisch gab es eine Mischung aus PUNK/ROCK (zumeist 77er Anleihen), HARDROCK/HEAVY METAL (sehr beliebt, bekannteste Band: KRUIZ) und Avantgarde. Herausragend war aber vor allem die Gruppe **VA-BANK**.

Deshalb hier gleich einige Infos: gegründet wurde VA-BANK 1986 von Alexander Skiliar (Gesang, Gitarre) - vorher bei der Gruppe ZENTRUM. Dazu kamen Igor Nikonov (Gitarre, Gesang), Alexander Malikov (Schlagzeug) - beide aus der Gruppe KABINETT - und Alexei Nikitin (Bass) vormals bei DEPOT. 1988 bekamen sie als erste sowjetische Rockband die Erlaubnis eine Platte im Westen aufzunehmen. Dies geschah in Finnland. Leider wurden dabei die Texte allerdings auf Englisch aufgenommen, was die Originalität etwas einengt. Musikalisch ist es aber eine gelungene Mischung aus Underground-Rock und Punk. Sie selbst bezeichnen es als "Rhythm'n Punk". Hervorzuheben sind besonders "Virgin" (langsamer einprägsamer Beginn mit eindrucksvoller Steigerung) und "No Choice" (melodic Rock/Punk - erinnert ein wenig an Clash). Erhältlich ist die Platte zur Zeit nur über den MARIE MARIE MUSIKVERLAG. Doch es wird erwägt eine deutsche Pressung auf den Markt zu bringen, bzw. das nächste Werk von **VA-BANK** direkt zu produzieren (hoffentlich mit russischen Texten). Daß dies gerade die Eigenständigkeit verleiht bewies das Konzert. Routiniert aber dennoch mit Enthusiasmus spielten sie ihr 80 minütiges Programm. Die Bühnenshow unterschied sich in keinem Deut von englischen Bands dieser Richtung, nur vielleicht, daß man ihnen den Spaß am Spielen auch noch anmerken konnte. Überzeugend.

TEXT: CLAUD KORN (INDIVIDUAL POP), ALTE BURGSTR. 1, 8830 TREUCHTLINGEN/LAYOUT: U. GERNAND

From Russia With Rock

"It's a feeling of new times..."

Glasnost in Hof!

**MARIE
MARIE
MUSIKVERLAG**

Rahstedter Str. 65 · 2000 Hamburg 73
Tel.: 040/673 35 37 · Telex 216 55 13 MMVd

THE COLOUR OF SPRING

»COME, CARRY ME || FAR AWAY«

Im Dezember '88 tauchte eine neue Band auf dem Indie-Plattenmarkt auf: "THE COLOUR OF SPRING" mit ihrer Debut-Mini-Lp "Come carry me far away". THE COLOUR OF SPRING, das sind: Andreas Vedder - Gesang und Johannes Bohl-Guitar.

Folgendes zur Entstehungsgeschichte der Band:

1980 gewinnt die Band NEUE HEIMAT das 1. Fuldaer Nachwuchsfestival, doch trotz alledem löst sich die Band auf.

Schlagzeuger Andreas Vedder und Gitarrist Johannes Bohl gehen getrennte Wege.

Andreas spielt bei DIA COLEUR und INSTITUTE OF GLORY, Johannes bei ANGST VORM TANZEN, THE TOY und letztlich bei THE CLUB OF GREAT WEST. Diese Band entschied sich statt eines Drumcomputers für ihre Aufnahmen einen Schlagzeuger einzuspannen: Andreas Vedder.

Aus diesem erneuten Zusammentreffen von Johannes und Andreas entstand dann schließlich THE COLOUR OF SPRING.

Ein Demo-Band wurde im Keller von Johannes aufgenommen und an verschiedene Plattenfirmen verschickt. Die Qualität der Kelleraufnahmen war zwar nicht so erbauend, aber wurde dadurch keineswegs beeinträchtigt: PERFECT BEAT sagten zu. Vertraglich wurde festgelegt, daß über 2 Jahre verteilt, 2 Maxi's, 2 Mini-Lp's bis 1990 veröffentlicht werden sollen. Zwei Wochen lang wurde in einem Hamburger Studio tags und teilweise auch nachts produziert. Da gab es nix mit Ausspannen, alles mußte perfect klingen.

Anfang Dezember '88 erschien dann die erste Mini-Lp: COME CARRY ME FAR AWAY.

Beim Anhören einer neuen Platte überlegt man sich, bei wem wohl geklaut wurde. Doch die Vorlieben von COLOUR OF SPRING für Bands wie Cure, Sisters Of Mercy oder David Sylvian kommen nur vage herüber. Sie wollen nicht so klingen wie diese Bands; doch Ideen waren ja schon immer gut... (zum kopieren).

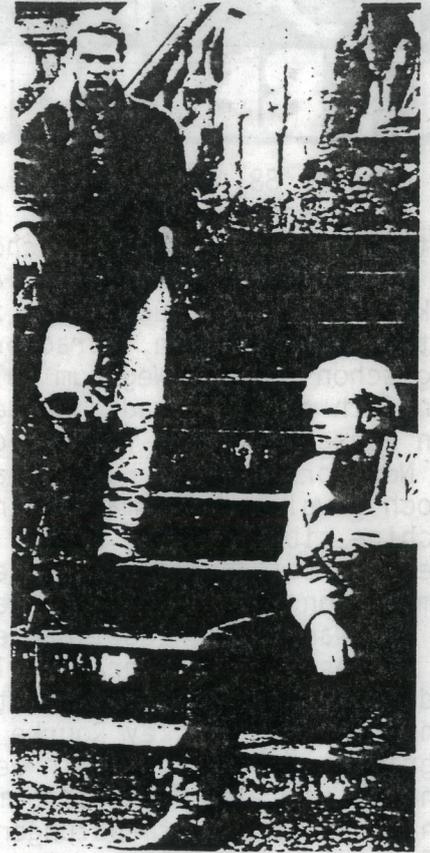
Gitarren-Pop vom Feinsten! Doch wer läßt sich schon gerne in eine Schublade stecken?! Andreas Vedders super Stimme kommt in meinen Augen am besten im Song "Touch" herüber. Lediglich bei "Sometimes" fühlt man gewisse Nachwirkungen aus Andreas' Vergangenheit bei: INSTITUTE OF GLORY, einer Band bei der er nach der Auflösung der NEUEN HEIMAT spielte. I.O.G. war 'ne Gruffband mit nebelverhangenen Auftritten in schwachem blauen Scheinwerferlicht.

Weiterhin befindet sich auf der Mini-Lp ein Stück, daß sie von den "Beatles" gecovert haben: "Eleanor Rigby". Kein sofortiges Wiedererkennen des Beatles-Songs, doch THE COLOUR OF SPRING haben ihre eigene wirklich gute Version gemacht; haben dem Beatles-Klassiker neues Leben eingehaucht.

THE COLOUR OF SPRING drücken in ihren Songs Stimmungen und Beziehungsschwierigkeiten aus. Ein immer "aktuelles" und unsterbliches Thema...

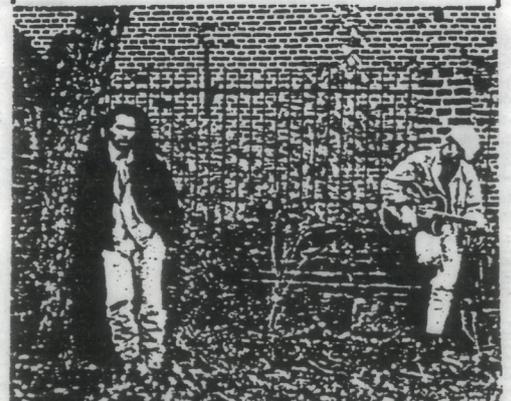
In großem und ganzen ist COME CARRY ME FAR AWAY ein empfehlenswertes Werk. Ich hoffe, es kommt bald noch mehr davon.

TEXT: SILVIA STOLZ/KONTAKT: PERFECT BEAT, POSTFACH 1340, 3492 BRAKEL, TEL.: 05272/7091



BEAT TWELVE/PB 12.007

THE COLOUR
OF SPRING



トラベル・ザ・スターズ/ザ・プラネッツ CYBERPUNKS THE PLANETS in JAPAN

16. Oktober 88. 20.30 Narita Airport Tokio. Ankunft Flug KE 2Y aus Seoul. Wir taumeln aus der Maschine. 32 Stunden Flug sind auch für Ausserirdische wie die PLANETS eine Tortur. Berlin - Paris - Anchorage - Seoul - Tokio. In Seoul gab es Probleme. Umringt von koreanischer Polizei in Tarnanzug und Sturmgewehr und Sonnenbrillen-Security mit Walkie-Talkies versuchen wir zu erklären, daß wir nicht einreisen, sondern nach Tokio weiterfliegen wollen. Sprachprobleme. Bis wir die Situation klarhaben, ist der Tokio-Flug schon auf dem Weg zum Rollfeld. Über Funk wird er gestoppt, so daß wir schließlich doch noch schweißgebadet an Bord wanken.

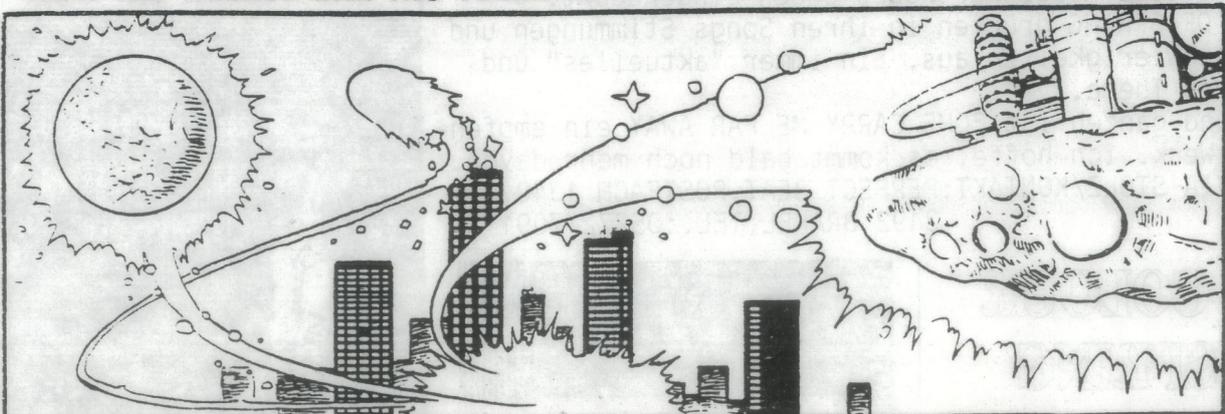
Dann verschlingt uns für einige Wochen Tokio. 17 Millionen Einwohner. Tokio ist nicht, wie New York, in die Höhe gebaut, sondern wegen der Erdbebengefahr in die Breite, ein Moloch gewaltigen Ausmaßes. In dieser von dreistöckigen Autotrassen durchzogenen Mammutschlange gibt es keine Pause. Tokio arbeitet wie ein Gehirn 24 Stunden am Tag.

Unsere Bonsai-Appartements liegen nahe beim Roppongi-Night-District. Sie stehen einer Raumstation in nichts nach, was ökonomische Raumnutzung betrifft: Tisch, Stühle, Betten aus der Wand, die Plastikabzelle aus einem Guß. Die TV-Videoanlage bietet rund um die Uhr mindestens 10 Programme. TV in Japan: 70% Spots und Musikvideos. In den Werbespots sind die Popgrößen dieser Welt versammelt: David Byrne und Sammy Davis Jr. für Kaffee, Sting für Bier, Mickey Rourke für Suntory-Whisky, David Lee Roth für Sanyo usw. Das TV-Programm zeigt deutlich, in welchem Ausmaß die Industrie miteinander verschmolzen und vernetzt ist. Das Max Headroom-Syndrom. Die ersten Tage bestehen aus Vorstellungsgesprächen und Vertragsverhandlungen, zu denen uns schwarze Wagen zum EMI-Tower bringen. Dort treffen wir auf die Samurai der Gegenwart in Maßanzug und Krawatte.

Die Proben für die Konzerte finden in einem für eine Woche angemieteten Studio statt. Feste Übungsräume gibt es in Tokio so gut wie nicht, Platz ist in dieser Stadt ein Luxusgut und kaum zu bezahlen. Das Studio liegt im 10. Stock eines Rehearsalkomplexes, eines Hochhauses, das nur aus Studios besteht. Geprobt wird ein Konzert unter Live-Bedingungen, d.h. die gesamte Crew ist dabei: Livemixer, Monitormixer, Lichtmischer, technischer Stab. Die komplett verspiegelten Wände sollen die Kontrolle der Bühnenshow ermöglichen. Tomoyasu Hotei, mit dem zusammen wir einen Teil unserer Japan-Konzerte geben, probt mit Band einen Stock tiefer.

Der Yoyogi Olympic Pool liegt flachgeduckt auf einer gigantischen zubetonierten Ebene. Als wir mittags zum Generaldurchlauf der Show ankommen, lagern die ersten Konzertwütigen schon vor den Toren der 10.000-Mann-Halle. Drinnen herrscht fieberhafte Aktivität. Ameisengleich hangeln Gruppen von Arbeitern im Stahlskelett der Bühnenkonstruktion herum. Die Lichttürme werden montiert, armdicke Kabel verlegt. Die einzelnen Gruppen und Arbeiter sind perfekt koordiniert. Organisation ist die Stärke der Japaner. Was auf den ersten Blick oft chaotisch erscheint, entpuppt sich als optimal zielorientiert. Jeder verläßt sich bedingungslos auf den anderen; selbst für Improvisation, wenn auch simulierte, läßt dieses Konzept Platz.

"Now the hacker and the rocker are this decade's pop-culture idols."



彼らは、PLANETWORLD 確立を目指した。
PLANETWORLD は、宇宙を信じる全ての地球人のための空間であるべきだ……と。

もし存在するならば、PLANETWORLD は誰の心にも存在するから。

VINYL-KRITIKEN + EINE ANZEIGE IN EIGENER SACHE VON MATTHIAS LANG

JAY KAY/ And all your glamour will turn into dust LP (Suppenkasper, Matthias Wruck, Königs-J.K. ist der Ex-Sänger der HC-Band Circle of Sig tiu, Bergerstr. 6, 6501 Wörrstadt) zu der ich eigentlich noch nie eine Beziehung hatte. Diese LP hier jedoch ist fantastisch. Zwölf Songs, zwölf verschiedene Musikstile. Über 20 Musiker aus allen Bereichen der modernen Musik (Punk Klassik/Rock/Folk/Jazz) haben J.K. beim Realisieren dieser Musik geholfen. Besonders auffallend die stets paraten Hintergründchöre/gesänge. Daß dieser Mann seine Begabung indiv. Songwelten so lange versteckt hat, ich kanns kaum glauben. Wir hören rotzigen Iggy Pop Rock (Red hot girlz...), einen irischen Folksong (The Irish rover), eine pfiffige Gitarrenballade (Wherever I go), wunderschön übrigens, eine Art Bombast-Rock mit Psychedelic Furs Anleihen (My king...), ein wenig HC (Glut + Asche), Stranglers-Anleihen ihrer melodiosen Phase (In a silent night), 77er Punk in 7500, eine soulige Ballade (My desperate soul) und viel viel mehr. Und wirklich trotz dieser Verschiedenheit der Stücke kommt alles sehr glaubhaft rüber, man nimmt ihm das alles ab, was er da singt, interpretiert und vorträgt. Ich bin wirklich begeistert und gratuliere dem neuen Suppenkasper - Label zu ihrem Vinyldebüt. Jetzt bin ich nur einmal gespannt, wie die allgemeinen Resonanzen auf diese Platte sind. Ob sie auch vom Konsumenten akzeptiert wird... Der Matthias macht übrigens auch einen prima-LP Mailorder untergliedert in einen Punk - und Independent-Bereich. Eine aktuelle Liste kann man gegen Rückporto anfordern, die LP auch für 14 DM plus Porto bei ihm bestellen. M.L.
3,50 DM

LATEST NEWS VON GLITTERHOUSE:

Miracle workers/ Primary domain (GRO050)
Tad/ God's balls (GRO051)

Die vierte Miracle workers LP kommt mit kunstvollem Cover, Hochglanzphoto, Songtexten und neun abwechslungsreichen ein wenig glattgebügelt Songs. Wahrscheinlich geht man aufs Ganze, will schon im April für die meistverkaufte LP auf GH sorgen. Ich habe mir die Band etwas kompromißloser vorgestellt, aber komischerweise gefallen mir gerade die ruhigeren Stücke mit am besten. Sie wirken seicht, sind es Gottseidank aber im Endeffekt nicht. Eher passiert musikalisch einiges, daß man aber wohl nur über Kopfhörer klar erkennen kann. "Mary Jane" ist ein solcher Track, ein wenig bluesig, schön die verzerrten Gitarren gegen Ende des Stückes... Obwohl die LP solch verschiedene Songs/ Stilarten enthält, wirkt sie wie aus einem Guß. Trotzdem stören mich einige Sachen wie z.B. der Opener, der auch von irgendeiner Hitkombostammen könnte. Sieht man darüber hinweg, ist es eine LP, die sich sicher gut verkaufen wird, aber längst nicht die beste Musik ist, die auf Glitterhouse erscheint! Zu TAD, hier gibts ein Fastschwarzweiss-Cover, Zitat Info: EINE DAMPFHAMME VON SOUND, DIE DEM HÖRER MIT DER GANZEN KRAFT EINER HUNDERTSCHAFT VON TED NUGENTS DAS FÜRCHTEN LEHRT...! Nun ja, kann man streiten drüber, beide Interpreten sind mir gleich lieb/schlecht, bei TAD überwiegen halt diese engstirnigen eigensinnigen Gitarrensounds. Aber sowas bringt mir beim besten Willen nicht das Fürchten bei, sogar die Songtitel/texte lassen mich eher kalt. Harter Sound für harte Männer? Merke: WER LANGE HAARE UND SCHLEIMIGE GRIFFELFINGER HAT, MUSS NOCH LANGE KEIN NEUERGITARRENGOTT SEIN! Aber in diesen Zeiten haben Langhaarige aus den Staaten halt einen Sonderbonus. M.L.

NEU AUF WE-BITE (SAARSTR.18 7400 TÜBINGEN)

ANDY ANDERSEN'S TRIBE/ (WBO44)

Attitude-Sänger Andy Andersen plus Bones und Baz (Broken bones) sowie Oddy (Conflict) mit neun Songs in einer Hardcore/Crossover/Rock'n'Roll Mischung, sehr kraftvoll und leider viel zu kurz, wurde in England eingespielt und in Kalifornien abgemischt, exzentrisch!

SCHLIESSMUSKEL/ SEHET WELCH EIN MENSCH (WBO45)

Neue verbale und musikalische Attacken der vier jungen Herren aus Hamminkeln vom Niederrhein, gelungener Nachfolger zum letztjährigen Debüt. An ihre grandiose Debüt 7" (Komm setz dich zu uns, noch erhältlich) kommen sie nicht heran!

WALTER ELF/ DIE ANGSTDES TORMANNS BEIM ELF-

METER (WBO46) Wer hat nicht noch das großartige Stück "Diese Stadt" von der ersten W11 LP im Kopf? Diese neue LP hier wird wieder zu Recht für Furore sorgen, mit dem Begriff Funpunk tut man der Band unrecht. Hört euch nur "Ramstein Fluchttag" an. Ich gönne den Jungs (aus meiner Heimat) diesen Erfolg.

TARGET OF DEMAND/ GRUSS (WBO47)

13-track LP dieser österr. Band, deren Split LP mit Stand to fall schon für Furore sorgte. Das Info präsentiert die Band sehr selbstbewußt, die Platte ist da nicht anders. Ich will mal sagen: Überraschend gute Schallplatte.

Dann kurz noch, was demnächst ansteht, ist eine ganze Menge (der Laden scheint zu laufen):

THE IDIOTS/ STATION OF LIFE LP

EMILS/ ES GEHT UNS GUT LP

NEGAZIONE/ BEHIND THE DOOR MINI LP

NEGAZIONE/ SEMPRE IN BILICO 7" (limitiert)

YOUTH OF TODAY/ CAN'T CLOSE MY EYES MINI LP

YOUTH OF TODAY/ BREAK DOWN THE WALLS LP

Äußerst beachtlich, daß das WE BITE Label kontinuierlich mit seinen Bands arbeitet, da gibts zumeist keine einmaligen Veröffentlichungen, eher baut man geschickt Bands auf, die vielleicht erst mit ihrer 2. oder 3. LP größeren Erfolg haben. M.L.

48

KURZ VOR REDAKTIONSSCHLUSS ÜBERSTÜRZEN SICH DIE EREIGNISSE, MASSENHAFT KOMMEN NOCH PLATTEN INS HAUS, DIE ICH GERNE NOCH AUSFÜHRLICH GESPROCHEN HÄTTE! LEIDER MÜSSEN DIE MANUSKRIPTE JETZT WEG UND ICH KANN DIE NEUHEITEN NUR NOCH KURZ VORSTELLEN!

1. LOVE + PEACE/ EI IGY POOR OFF (MARIMBA 032-89) Zweite LP um den Sänger/Songwriter/Gitarristen Harry Coltello, wieder sehr eigenwillige Gitarrenarrangements, hier geht die Post ab. Nach einer großen US-Tour sind sie demnächst auch in der UdSSR zu hören. Songtitel auf deutsch: Fuck it.
2. HUI BUH 12" (Vielklang) Hip-hop-house-version mit zahlreichen Hui buh - Episoden - Einblendungen, "Hui buh läßt alle Puppen tanzen", in Berliner Discos Pflicht nachts um 12 Uhr!
3. KMFDM/ UAIOE (Cashbeat 12) Nach div. 12" endlich die erste LP, Hardcore-Dance-Disco, teilweise produziert von FM Einheit (Neubauten) und Altmeister Adrian Sherwood, kommt gut daher, groovt!
4. FREIWILLIGE SELBSTKONTROLLE/ ORIGINAL GASMANN BAND (Zick Zack 9000) Für diese LP werde ich mir im nächsten MY WAY eine Seite reservieren, sie ist absolut genial, der Hammer dieser Saison!
5. DEUTSCHLAND STRIKE BACK VOLUME ONE (SBR24) Compilation mit 13 deutschen Tracks von 80-89, compiled by Alfred Hilsberg (Founder and manager of ZickZack/ Cashbeat/ What's so funny about...) Mit einigen älteren Raritäten (X-mal Deutschland, Palais Schaumburg), einem alten FSK-Track von einer längst vergiffenen ep (ich hab sie, hi hi), 39 clocks, Die Haut, DAF (von 1980, damals noch auf MUTE), Flowerpornoes, Die Erde...Cpd. Kirk ist dabei, Volume 2 kann kommen. M.L.

9 DM incl. Porto/Verpackung

"WEST-WORDS 12" AVF:
HEAR THIS WAY! VOL. 2!

POISON DWARFS

Scheinbare Gegensätze vereinigen sich zu einer Musik, für die sich kein Oberbegriff finden läßt. Improvisationen Soundtracks zu einem imaginären Film . . .

CUT!

prägnanter Gesang
Collagen
U-Musik
E-Musik
kynnetische Rhythmen

IRRE-Tapes

c/o Matthias Lang
Barendellstraße 35
6795 Kindsbach
☎ (06371) 18558
West-Germany

C-50
+
Beiheft

Katalog / Infos kostenlos anfordern
(Rückporto - ,50 / IRC wäre nett)

1985 - 1989

Promotion Copy! Not for sale!
Unverkäufliches Musterexemplar!

DIE WELTRAUMFORSCHER/ Aller Tage Abend LP (!) - Monif, C. Pfluger, Birmensdorferstr.327 CH-8055 Zürich

 Die LP des Quartals! Über die Weltraumforscher könnte ich eine ganze Seite füllen. Erstens kenne ich sie seit Jahren, akzeptiere und bewundere ihr Konzept, mag ihre Musik...vielleicht demnächst ein Interview mit ihnen (ohne Foto natürlich, ihre Anonymität soll gewahrt bleiben)! Tja, manch einer spart fürs Eigenheim, die Forscher fürs Eigenvinyl. Und nach zig-Cassetten (allesamt noch erhältlich, Ausschau halten...) ist endlich die erste LP erschienen. Einzigartig allein schon das Cover, zwei tolle gezeichnete Bilder voller Details, kann ich mir stundenlang anschauen und entdecke immer neue Feinheiten. Zur Musik, 24 Stücke, teilweise neue Versionen von MC-Tracks, teilweise brandneue Stücke, teilweise rare und sonst nirgends erhältliche Songs. Bretzelbergpop at his best, die Forscher können ganz einfach ungeniert und charmös unterhalten, sie haben so eine Art der Interpretation, die einzigartig in dieser beschiss..... Musikwelt ist. Vielleicht werden einige Leute auf sie aufmerksam, es wäre ihnen zu wünschen, Fordert auch den großen MONIF-Info-Katalog an, mit vielen guten Tapes!!!! Oder schickt ganz einfach 20 DM/SFR hin, dann kommt dieses Wunderwerk postwendend ins Haus. Auf gehts..

BORED/ 1 (GRO042)

6-track Mini LP von Bored aus Australien, wild + heavy-Sound, dazu die tierischen Siebziger Gitarren-Riffs (Marke Led Zeppelin) plus ein ewig-brüllender voll aussich herausgehender Sänger, der den Songs die letzte Konsequenz aufdrückt. Endzeitmusik, nervig und faszinierend zugleich, sicher nicht die Platte für entspannende Sonntagnachmittage! Wow, welch Hammer!!

FAB RECORDS PRESENTS: The bizarre beauties (FAB LO13 - Efa 01413/08) LP

Endlich erschienen ist auch Teil II der FAB-Sixties Compilation, diesmal mit Beiträgen aus England (2), Holland (1), Schweden (2), Schweiz (1), Dänemark (1) und der BRD (4). Sehr orgellastig The Babynakes aus UK, die ihren Pop mit Soul- und Jazzanleihen versehen, The Sharing Patrol eröffnen und schließen die Platte mit einem sehr rockigen Instrumentalstück, welches auch immer der Beginn ihrer Live-shows ist, der Song könnte auch von Fenton Weills (Big Store, you know) sein. Die Needles waren auch schon auf Teil I dabei und begeistern mit authentischem Sixtiespop, einer meiner Favoriten ist The Chemistry Set, die mit "Minas tirth" an die Byrds und Peter, Paul and Mary gleichzeitig erinnern; mit sehr schönem Harmoniegesang und wunderbaren melodiosen Gitarrenklängen. Fantastisch auch alle Beiträge aus Deutschland, als da wären die Shiny Gnomes (wer kennt und liebt sie nicht?), die Birdy Nun Nums (Ex Stunde X + Family 5 Mitglieder) mit einem Track der soeben auf Smarten-Up erschienenen 3-track ep (äußerst empfehlenswert!!!), die Heartbeats, welche bisher nur auf Tape glänzten, ihnen traue ich noch viel mehr zu, auch wenn sie Zeit brauchen, und Swinging London aus München. Ihr Song besticht durch den schönen fast akustisch gespielten Mittelteil, wirklich toll. Sehr beatmäßig Groove Farm und DIE MOOBAND ENGLANDS The Risk ist auch dabei mit einem absolut hitverdächtigen Stück. Auch The Kliek und The Extremes enttäuschen keineswegs. Ein toller ich würde mal sagen Pop-Sixties-Sampler, um es auf einen Nenner zu bringen. Gefällt mir insgesamt außerordentlich gut, besser als Teil II!

CRUISERS/ On top (Picture Disc)

Nach 2 Singles und einer LiveLP (auf Picture Disc) nun diese Studio-LP mit zwölf brandneuen Stücken. Die Cruisers decken das ganze Spektrum von modernem Rockabilly ab, kein Song gleicht dem anderen. Wir hören eine Bluesballade (Blue night), einen traditionellen 50s Rock'n'Roll (Please let me love you), etwas Countrymäßiges (Big band betty) mit harmloser Mundharmonika, treibende Rhythmen (I am a cruiser), sogar Jazz (I like the way) mit tollem Barpiano ist zu hören. Tolle Platte, der mandie gute Produktion (20 Stud io-Tage...) voll anmerkt. Zitat: UNERHÖRT! RAUH WIE DAS LEBEN!

ECHT WIE DIE ERSTE LIEBE!
ERREGEND WIE DIE SÜNDE!
PUNKT!

Die Bilanzkurve im PD-Büro geht nach oben...

LOVESLUG/ Snail house rock (GRO045)

7-track Nachfolge LP der "Slug" em all" LP (siehe auch MY WAY 12). Loveslug sind offener, kompromißloser und rockiger geworden. Songs wie "1.000 miles" sind jetzt schon aufgrund ihrer Vielfältigkeit und Energie Neuzeitklassiker, und wer so schöne Instrumentalsongs wie "Intro" spielen kann, gehört eh zu meinen Favoriten. Da übersehe/höre ich sogar die miserable Coverversion "You're no good" von Linda Ronstadt. Alle anderen Songs gehören aber zum feinsten, was momentan auf meinem Plattenteller zu finden ist. Treibende Gitarren neben einer Heerschare von Akustikgitarren, beide haben ihre Daseinsberechtigung, die Musik ist zeitlos besitzt keinerlei Anspruch, irgendwo geklaut oder abgekupfert zu wirken. Mit das heißeste Pferd im Glitterhouse-Stall, die ersten 1.500 in grün!!

S-CHORDS/ SUPERZWOL (Smarten-up Big Start 6)

Der erste Longplayer auf Smarten-up, dieses Label habe ich euch ja schon öfters vorgestellt. Der Frank Kühll (Freunde nennen ihn Kühli...) konnte die S-Chords verpflichten. 10 Tracks incl. 1 Coverversion von Richard Hell (Love comes in spurts), welches aber stilistisch nicht aus der Reihe tanzt. Die S-Chords sind eine der Hoffnungen im Pop-Rock-Punk-Bereich der deutschsprachigen deutschen Bands. START haben sich aufgelöst und STUNDE X (auch aufgelöst???) sind mir zu überdreht (Ausnahme: Die Weser 7" Befreit Martin Semmelrogge, die Weser LP fand ich enttäuschend). Bemerkenswert auch das mehr als ausführliche Info (lobenswert), wo es gleichzeitig einen Vergleich zu US-Bands wie Hüsker DU und Dinosaur Jr. sowie eine Dementierung desgleichen gibt. Trotzdem sind diese Einflüsse unüberhörbar, dazu kommen Anleihen bei den großen alten Helden des Punk (Buzzcocks)! Und doch musizieren die S-Chords sehr eigenständig, Songs wie "Wissen von nix" enthalten lange Gitarrenpassagen, die ihresgleichen suchen, die ich in dieser Form noch nicht gehört habe. Anspieltip: Baby's got a gun now, sehr fetzig, treibend, sowie das phantastische "Things" und die neue Version von "Vor an vor an". Eine sehr gute Scheibe, vorzügliches Songmaterial (und Texte), trotzdem sind sie für meine Begriffe etwas poppiger und (verzeih mir Kühli) weicher geworden im Gegensatz zu ihren früheren eps /7"+12"/. Ist man einige Kompromisse eingegangen, welche schade drum. Vielleicht hätte ein Produzent klarere Linien setzen können. Alles in allem ein überzeugendes Debüt.

DIE SACHE/ Why I hate america (FAB ML14)

Wieder eine rundum gelungene Pop-Produktion der Tübinger Band DIE SACHE, und wieder hat es nicht für eine komplette LP gereicht. Begnügen wir uns mit 8 neuen Songs und einer Immerhin-Spielzeit von 25 Minuten, als Bonus gibts buntes Vinyl, ein Novum auf FAB?... Eine wesentliche Veränderung zum Sound der Debüt-MiniLP (The girl whole stole the eifel-tower, ebenfalls auf FAB) kann ich nicht feststellen, eher hat man sich etwas von den Sixties gelöst, macht sogar dezente Ausflüge in Country-Soul-Gefilde (Going wild in the country) und präsentiert mit "Come closer" zum Abschluß der Seite 2 eine gefühlvolle zerbrechlich-wirkende Ballade. "Voices in the dark" geht vorsichtig in Richtung Psychedelia mit mitreißenden Gitarrenklängen. Eine wirklich rundum gelungene Produktion, ich muß mich da einfach wiederholen. Deutschlands Pop-Hoffnung No. 1?

AGENT ORANGE/ Living in darkness (Gift003) - Gift of life, Richardstr. 12, 4600 Dortmund 1-
Nach zwei Overseas-Singles (Richtung Neuseeland, remember Armatrak und The Pedestrians, beide
in älteren MY WAYS vorgestellt) nun die erste LP-Veröffentlichung auf Gift of life (Hi Mario)!
Eine Wiederveröffentlichung der legendären 81er Westcoast-Punk LP, für das Original kann man
heute schon eine Menge Geld hinlegen, hier gibt es sogar zusätzlich einen Bonus-Track und aus-
führliche LinerNotes auf dem Innenblatt (in deutsch und englisch) plus natürlich die Songtexte!
Zeitlose Arrangements, mitreißende Songs, solche Musik kann im heutigen Hardcore-Geschäft
einfach nicht mehr zustandekommen. Natürlich mit "Pipeline", dem Ewig-Klassiker und vielen
weiteren Perlen....die Mehrzahl von euch wird die Platte eh kennen, absolut genialst! Wer
ultraharter Musik nicht abkann und sich Ramones-Einflüsse im rockigen Sound wünscht, sollte
hier zugreifen. Hinweisen möchte ich nochmals auf FIRE ENGINE (Turmstr. 15, 4300 Essen)!
MAILORDER/ RECORDSHOP/ IMPORT DISTRIBUTION, spezialisiert auf 60s Punk + Psychedelia sowie
Eighties-Platten from Australia, New Zealand, USA + Europa. Katalog g/ Rückporto anfordern..!

0001/00000

00000/1000
00000/1000
00000/1000

ENDE ENDE ENDE

SMILES IN BOXES/ 1 - 12" (Bouncing, Big Splash 3)
Die ehemaligen "News of the weak" haben eine astreine
4-track 12" auf Bouncing veröffentlicht. Zu hören gibt
es neben einer gefühlvollen Gitarrenballade einen so-
genannten Feedback-Kracher (Clear the dust, from Smi-
les in boxes), dieser Sound bläst das Gehirn frei.
Leider gibt es nur einen Song dieser Art, die rest-
lichen beiden Stücke gehen mehr in poppige Gefilde,
einmal mehr akustisch, einmal mit härteren Gitarren-
klängen. Sicher ein Überzeugendes Debüt....
Nachtrag zur Besprechung der Paul Roland/ Radio...LP:
Diese (nachwievor fantastische) LP wird nicht solo
veröffentlicht, sie liegt den ersten 500 Exemplaren
der "Duel" LP von Paul Roland als Bonus bei. Irgend-
wann später dann wird sie wohl zum Low-budget-Preis
zu haben sein, wäre auch sehr schade drum.

JUSTICE HAHN/ Down by love (Exile/Vielklang)
Exile ist das Berliner Label mit den schön-
sten 10" Veröffentlichungen, immer mit den
fabelhaften Filmcovers aus früheren Jahren.
Dies ist die erste Platte, die ich von
Exile kenne, eine wunderschöne Country-
Rock-Ep mit eindeutigen Höhepunkt in ab-
schließenden Instrumentalstück "Robert
Mithum", aber eigentlich mag ich alle
Tracks (4) gleich. Es sind auch weniger die
Songs als die tolle Atmosphäre auf dieser
Platte, warum sie mir so außergewöhnlich
gut gefällt. Sogar das Stones-Cover!!

ENDE ENDE ENDE

MOTOR CITY MADNESS/ Compilation (GR 0033)
THIS HOUSE IS NOT A MOTEL/ Compilation (GRO046)

Zwei Compilations aus dem Hause Glitterhouse. GR 0033 ist eine Zusammenstellung von Songs der Bands,
die ihre Roots im Detroit-Sound der Frühsiebziger haben. Namen wie MC5, Stooges oder Radio Birdman
gehören bei Glitterhouse zur Tagesordnung wie bei mir der Zucker zum Kaffee, kein Wunder also daß
solch eine Platte überfällig war. Zu hören gibts unveröffentlichte Songs von A-10 und Thee hypno-
tics, Green river und The Fluid, Broken Jug, Surfin Dead und Loveslug sowie bekannt-gutes von
den Miracle workers und Birdhouse, dazu ein äußerst rarer Track von Reptiles at dawn. Tja, und
die Attribute rar und bekannt-gutes treffen auch auf den Cheapo-Sampler "This house...". Diese
Platte soll (und gibt) einen Überblick über den derzeitigen Stand bei Glitterhouse. Der Verkaufs-
preis ist 11,90 (LP) und 17,90 (CD), wer hier also nicht zugreift, erhält selten mehr Musik für
zu wenig Geld. Zu hören gibts (in folgender Reihenfolge):

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| BIRDHOUSE | BROKEN JUG (8-Side |
| BORED | of rare Ann 7") |
| LES THUGS | LOVESLUG |
| SUBWAY SURFERS | FLUID |
| GREEN RIVER | MIRACLE WORKERS |
| BLOOD CIRCUS | (outtake Live) |
| SURFIN DEAD (Exclusively | BOYS FROM NOWHERE |
| for this record) | DER BEAT FROM BAGDAD |
| SUBMENTALS | -ALLES WAS RANG UND |
| MUDHONEY (from Debüt 45) | UND NAMEN HAT- |

DER BEAT FROM BAGDAD/ Big beat LP (GRO045)
Die zweite LP vom Beat, diesmal mit Hilfe zweier
Musiker (Joe Hilgers/ Bob Matz) eingespielt. Im
Info nennt sich das ganze dann "Bombastrock",
eingespielt auf 4-track in einer alten Strumpf-
fabrik. Zitat: "...in einem Studio sind zu viele
Knöpfe, von denen man besser die Finger läßt.."
Wieder besinnt sich die Musik auf Country/Rock/
Rockabilly und Blues-Einflüsse, wieder sind die
Songs einzigartig einfach strukturiert und er-
innern manchmal an J. Richmann (My hearts desire)
oder die Violent Femmes (No Beat). Abundzu fahren
die drei wirklich alles an Instrumenten auf, die
sie finden können. Dann klingt's wirklich fast
Bigbandmäßig, Orgel, ein polternder Bass, schräge
Gitarren...der Schritt zur Psychedelia ist nicht
weit. Nur gefallen mir die sensibleren Songs
besser, "Bedbugs blues" ist einer dieser Titel,
die mich faszinieren. Das Covermotiv ist das
gleiche wie das letzte Mal, trotzdem sicher wie-
der ein Eigenständiges Werk zum Hinhören.

ENDE ENDE ENDE

LELA/ LELA'S ARTSY FARTSY UNDERGROUND RECORD LP (Marimba 031-98)

Lela und ihre Band (sie kommen aus San Francisco) haben nach "Schizophrenia" ihre zweite LP ver-
öffentlicht. Bekannt wurden sie bei uns hauptsächlich durch ihre Tournee mit Love and Peace
(Hi Harry C!). Nach dem ersten Hören war ich doch etwas baff, hatte ich doch eine mehr oder
minder US-Hardcore orientierte Musik erwartet. Dem ist nicht ganz so, Lela (Übrigens Ex MDC,
Ex Butthole Surfers) spielen kraftvollen Gitarren-Rock (n'Roll) mit allerlei instrumentellen
Ausflügen in andere musikalische Gefilde. Im Mittelpunkt steht aber eindeutig die Sängerin
mit ihrer waghalsigen Art, Songs zu interpretieren. Genial aber auch die aufwendig/variabl-
und ungewöhnlichen Musikarrangements. (Skin paint ist ein Paradebeispiel für beide genannten
Komponenten, die die Musik von Lela so außergewöhnlich erscheinen lässt). Eine andere LP als
erwartet, mehr als nur eine Überraschung. Endlich wieder eine voll überzeugende Marimba - LP!

ENDE ENDE ENDE

DIE ÄRZTE/ FRÜHER 1982-1983 (Vielklang) DER AUSVERKAUF GEHT WEITER, 75% ALTE HÜTE

NA WAS SOLL ICH GROSS ÜBER DIESE PLATTE SCHREIBEN, ÜBER DIE IHR EH SCHON ALLES WISST!
100.000 VERKAUFTE TONTRÄGER, FÜR DEN INDEPENDENT-BEREICH IST DIES EINE SENSATION,
DAZU DER EINZUG IN DIE OFFIZIELLEN LP-CHARTS VON MEDIA-CONTROL (ODER SO ÄHNLICH),
DIE GOLDENE SCHALLPLATTE WIRD BALD IM VIELKLANG-VORSTANDSBÜRO HÄNGEN! DER SEKT IST
AUF ALLE FÄLLE SCHON BEREITGESTELLT, ICH GÖNNE ES DEM VIELKLANG-LABEL, DASS SIE
AUCH EIN STÜCK VOM GROSSEN KUCHEN ABBEKOMMEN, HABEN SIE DOCH IN DEN ZEITEN DEN
FAB THREE GEHOLFEN, ALS SIE NOCH KEINER KANNTE! AUF DER LP GIBT ES SONGS DER
LEGENDÄREN 7" UND DER MINI LP MIT DEM ANFANGS ROTEN KREUZ SOWIE SAMPLERBEITRÄGE
VOM "20 SCHÄUMENDE STIMMUNGSHITS" SAMPLER....TJA UND VIER BISHER UNVERÖFFENTLICHTE
TRACKS! AUF ALLE FÄLLE SIND MEINE ABSOLUTEN LIEBLINGSSONGS DER ÄRZTE DABEI, UND
DAS WÄREN: Kopfhaut/ Der lustige Astronaut/ Sommer Palmen Sonnenschein. Der
ABSOLUT BESTEÄRZTE SONG IST UND BLEIBT "GRACE KELLY"! ein Jahrhundertsong!!!

KOMMERZ-CHARTS VON MATTHIAS LANG

1. TOTO/ STRANGER IN TOWN
2. BLACK/ WONDERFUL LIFE
3. PHIL CARMEN/ ON MY WAY TO L.A.
4. BILLY SWAN/ I CAN HELP
5. UDO LINDENBERG/ CELLO
(Erstgemeint, wer schickt mir
seine Kommerzcharts?.....)

Musik

K R I T I K

PLATTEN
von Matthias Lang

MERRICKS/ IN AMERIKA (MiniLP) Efa 80-15507
(SUB-Rec/Jahnstr.9, 8000 München 5)

VON DEN MERRICKS KANNTE ICH BISHER NUR IHRE GENIALE TWO-BY-ART CASSETTE "JOHN LEBT"! NUN IST DIESE 5-track MINI LP ERSCHEINEN, WELCHE MIR AUFGRUND DER ÄUSSERST AUFWENDIGEN, VIELSCHÄCHTIGEN UND VARIABLEN PRODUKTION SOWIE DES TOLLEN SONGMATERIALS SENSATIONELL GEFÄLLT! IN JEDEM DER 5 STÜCKEGIBTS EINE MENGE MUSIKALISCHER RAFFINESSEN, OB ES JETZT BLÄSER, ORGEL- ODER PERCUSSIONEINLAGEN SIND! UND DOCH SIND DIE SONGS ALLES ANDERE ALS ÜBERPRODUZIERT, ES PASST WIRKLICH DAS EINE ZUM ANDEREN! SIXTIES POWER POP MITEINER MENGESOUL, GUTE LAUNE MUSIK MIT NIVEAU, MAN KANN TANZEN DAZU, MAN BRAUCHT SIE ZUM ENTSPANNEN, ZUM AUSFLIPPEN, ZUM BE-GEISTERN! ICH FÜR MEINEN TEIL HABE DIE MERRICKS IN MEIN HERZ GESCHLOSSEN, FÜR DEUTSCHE VERHÄLTNISSE EINE WUNDERSCHÖNE SACHE, DIESE MEHRSTIMMIGEN GESÄNGE (Feel like), DIESE BLÄSERSÄTZE! SOLLTE MAN NICHT MEINEN, DASS SOLCHE MUSIK AUS DER 50 TO 1 VERSUCHTEN ANSONSTEN TOTEN STADT MÜNCHEN KOMMEN SOLL. "In a merrick car" IST EIN SCHMANKERL ZUM SCHLUSS, "We might be Giants" IST DER WOHL BESTE TRACK... GANZ AM SCHLUSS LASSEN DIE FLINTSTONES KURZ (1 Sekunde vielleicht GRÜSSEN, WIE SICH DAS ANHÖRT? PLATTE KAUFEN!!!

SHOE SHINE BOYS/ FLYING DUTCHMEN (Hypnobeat)

Schwer in Worte zu fassen die Shoe Shine Boys aus dem Raum Nürnberg, 3 Musiker, viele Instrumente, in der Reihenfolge der Gewichtung: Synthesizer/ Gitarren/Bass/Drums...! 12 poppige verspielte Songs incl. "New england" (im Original Billy Bragg), daß auch schon auf der Hypnobeat-MC Compilation zu finden war und sicher einer der Höhepunkte dieser ich würde mal sagen leicht zu konsumierenden Platte ist. Es gibt keine Kanten, nix Schräges, die Musik für die kommenden Sommerabende am heimischen Kamin. Dann sind da diese ständig paraten Synthesis, die meiner Meinung nach einwenig zu viel eingesetzt werden, diezahlreichen Akustikgitarren sowie eingängiges Song- und Textmaterial. "New england" kommt noch am Besten, weil sie hier eine direkte spannende Atmosphäre erzeugen, wie sie es leider nicht immer auf dieser Platte schaffen. Ein wenig (!) New Model Army mäßig wohl "Boopin' girls", beim Titelsong lassen die Jungs mächtig Dampf ab, desweiteren gibts wohl auch dezente Rockabilly-Einflüsse, wie gesagt, die musik der Shoe Shine Boys ist schwer in Worte zu fassen. Nochmals möchte ich auf den Hypno-Beat Mailorder hinweisen, Kataloge gibts gegen Rückporto bei Oli, Siemensstr. 18, 8560 Lauf, fordert auch den Spezial-Cassetten-Katalog an, es lohnt sich!!!

BLURT/ THE BODY - LIVE (Heute LP 89402)

Blurt! Das ist Überwiegend der Saxophonist/Vocalist Ted Milton, der seine Gefühle auf der Bühne mehr als nur auslebt. Zusammen mit seiner schlagkräftigen Band (Gitarre/ Schlagzeug) durchdringt er alle emotionalen Höhen und Tiefen, die in der Musik von Blurt ausufern. Das Sax ist eindeutig Mittel zum Zweck, es wird entweder heftig-eskalierend eingesetzt oder leise/gefühlvoll versponnen. Sicher ist es keine einfache Musik und bekannte Szene-Musiker (Hubl Greiner/The Blech) vermissen bei Blurt ein wenig die Weiterentwicklung. Ich für meinen Teil höre jedoch auch Altbekanntes gerne, wenn es so fesselnd und spannend realisiert wird wie hier. Für Blurt ist eine Live LP sicher die einzige Möglichkeit, ihre Musik glaubhaft rüberzubringen. Im Studio kann ich sie mir kaum vorstellen. Höhepunkt der LP Übrigens die beiden letzten Songs der Seite 1, es sind zweieruhige Songs... M.L.

(Wen's interessiert, die CD mit 4 Bonus-Songs, bei mir selbst gilt: Fuck cd+video)

ZBAD/ GET FAT AND DIE (X-MIST RECORDS 013)

ÜBER DIESE LP WURDE SCHON VIEL GESCHRIEBEN, MY WAY WIRD HIER KEINE AUSNAHME MACHEN. SCHLIESSLICH SIND WIR NICHT DIE SPEX, DIE SOLCHE PLATTEN EINFACH PAUSCHAL ABURTEILT, OHNE SIE (VIELLEICHT) ÜBERHAUPT GEHÖRT ZU HABEN! ARMIN, WIR HALTEN ZU DIR, LASS DIR BITTE NIX GEFALLEN! ZUR MUSIK. DIESE LEADVOCALS, DIESE STIMME KENNEN WIR DOCH, RICHTIG, ES SINGT LEE (Ex-Spermbirds, die gibts Übrigens mittlerweile auch wieder...), DER SICH HIER IN HÖCHSTFORM PRÄSENTIERT, DAZU DIESE WICHTIGEN INSTRUMENTALPASSAGEN IN ALLERSCHRÄGSTER MANIER MIT EINER BASS/DRUMS-RHYTHMUS SEKTION, DIE ALLEINE SCHON EINE MENGE DAMPF MACHEN! DAZU DIE QUERE GITARRENARBEIT, DIE ALLE MÖGLICHEN GESCHWINDIGKEITEN KONSEQUENT EINSETZT, GEHT VON ULTRASCHNELL BIS VERZERRT/TRÄGE/SCHWERMÜTIG! DASNONPLUSULTRA IST DANN DAS SAXOPHON, WELCHES DER MUSIK DEN EIGENEN STEMPEL AUFDRÜCKT! ES IST KEIN PUNK, SCHON GARNICHT HARDCORE, EHER EIN GEMISCH MIT EINER MENGE JAZZ DRIN, KANN MAN MIT WORTEN SCHLECHT BESCHREIBEN, MUSS MAN EINFACH SELBST HÖREN! DIESE PLATTE HAT ZUMINDEST MIR DEN ATEM VERSCHLAGEN, EIN MÖRDERISCHER SOUNDTRACK DER OFFENBAR STÜRMISCHEN NEUNZIGER! ZUM ANTESTEN EMPFEHLE ICH DEN OPENER ODER "I didn't think so" DIESER MITTELTEIL, DA BLEIBT EINEM DIE SPUCKE IM WIND STEHEN! SST WÄREN STOLZ AUF SIE, ABER SIE KOMMEN AUS DEM SÜDWESTEN DER BRD UND SIE HABEN WOHL EIN ZEICHEN MIT DIESER PLATTE GESETZT! AUF DIE WEITERE ENTWICKLUNG BIN ICHGESPANNT! DENN SO EINE PLATTE KANN MAN NICHT EIN ZWEITES MAL MACHEN. PUNKT.

THE BEATITUDES/ GOLD UPSTREAM (PASTELL/vielklang 13)

Auch über The Beatitudes wäre einmal ein längerer Bericht oder ein Interview sicher interessant, ihre bisherige Geschichte hier in Kurzform anhand ihrer Veröffentlichungen: legendäre 7" auf Twang, LP und 7" auf Atatak, diverse Samplerbeiträge, eine wunderschöne 7" auf Exile, Flexi zum Heartbeat - Magazin, ...und nun diese LP auf Pastell, die ansonsten mit Promos eher knausrig sind, man macht da ja seine Erfahrungen. Nun, wie gut daß es Vielklang gibt, sonst könnte ich auch hier nix Positives schreiben. Die LP ist nämlich wirklich gut geworden. The Beatitudes sind auf der Suche nach verlorenen Bildern eines imaginären Westen. In 2-jähriger Arbeit hat die Band um das Songwriter Duo Matthias Fricke und Bob Romanowst diese vorzügliche LP eingespielt. Ein einheitlich-kompaktes Klangbild, sagt das Info, ich meine, da steckt viel mehr dahinter. Die Countryversion der Freiwilligen Selbstkontrolle, ein mutiger aber auch berechtigter Vergleich, um es auf einen kurzen musikalischen Nenner zu bringen. Bei einer weiteren Betrachtung müßte ich unbedingt Songs wie "Black Jack" nennen, die wirklich außergewöhnliche Arrangements enthalten, da passiert einiges in den 3-4 Minuten Songlänge. Sehr melancholisch hingegen "What could Johnny do today", erinnert auch einwenig an amerikanische Bands wie The Photos/ The Shirts... Trotzdem haben sie einen eigenen Weg gefunden, ihre Songs zu interpretieren, vergleiche mit anderen Bands sind eigentlich müßig. Ja und dann noch der fantastische Titelsong, den ich unbedingt als 7" auskoppeln würde. Rein von der Sache her muß ich da an die GoBetweens - LPs denken, die auch immer großartige Opener Songs hatten, aber nie mit einer Single großartig Kohle machen konnten.

THE WELCOME IDIOTS/ LAUGH 4 SAIL (DDROOZ)

Was hat man nicht alles über sie geschrieben, egal ob Tip, Howl, Morgenpost oder das Trust, dabei ist ihre Musik ganz kurz zu beschreiben: Intensiver Gitarren Rock'n'Roll with lots of feelings & rhythms, wenn ich mir Songs wie "Love for sale" oder "Running down" anhöre, wird mir wieder einmal bewußt, daß nur Bands in Dreierbesetzung (B/G/D) dieses optimale Zusammenspiel beherrschen können. Jedes Instrument ist wichtig, jedes Bandmitglied hat den gleich-großen, gleich-wichtigen Anteil an der Musik, fällt ein Instrument aus, kann man die ganzen Songs vergessen. Das war in den Anfangstagen von Police so, dafür gibt es eine ganze Menge Beispiele. Die Welcome Idiots orientieren sich noch ein kleinwenig an amerikanischen Bands, mir gefällt diese MiniLP wirklich sehr gut. Allerdings ist die Coverversion von "Heart of gold" überflüssig, da sie einfach keine neuen Akzente setzt. Coverversionen sind meistens dazu da, auf sich aufmerksam zu machen, das schaffen die Jungs auch ohne solche zweifelsohne zeitlosen Songs. Live sind sie demnächst in vielen Städten zusammen mit den Posers zu erleben, nix wie hin....

Anstinktr. 4 · 2000 Hamburg 1 · Tel.: 040/230956

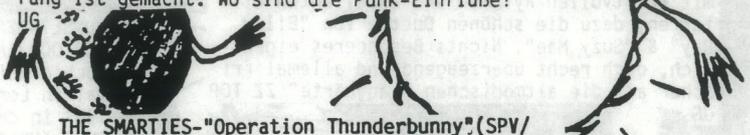


THE DEAD BOYS-"Liver Than You'll Ever Be!" (Perfect Beat, 2LP Beat Ten)
 STIV BATOR-"Live At The Limelight" (Perfect Beat, LP Beat Eleven)
 THE LORDS OF THE NEW CHURCH-"Second Coming" (LP Beat Fourteen)+ "Making Time" (12" Beat Fifteen)

Wie ihr seht haben PERFECT BEAT in Sachen STIV BATOR/LORDS OF THE NEW CHURCH/DEAD BOYS mal wieder voll zugeschlagen. Bei soviel neuem, guten Vinyl weiß man garnicht wo man beginnen soll. Ich versuch's mal chronologisch. Also, bevor Stiv zusammen mit Brian James, von den DAMNED, 1981 die LORDS gründete, war er Sänger der New Yorker Punk(!)-Rockband DEAD BOYS, die sich '75 gründeten und bis '79 hauptsächlich im CBGB mit ihrem Lärm für Aufsehen sorgten. Ab '85 fanden dann "just for fun" um die Jahreswende herum Treffen mit einigen Gigs in US-Clubs statt. Beim Gig im New Yorker "Ritz" am 26.12.87 nahm Stiv höchstpersönlich das Konzert über's Mischpult auf; o.k. Bassist Jeff Magnum fehlte und auch die Sound-Qualität ist nicht gerade "Hi-Fi". Aber was wichtiger ist: die Energie und Gewalt ist spürbar und "Hits" wie "Sonic Reducer"/"Son Of Sam"/"Search & Destroy" sind natürlich auch auf dem Album! In Anschluß an die DEAD BOYS-Reunionkonzerte kam es dann zu einem spontanen Solo-Gig am 3. Januar '88 im New Yorker "Limelight"-Club. Als Begleitband standen Stiv die BROKEN HOMES zur Seite. Das Programm bietet einen guten Querschnitt durch das gesamte, bisherige musikalische Schaffen: Songs seiner Solo-Lp's und Singles: "Evil Boy", "Have Love Will Travel" u.a., DEAD BOYS-Material: "Sonic Reducer"..., einen Song aus seiner Lp mit den WANDERERS(!) und eine LORDS-Nummer: "Dreams & Desires". "Do You Believe In Magic", zusammen mit Tony James (ex-Generation X, Sique Sique Sputnik) komponiert, wird als "new single" angekündigt, doch ob es je zu einer Veröffentlichung kommt? "It's Trash" bietet einen weiteren Ausblick auf Stiv's weiteres Schaffen, das wahrscheinlich solo weitergehen wird. Denn, die als Begrüßung der neuen Besetzung geplante Lp "Second Coming", ist jetzt auch die letzte in dieser Besetzung. Denn zwischen Stiv und Brian stimmt die "Chemie" nicht mehr. Die geplante Tour wurde übrigens abgesagt weil sich Stiv während eines wilden Gigs in Spanien eine Rückenverletzung zugezogen hatte. Mehr dazu im nächsten MY WAY! "Second Coming" ist während der '88er Tour entstanden und bringt nur wenige richtig neue Nummern, dafür aber in neuem Sound-ohne Keyboard-gradliniger und härter. "Crossroads", sonst eine ruhige Bluesnummer spielen die Lords verdammt rockig; und dann gibt's noch den Kinks-Klassiker "You Really Got Me"-super! Auf der gleichzeitig erschienenen Maxi ist "Making Time" einmal in der live und in der Studio-Version enthalten. Nicht auf der Lp aber auf der 12" ist 'ne live-Version von "Russian Roulette". Daß die LORDS OF THE NEW CHURCH eine der besten Rock'n Roll Bands sind/bzw. waren brauche ich wohl keinem zu sagen?! Die nun vorliegenden Platten sind ALLE zu empfehlen; besonders für Rock-Fans denen die Musik wichtiger ist als der Sound. Hoffentlich gibt's für STIV auch noch ein: "Third Coming"! 86

RON WOOD-"Sure The One You Need" (Perfect Beat, 2LP Beat Thirteen) Ron Wood, Gitarrist der "Rolling Stones", nahm Mitte der 70er Jahre zwei Solo-Alben auf, die mittlerweile Sammlerpreise erzielen: "I've Got My Own Album To Do" ('74) und "Now Look!" ('75). PERFECT BEAT ist es gelungen beide Alben als Doppel-Lp mit neuem Cover zu veröffentlichen. Die Platten entstanden unter Mitwirkung so erstklassiger Musiker wie: Mick Taylor (Ron's Vorgänger bei den Stones), Keith Richards, Mick Jagger, Bobby Womack, Rod Stewart, uva. Stilistisch klingt's ganz wie die Stones zu jener Zeit: Rock'n Roll(!), Rythm'n Blues, Bluesrock und auch mal Funk und Soul (besonders wenn Bobby Womack mitspielt). Eine DLP an der nicht nur Stones-Fans ihre Freude haben dürften; "it's only Rock'n Roll..." UG

FUN FUN CRISIS-"Fishing For Compliments" (SPV/1-S-T-Records, 60-9312, Mini-Lp) FUN FUN CRISIS existieren zwar erst seit Anfang '88, doch die Kernbesetzung: K. Kniep (drums), M. Reimann (guitars, vocals) sowie F. Bekendorf machen schon seit 1978 als THE CRETINS Punkrock. Das musikalische Spektrum wurde inzwischen um guten Pop erweitert. Herausgekommen ist dabei Indie-Pop mit guten Melodien und treibenden Grooves. Zwar noch ausbaufähig, doch der Anfang ist gemacht. Wo sind die Punk-Einflüsse? UG



THE SMARTIES-"Operation Thunderbunny" (SPV/1-S-T Records, 08-9313) Die 1982 gegründeten SMARTIES haben sich schon in der Punk-Szene einen Namen gemacht. Ihre aktuelle Lp (limitierte Auflage in mehrfarbigem Vinyl!) wurde von den US-Produzenten J.H. Jones und Jay Lansford, der auch schon "Agent Orange" und "T.S.O.L." produziert hat, abgemischt. Das Resultat: eine regelrechte Hard-Rock Platte;

sowas nennt man ja heutzutage HC-Crossover und soll bei den Fans unheimlich gut ankommen. Mir klingt's teilweise zu "simpel". UG

SHE SPLINTERS MORTAR-"Distress/Have you seen" (Die Schwarze Sieben, 002)
 MODERN ART-"Penny Valentine/One-Way Ticket" (Color Disc, Flexy, not for sale)
 Beide Platten bieten schönen, sanften Gitarren-Pop. SHE SPLINTERS MORTAR kommen aus Wiesbaden und können schon auf support-Auftritte bei NIKKI SUDDEN, THESE IMMORTAL SOULS und PHILLIP BOA verweisen. Sie sind dem perfekten Popsong schon sehr nahe gekommen. Über MODERN ART habe ich leider (noch) keine Infos; die Flexy wurde wohl mal einfach so, ohne Brief, Info, u.a. verschickt. Aber da ich von beiden enthaltenen Songs begeistert bin, werde ich mich um MODERN ART kümmern. Die Flexy hat mein Interesse geweckt! UG

PILLBOX BOYS-"Young Man/What A Love" (Überschall, 1201, 7") Nach einem Tape jetzt das erste Vinyl dieser 5 jungen Bremer Musiker. Die A) Seite bringt graden Gitarrenrock, auf der B) Seite findet sich eine tolle Ballade, bei der besonders das Saxophon und die kräftige, herausragende Stimme von Sänger Stefan auffällt. Ach ja: für eine Studio-Produktion klingt "Young Man" ungemein direkt/roh/live! Gut gemacht! Demnächst mehr über diese Band in MY WAY! UG

IN LETZTER MINUTE EINGETROFFEN!!!

BELA B & PVC-"Pogo Dancing" (2445, 7" & 12") neue Version der ersten Vibrators/Chris Spedding Single von Bela B. ("Die Ärzte") und PVC in der '77er Originalbesetzung!
 S.U.M.P.-"get wise, get ugly, get sump" (2441) 10" mit "Opel Gang" (Hosen!) und "Sun City" v. Little Steven u.v.a. Hits!
 DIE MIMMI'S-"Alles Zuscheißen" (2442) In Zusammenarbeit mit Stephan von "Pseiko?Lüde" wurde die neue Mimmi's-Lp aufgenommen; 14 astreine Punk-Schlager-Hits. vom 1.6.-1.7. auf Tournee durch Deutschland u. Österreich.
 LUDWIG VON 88-"Mike Tyson" (2443) Auf der A) Seite "Mike Tyson" auf 45rpm, auf der B)-Seite sieben Ska/Punk/Hip Hop/Disco-Songs dieser französischen "Top-Band". mit den Mimmis auf 27tägiger Tournee!
 MIMMI'S & LUDWIG VON 88-"Sardellenfilet" (2444) A) Seite: ein lebendiges Stück deutsch.-französischer Freundschaft; B) Seite: jede Band ein eigenes Stück. zur aktuellen Tournee! alle Platten sind auf dem WESER LABEL erschienen UG

UG=UNHEIMLICH GENAU/WESEMANUS SCHAFFEN/LAYOUT: COVEN VON "AUEN TAGE ABEND" DIE WELT IM ABERN!

DI... P. AUEN TAGE ABEND

RED RIVER-**"Red River"**(New Rose,Rose 167)
Billy Ray Martin, Gitarrist einer der vielen Bands in San Francisco, zog es zurück in seine Heimatstadt Austin/Texas, wo er '84 mit Suzy Mae nicht nur eine Band, sondern auch gleich eine Familie gründete. Dieses musizierende Pärchen zog dann zurück an die Westküste, wo sie den ex-John Cale, Richard Hell - Drummer T.J. Connelly für ihre Sache/Band gewinnen konnten: RED RIVER. Blues'n Boogie mit kraftvollen Rythmen und excellenten Gitarren; dazu die schönen Duette von "Billy Ray" & "Suzy Mae". Nichts Besonderes eigentlich, doch recht überzeugend und allemal frischer als die altmodischen "Langbärte" ZZ TOP UG

SKY SUNLIGHT SAXON & THE DRAGONSLAYERS-
"Just Imagine"(PINPOINT/I.M.C.,572 91 172AM)
Sky Saxon, legendärer Sänger der legendären SEEDS ist nun wohl endgültig wieder aus der Versenkung aufgetaucht; sein '88er Album "In Search Of Brighter Colours", eingespielt mit Musikern der Fuzztones, Miracle Workers und Rain Parade, war nur der Anfang einer erneuten (auch live!) Tätigkeit dieses Helden der "Psychedelic-Music" der Sixties. Die neue Lp mit den Dragonslayers, zu denen an der (wichtigen) Orgel auch ex-Steppenwolf Mars Bonfire zählt, bringt nicht nur "Biker Rock" (die Band schwört auf Harley's!) sondern auch recht romantische Balladen wie z.B. "Wild Roses". "some people like to stay alive" UG

GEISTERFAHRER-**"G-Far-I"**(What's So Funny About,SF'87) Das erste Album dieser Band, die sich auf der "falschen Fahrbahn" befindet, das komplett in englischer Sprache eingespielt wurde. Sie nennen ihre Musik "Cowboy Metal"; ich würde es modernen deutschen Rock nennen. Gefällt mir auf jeden Fall besser als Andy Gorbino's Soloplatte. UG

EVERYDAY IS A HOLLY DAY (New Rose,Rose 175)
Zum 30. Todestag erschien am 3. Februar eine Doppel-10" zu Ehren von Buddy Holly, dem unvergessenen Rock'n Roll-Sänger und Brillenträger. Diverse NEW ROSE-Bands spielen ihre Versionen von "Peggy Sue", "It's so easy" oder "Wishing" um nur einige zu nennen. Die Lolitas, Eddy Ray Porter, Red River, Paul Roland, The Slicker Boys, u.v.m. erweisen Buddy die letzte Ehre und erwecken seine Songs zu neuem Leben. P.S.: auch, dem leider vor kurzer Zeit verstorbenen, Roy Orbison ist dieses Werk gewidmet! UG

PAUL ROLAND-**"Happy Families"**(New Rose,163)/
"Duel"(Bouncing Head 11) Gut, daß es in dieser Zeit noch Musiker wie Paul Roland gibt, die sich einen Dreck um Moden und Trendscheren und: "ihr Ding" durchziehen. Wie angekündigt erschien auf New Rose ein Album, bei dem sich Paul's Texte um Exzentriker drehen, die fremdartige Maschinen bauen-schwarzer Humor. Die Besetzung ist akustisch mit Streichern und Akustikgitarre. Dagegen ist das Album auf "Bouncing" rockiger und härter. Hier ist auch die Band mit dabei, mit der Paul unlängst live aufgetreten ist. Im Gegensatz zu den doch recht harten/wilden Konzerten (so kannte ich Paul noch garnicht!) gibt's auf der Lp auch zartere Klänge dank der Geigen von Piers Mortimer und Jenny Benwell. Die, den ersten 500 Exemplaren beiliegende, "Acoustic Radio Sessions" -Lp bringt Songs aus der Zeit vor der "Electric Band"-Zeit, die im Gegensatz zu den Studio-Platten recht roh, aber trotzdem sehr schön klingen. -Interview in MY WAY14!- UG

ROTZKOTZ-**"much funny"**(SPV/Armageddon,08-3612)
Re-Release der '79 in England aufgenommenen 1. Lp der Mannoveraner Punk-Rockband ROTZKOTZ (was'n punkiger Bandname!). Gespielt wurde Punk und Rock'n Roll wie drüben in England, wo gerade die Punk-Welle ihren Höhepunkt hatte. Zum Erinnern und als Beispiel für Newcomer-Bands gut geeignet. "the disco sound is dead!" UG

GUNSLINGERS-**"For My Mom"**(Devil Dance Records DDR 003) Auf seiner steten Suche nach heißen Rock'n Roll Acts ist Ulrich Saltzman diesmal in London fündig geworden: bei den, seit 1987 in der jetzigen Besetzung existierenden GUNSLINGERS. Die haben ein Jahr damit verbracht ihre erste Lp zu produzieren. Hat sich aber auch gelohnt! Und mit dem St. Pauli gewidmeten Rock-Song werden sie sich auch bald in unsere Herzen gespielt haben. Noch unbedingt erwähnenswert: ihre tolle Version des Eddie Floyd-Songs "Knock On Wood". "It's Only Rock'n Roll, but we like it!" UG

TRASHING GROOVE-**"Ichthyphobia"**(Artland Rec./SPV,08-2571) Mit diesem zweiten Album reiht sich TRASHING GROOVE in die Reihe der neuen, hoffnungsvollen Rock'n Roll Bands ein. Ihr Rock ist hart und melodisch zugleich; und Songs wie "Standing in a queue" mit guter Gitarrenarbeit bleiben im Ohr hängen. Live sind diese Mannoveraner sowieso unschlagbar gut; bewiesen haben sie's auf der letzten Tour, die sie auch in's F.Z.W. nach Dortmund führte. Danke Jungs für das tolle Konzert! UG

THE RATTLESNAKE MEN-**"Kutte's Party"**(Tiara Tonträger, TMS 06) Mit der neuen 4 Track-Maxi melden sich die Berliner RATTLESNAKE MEN nach ihrer ausgiebigen Tour zurück. "Kutte's Party" ist eine Mischung aus vier deutschsprachigen, lustigen Punk-Rock Songs, Hörspielen zwischen den einzelnen Songs und einem beiliegenden Comic! Auch noch erwähnenswert: Gast-Musiker waren Beckmann von den "Rainbirds" und Steven String (ex-Overnight Angels). Die RATTLESNAKE MEN sind auf dem Besten Weg die neuen Indie-Fun-Punk Helden zu werden! P.S.: Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag an Micha von der MY WAY-Redaktion & Mario W.! UG

LÜDE & DIE ASTROS-**"Wildes Herz"**(BMG Ariola, 209 523) Das "Pseiko" ist aus dem Bandnamen verschwunden und von der Indie-Company wechselte man zum Medien-Giganten BMG. Musikalisch gibt's hier erstklassigen Rock'n Roll mit deutschen Texten, die kein Blatt vor den Mund nehmen; eben "Astro Rock"-kommt besonders gut live! Und wie "Sky Saxon" lieben sie die "Harley Davidson" und haben mit den Tücken des (Musiker-) Lebens zu kämpfen. Aber hört's euch doch selbst mal an, wie die "deutschen Stones" klingen. Sex, Motorräder, Blumen, Farben, ...klingt nach kitschigen Comics; doch vielleicht ist davon etwas wahr, ist euer Leben manchmal wirklich so und nicht anders?! UG

UNKNOWN GENDER-**"Do For You"**(Koolie Music/I.M.S.,572 88 012) Diese Lp wurde schon vor einem Jahr in New York eingespielt, doch auf diese Platte bzw. das neue "Koolie Music" Label bin ich erst vor kurzer Zeit aufmerksam geworden. Die ex-Bassistin spielte auf der letzten Tour bei CBAT'07 mit und plant ihre Solo-Platte; und so sind UNKNOWN GENDER auf Lynne Messinger-Gesang und Ethan Winograd-Drums, Guitar, Computer-Sequencing geschrumpft. "Do For You" enthält modernen, wavigen Jazz/Rock, der von Lynne's Stimme beherrscht wird. Und Songs wie "Had It Coming" oder "Do For You" haben sogar gewisse Hit-Qualitäten. Aber der breiten Masse wird diese Musik wohl nicht gefallen; zu eigenwillig ist die Natur dieser Songs. Doch könnte die Lp "True To You" sein. UG



JIN LETZTER MINUTE EINGETROFFEN:

SNAKE FARM-**"What Kind Of Dreams..."** (New Rose)
ELEVENTH DREAM DAY(Debut-Mini-Lp, '87, Fan Club)
beide: "erstklassiger U.S. Gitarren-Country-Rock!"
SKAOS-**"Beware"**(Unicorn Records/Junge, deutsche SKA-Band aus München!) "NEW SKA" -MOVEMENT 2!!!

THE PIXIES-**"Poolittle"**(4AD/Rough Trade 106)
Witzig-verrückte, aber dennoch tiefgreifende Texte, expressiver Gesang und ein Rasierklingenscharfes Gitarrenspiel sind die auffälligsten Merkmale der PIXIES. Nach der Mini-Lp "Come On Pilgrim", dem Debut-Album "Surfer Rosa", nun die dritte Platte der PIXIES auf die die obige Beschreibung passt.

Neu ist, daß neben gewohnt harten und aggressiven Songs wie "Debaser" oder "Dead" auch schöne, eingängige Songs wie die Single-Auskopplung "Monkey Gone To Heaven" zu finden sind. Ich glaube, daß dies die ausgemerkteste PIXIES-Platte ist und sie deshalb auch ein größeres Publikum anspricht, ohne jedoch Pop-Musik zu sein. "Empfehlenswert!" MS

DEAR WOLF (JA!-MUSIC/ROUGH TRADE,RTD L20-21) Die gleichnamige Debut-Lp dieser Band um den Sänger und Texter Alex Clahsen überrascht und überzeugt zugleich. Solche erstklassigen, herzergreifenden Pop-Songs kennt man ja sonst nur aus den USA oder England; doch DEAR WOLF wissen wie man einen Song schreibt der ins Ohr und Herz geht und auch musikalisch keine Wünsche offen läßt. Für den letzten Schliff und Pfiff sorgen die befreundeten Musiker: M.M. Jansen-Mandoline & Mike Pelzer-Akkordeon, Mundharmonika von M. WALKING ON THE WATER. DEAR WOLF sind genauso hingebungsvoll, aber popiger als ihre Freunde aus Krefeld. Für die Liebhaber von SONGS genau das Richtige! P.S.: auch live soll DEAR WOLF durchaus nicht zu verachten sein!!! UG

GREEN ON RED-"Here Come The Snakes"(ROUGH TRADE,RTD 85) O.K. diese Lp ist schon etwas älter, muß aber unbedingt in MY WAY vorgestellt werden! Denn wie Dan Stuart (Vocals) und Chuck Prophet (Lead Guitar) den Rhythmus & Blues spielen ist schon bemerkenswert und überhaupt keine Spur langweilig. Maßgeblich produziert hat Jim Dickinson, der auch bei den STONES mal an den richtigen Knöpfen drehte; unverkennbar bei Songs wie "Keith Can't Read" und der schönen Ballade "We Had It All". Daß die Lp innerhalb einer Woche in Memphis eingespielt wurde macht sich positiv bemerkbar: keine überflüssigen Soundspielereien-bodenständiger Rhythmus'n Blues pur-immer mit einer Prise Country- und bei "Change" wird dann auch mal gerockt. Eine Platte die man sich gerne von vorne bis hinten anhört. Schon jetzt ein zeitloser Klassiker! UG

EDDIE RAY PORTER-"Dance On The Earth"(NEW ROSE,Rose 168) Mit dieser 2. Lp liegt das bisher beste Werk dieses zu unrecht verkanteten und unbekannteren amerikanischen Sängers und Songwriters vor. Mit solch atmosphärischen, stimmungs-vollen und teilweise recht unaufrindlichen Songs kann man heutzutage leider kaum Publikum erreichen. Doch für die die sich auf den "Tanz auf der Erde" einlassen wollen/schon eingelassen haben, gibt diese Lp den richtigen "Soundtrack". Für die Fans von Jackson Browne oder CCR ein Muß! UG

BILL PRITCHARD-"Three months, three weeks & two days"(SPV/PLAY IT AGAIN SAM, BIAS 106) Nach drei Lp's auf THIRD MIND RECORDS und dem Wandel von der elektronischen zur Gitarrenbegleitung, hat dieser dichtende Sänger aus den englischen Midlands seine erste Lp für das belgische "Play it again Sam"-Label in Belgien mit dem französischen Star Etienne Daho am Mischpult aufgenommen. Bill Pritchard-ein Engländer mit französischem Charme. Anspieltips: "Cosy Evenings"/"We Were Lovers". UG

JULIETTE ET LES INDEPENDENTS (New Rose, Rose 176) Diese Band ist eigentlich keine, sie besteht nur aus zwei Mitgliedern: Juliette und Mirwais, der mal Gitarrist und Songschreiber der TAXI GIRLS war. 1986 gründete sich das Duo, nahm eine Single auf und in Heimarbeit entstand das aktuelle Album. Juliette hat gesungen und die Texte geschrieben, Mirwais komponiert und (fast) alle Instrumente bedient. Herausgekommen sind dabei recht verschiedene Chançons (die Beiden leben in Frankreich!); guter Pop/Rock mit franz. Texten; doch lange nicht so rockig/dreckig wie die geliebten LOLITAS. Wer's eingängiger, popiger mag liegt bei JULIETTE genau richtig. P.S.: Nett von New Rose, daß sie ihre Heimat auch mal musikalisch vorstellen; sonst kommt ihre Vorliebe für die U.S.A. ja doch ziemlich oft zum Vorschein. UG

DINO LEE & THE LUV JOHNSON-"Messing With My Thang"(NEW ROSE, Rose 172) Der "King Of White Trash" beweist mit dieser Liveplatte endgültig, das er einer der besten Vollblut-Enter-tainer ist, die es gibt. Seine WHITE TRASH HORNS zusammen mit seiner neuen Begleitband THE LUV JOHNSON machen ein Lärmgewitter bei dem mal die harten/heavy Gitarren mal die knallige Bläsersektion die Oberhand hat. An Musikstilen wie Hard-Rock, Funk, Rock, Soul usw. vergreift Dino sich hemmungslos um daraus eine heiße, wilde, auch mal obzöne Mixtur zu brauen. Eine Mischung aus GG ALLIN und RICK JAMES, so unefähr könnte man diese Musik-Show bezeichnen. Und solange Dino und seine Band noch nicht hier auftreten, ist diese LP ein guter Ersatz für die Live-Show; belebt garantiert jede Party! UG

LA MUERTE-"Death Race 2000"(Play It Again Sam/SPV, BIAS 134) LA MUERTE kommen aus Belgien (oder Frankreich) und machen brachialen Duster-Rock; nicht unähnlich dem der U.C.P. oder SATOR. Seit 1984 produziert diese interessante Band schon LP's und EP's; mit dieser LP sollte sie endlich auch zu größerer Bekantheit kommen. Denn so gut wie z.B. die "Fields Of The Nephilim" sind LA MUERTE alle mal; hört euch nur mal "Shoot In Your Back" an! UG

NIKKI SUDDEN & THE FRENCH REVOLUTION-"Groove"(Creation/Rough Trade, RTD/CRE 101-17) Bevor man diese Platte zum ersten Mal hört, sollte man erstmal alles vergessen, was man jemals von Nikki Sudden gehört hat. Denn was er, unterstützt von Duncan Sibbalt (Bass) und Andy Bean (Drums), jetzt macht ist um Längen härter, als alles was vorher war. Es scheint, als habe er den "Glam-Rock" für sich entdeckt. Die drei Musiker benutzen alle Stilmittel der 70er: Hard-Rock bis hin zu "Phasing". Dabei entstehen energiegeladene, rockige Songs, die zwar keine Balladen mehr sind, aber immer noch von Nikki Sudden gefühlvoll vorgetragen werden. MS

SPACEMEN 3-"Playing With Fire"(Fire Records/Rough Trade, RTD 107) Dies ist die fünfte Platte der "Spacemänner". Wer die Single-Auskopplung "Revolution" kennt, wird beim Hören von "Playing With Fire" überrascht sein. Eigentlich bietet nur "Suicide" einen ähnlich dynamischen und krachigen Klangbrei wie "Revolution". Die restlichen sieben Stücke sind sehr ruhig. Die zitternden Klangcollagen klingen verspielt und der ruhige und helle Gesang von Jason und Sonic machen ein Stück schöner als das andere. Nicht mehr so aggressiv wie frühere Werke, dafür experimenteller und verträumter. Interessant. MS

THE MEMBRANES-"To Slay The Rock Pig"(CON!041)
HOUND GOD-"Autograph"(CONSTRUCTOR, CON! 00040)
 "To Slay The Rock Pig" soll der Produzent der nun ca. 7. MEMBRANES-Lp, Steve Mack (Sänger der THAT PETROL EMOTION), ausgerufen haben, wenn es darum ging einen neuen Song in Angriff zu nehmen. Was soll man zu dieser genialen Lp sagen?! Die Songtitel und Texte sind verschroben und schwierig wie eh und jeh. Das Englisch aus dem Norden dieses Landes klingt halt doch etwas anders als man's in der Schule lernt. Die Musik ist krachig & punkig wie es nur diese Band zustande bringt. Und dank der excellenten Produktion kommt's einem fast vor als wenn man live dabei ist. Ach ja: live!
 Da gab's beim diesjährigen CONSTRUCTOR-Festival die neue Besetzung mit: Nick Brown an der zweiten Gitarre und Paul Moreley am Bass zu erleben; John Robb u. Coofy Sid sind natürlich auch noch dabei. Die Besten MEMBRANES, die es je gab! Auch die neue Band des ex-INCA BABIES Sängers u. Gitarristen Harry Stafford war beim Festival dabei und hatte eine aktuelle Mini-Lp im Gepäck; HOUND GOD sind 'ne Ecke härter, nicht zuletzt durch die Percussion statt des gewohnten Drumsets. Und immer noch teuflisch gut! UG

Underground

Mr. BANANA RECORD - SHOP

SCHALLPLATTEN — CD's — MAXIS — SINGLES — MUSIKCASSETTEN

INDEPENDENTS

VERKAUF
ANKAUF
TAUSCH

MÖHRINGER STR. 44 BR

7000 STUTTGART 1

TEL: 0711/60 97 58

Mo-Fr: 11.00-18.00

Sa: 10.00-14.00

B 14
Nähe
Marien-
platz

- INDEPENDENTS -
- IMPORTE -
- MUSIKMAGAZINE -
- FANZINES -
- KONZERTKARTEN -
- POSTER -
- TONTRÄGERZUBEHÖR -
- BESTELLSERVICE -

DEEP FREEZE NICE HULLA
BURNS, WILHELM 18.18.50
New 6-track 12" 14.50
OSG. INDEPENDENT CLASS
vol. 11 - Y 2a 17.00
JESUS COULDN'T BURN 4th
about cover/orange 19.99
ALGEBRA SUICIDE
trash like crazy 19.-
KESHALEN new! 18.-
PRG green vinyl 1 6,50

THE CLEANERS FROM VENUS
and how you go 8.-
april fool 9.-
11 walters - cassette! 9.-
THE DEEP FREEZE NICE
1 love you little baby 19.-
MISTERY PLAVE
snake bite new! 8,50

LEGENDARY PINK DOTS
live cassette febr. 88
LEGENDARY PINK DOTS
ballistik

DOZ TO DOZ authorized
importers 2PK 040 14.-
060 12.-

FREE NEW CATALOGUE ***
bestellung: vorläuse
bitr. 490 200 - 109
bitr. 4, j. teilsbold
HIZ 100100



MÜCKE TAPES HARDCORE

c/o Janet Richter Emsstr.6 4410 Warendorf 1
T SHIRTS SWEATSHIRTS BUTTONS
Gesamtliste gegen Rückporto!!!!!!!!!!!!!!
zum Beispiel Buttons riesengross!!!

jeder 1.Button 5 DM jeder weitere 2,50 DM!!!
Auszug einiger Buttons: Misfits, JFA, Hard Ons,
Ignition, Sacred Denial, ramones, Destroy Facism,
COC, dead Kennedys, Suicidal tendencies etc.
Bestellt euch die Gesamtliste!!!!!!!!!!!!!!

R A T U S R E X X

UNDERGROUND POP MUSIC

THE CASSETTES:

W005 HYDROCYANIC C15 5DM
W014 ECHOES OF THE WEST C45 7DM
W021 HYSTERICIS C20 5DM

Alle drei Cassetten zusammen 15DM
Preise inclusive Porto und Versand
Lieferung nur gegen Vorkasse auf
Konto 1242 37 503 Postgirn Köln--
Ray u/o Brfm.

WEED MUSIC
c/o Winfried Pickart
Breitenbend 34
5160 Dülren 16
Tel. 02421-56235

A-Wat

Vertrieb
Liste gegen Rückporto

Platten
tapes
Fanzines

Kontakt: Andreas Föckler
Dr. Metzger Str. 7
4280 Borken 1

Staubgold

Distribution

New catalogue out now!

Industrial-Punk-Wave-Hardcore-Pop...

Umfangreichen Katalog mit über 100 Fanzines,
Records und Tapes gegen Rückporto (-,60 DM)
anfordern bei:

Markus Detmer, Tannenweg 3a,
D-5272 Wipperfürth 1, Tel. 02267/5573

HOLT EUCH DIE NEUESTE P.E.R. VERSAND -
LISTE GEGEN 80 PFENNIG RÜCKPORT !!!
BEI UNS GIBT ES PLATTEN, TAPES, BÜCHER
UND NETTE BRIEFE!!!
WIR HALTEN WÄRMERE NIX VON ANDERER
KUNDENABFERTIGUNG!!!
WIR FREUEN UNS AUF EURE POST!!!
BIS BALD !!!

TO: DUDAS ETALICH
Ludw. Str. 6
3200 HILDESHEIM
05121/513980

PASSING BIRD RECORDS



es der Text ausdrückt. Ein neues Lied, das noch keiner kennt, heißt "Slobber" (Sabber, Gesabber), ein typisches Liebeslied mit Augen und Schmalz. Früher haben wir im Proberaum improvisiert, heute arbeiten wir mit Sequenzern, die uns Zeit und Schweiß ersparen. Wir stehen zur Technik. Ohne die Technik wäre unsere Musik so nicht möglich, da wir keine ausgebildeten Musiker sind. Bei uns sind halt die Ideen ausschlaggebend und nicht das Können.

3.) Welche Themen werden in den Song-Texten angesprochen? "Cryptic Flowers": Drogenabhängige Selbstmörder. Dieser Text stammt nicht von uns, sondern von meiner Freundin und ihrer Freundin. "Intoxicate": Freie Übersetzung von einem Gedicht von Ch. Baudelaire. "Departure": Freie Übersetzung von einem Gedicht von einem unaussprechlichen Dichter aus dem 8. Jahrhundert n.Chr. "You Want": Sehr einfacher Text mit simpler, aber ich finde guter, Aussage. Über den Zustand unserer Gesellschaft und das was geändert werden muß. "I'm A Coward": Ein Text über die eigene Feigheit und die Unfähigkeit zu Kämpfen. Keine Anklage sondern eine Feststellung.

4.) Was wollt ihr beim Publikum mit eurer Musik erreichen? Tja, sicherlich suchen wir Selbstbestätigung und irgendwo träumen wir davon auch mal Stars zu werden, auch wenn wir es nicht zugeben wollen. Einmal wollen wir das Publikum unterhalten zum Anderen auch aufwecken. Ob uns das glückt oder nicht können wir nicht beantworten. Meine persönliche Meinung über das Publikum sinkt immer mehr, das hat aber viele Gründe.

5.) Wo seid ihr schon überall aufgetreten und wie die Publikums-Reaktion?

29.5.1988: Gemeindezentrum Saarn (Mülheim/Ruhr). Bei diesem Auftritt bestand das Publikum aus Leuten zwischen 7 und 70, war 'ne Gemeindefeier. Später hieß es einfach: "die Grufties haben gespielt", obwohl unsere Musik mehr poppig ist. Musikalisch unser wohl schlechtester Auftritt. **3.11.1988:** St. Barbara Gemeindehaus, Dümpten. Wir spielten mit einer Band aus Mülheim, die äußerst extremen Experimental-Sound macht. Zu diesem Auftritt kamen zwischen 100 und 200 Zuschauern; die Stimmung war gut - die Resonanz auch.

Der erste und letzte Auftritt in dieser Besetzung: Oliver Schmellenkamp - Bass, Martin Hegemann - Gitarre, Uwe Aust - Schlagzeug, Thomas Aust - Keyboard, Thorsten Schulten - Keyb., Attila S.J.M. Schuster - Gesang. **Dezember '88** zweiter Studio-Aufenthalt bei dem "You Want" aufgenommen wurde. Die Aufnahme ist in dieser Besetzung entstanden, wurde aber nie veröffentlicht, da diese Formation früher auseinandergegangen. **28.1.'89:** Auftritt auf einer Geburtstagsfeier in Essen. Bei dieser Feier waren ungefähr 50 Zuschauer da, die Stimmung war gut. Diese Formation war eine Fusion aus CRYPTIC FLOWERS und einer Mülheimer Rockband. **29.1.'89:** Auftritt in Dinslaken mit MARILYN'S ARMY. Es waren nur ca. 50 Zuschauer da und die schienen auch noch andere Musik zu hören. MARILYN'S ARMY gefielen mir recht gut. Besetzung: Oliver Schmellenkamp - Bass, Matthias Messina - Gitarre, Harald Jonas - Drums, Thomas Aust - Keyboard, Thorsten Schulten - Keyboard und Attila Schuster - Gesang. Auch diese Formation bestand nicht lange: Bass, Drums und Gitarre verließen uns. Auf Grund dieser Schwierigkeiten nahmen wir uns vor auf Gitarre und Drums zu verzichten. Die einzige Bereicherung ist der neue Bass, der gut zu uns passt (Melodie-Bass à la New Order).

6.) Welcher Musikrichtung würdet ihr euch zurechnen? Eine schwere Frage. Uns fällt es schwer uns selbst einzuordnen. Wir liegen irgendwo zwischen "Hitparaden geilem" Synthie Pop und New Wave. Wir machen die Musik, die uns Spaß macht. Mal poppig, mal romantisch, mal depressiv, mal aggressiv. Sagen wir einfach mal: "romantischer Wave".

7.) Welche Vorstellungen/Ziele verbindet ihr mit den CRYPTIC FLOWERS?

Das ist in der Band unterschiedlich. Sicherlich irgendwann mal 'ne Platte machen, viele Auftritte, Geld verdienen, Stars werden. Aber erstmal backen wir kleine Brötchen. Demnächst wird hoffentlich eine gute Live-Kassette von unserem nächsten Auftritt erscheinen und dann noch einige Auftritte.

Schlußwort: Obwohl wir einen Fan-Club haben, möchte ich Alle die neugierig geworden sind, auffordern uns zu schreiben. Wir sind sicherlich nicht jedermanns Geschmack, aber ein Versuch kostet nur eine Briefmarke. Ach ja: schöne Grüße an MARILYN'S ARMY und an die CANDY DATES!

INTERVIEW: U. GERNAND / PHOTO: CRYPTIC FLOWERS / KONTAKT: REARING TRADE TAPES, c/o A. SCHUSTER

KEYBOARDS



CRYPTIC FLOWERS

"Intoxicate" auf:

"HEAR THIS WAY! Vol. 2"

AKTIENSTR. 154, 4330 MÜLHEIM/RUHR, TEL.: 0208/479092 (Vertriebsliste schicken lassen!)

"Intoxicate" + "Two Friends" - Tapes bei dieser Adresse erhältlich!



CRYPTIC FLOWERS nennt sich eine interessante, junge Synthi-Wave/Pop Band aus Mülheim/Ruhr, die es in relativ kurzer Zeit geschafft hat ihre Elektronikmusik-Songs sowohl in der WDR-Soundfabrik, wie auch in den U.S.A. über den Äther zu schicken; Sampler-Beiträge sind auf dem ORCADES MACHINALES Vol.3&4 und FUNNY WEED-Sampler 3, FLUB DUB (Hail Oli Rösch, Sie mensstr.18 8560 Lauf.



ORCADES
MACHINALES
ORCADIA MACHINA

17 bis rue Nicolas Leblanc
18000 BOURGES FRANCE



Volume 3
Volume 4

BASS: THOMAS WEICHSEL
KEYBOARD: THOMAS AUST (20)
KEYBOARD: THORSTEN SCHULTEN (17)
GESANG: ATTILA S. J. H. SCHUSTER (22)

1.) Seit wann gibt es die CRYPTIC FLOWERS ? Wie ist die Band entstanden ?
CRYPTIC FLOWERS wurde im März '88 von Thomas Aust, Thorsten Schulten und Attila Schuster gegründet; ist also etwas mehr als ein Jahr alt. Die Band sollte anfangs nur ein Projekt ohne ernsten Inhalt sein. Thomas und ich (Attila) spielten zu dem Zeitpunkt noch in zwei eigenen Bands: Thomas machte Wave bei den "FICTIONAL REASONS" und ich Hard rock bei "GET READY". Es war einfach nur ein Experiment das damals die Folgen nicht ahnen ließ.

Auch als wir dann im Mai '88 ins Studio gingen waren zwar beide Bands nicht mehr existent, aber bei uns war noch keine Bandstimmung. Erst als wir nach 10 Stunden aus dem Studio kamen war uns klar, das wir wohl länger zusammen bleiben würden. Am 29.Mai '88 absolvierten wir dann unseren ersten Auftritt mit nur 4 Liedern. Da das technische Level nicht dasselbe wie im Studio war, endete der Auftritt frustrierend. Die Woche danach veröffentlichten wir dann unser erstes Demo mit den zwei Studiostücken (für 5,- DM bei "EUER GELD UNSER GELD", c/o Ralf Plaschke, Memelerstr.16, 4500 Osnabrück erhältlich). Der Erfolg war grandios: innerhalb von 14 Tagen setzten wir die erste Auflage von 50 Stück in unserer Heimatstadt ab; am 1. Juli erschien die erste positive Kritik in der "Pop Noise".

2.) Wer schreibt bei euch die Song-Texte? Wie bekommt ihr die Ideen zu den Songs?
Die Texte sind so ein kleines Sorgenkind. Prozentual habe glaube ich den größten Anteil. Das Problem ist immer die englische Sprache. Da keiner von uns optimal englisch schreibt, sind die Texte voller grammatikalischer Fehler (vor allem meine). Was mich allerdings immer wundert ist, daß nur deutsche Kritiker über meine Schwäche hergefallen sind. Wir haben auch Kassetten nach England und Amerika geschickt und dort hat sich keiner über die Grammatik bzw. die teils schlimme Aussprache aufgeregt. Manche Kritiker wurden sogar recht beleidigend. Englisch muß sein, weil die Songs in deutscher Sprache nicht so melodiös klingen würden. Deutsch ließe sich schlechter "singen". Wir legen auf unsere Texte immer mehr Wert. Auch versuchen wir eine Message mit in die Songs zu legen. Es geht nicht allein darum eine Geschichte zu erzählen. "Intoxicate" z.B. ist frei nach Charles Baudelaires "Berauschet Euch". Beim Durchstöbern meiner Büchersammlung stolperte ich über ein kleines Bändchen aus dem Jahre 1906 von Ch. Baudelaire. Beim Durchlesen der Biographie und der Gedichte kam mir der Gedanke ein Gedicht zu übersetzen und irgendwie passt Baudelaire in gewissen Punkten auch in unsere Zeit und zum "Wave". Allerdings haben wir auch Texte die eigentlich nur Geblubber sind z.B. "Red Lips in the Moon", die eigentlich die Gedanken eines Durchgedrehten widerspiegeln. Das Stück ist auf unserem ersten Demo vertreten und ist eine Rarität, da es spontan entstanden ist und nur diese Aufnahme existiert. Beim "Singen" bzw. Kotzen dieses Liedes bin ich auf dem Boden rumgekrochen; ich hab mich wirklich in dem Moment so gefühlt wie ...



DEFINITION-TOUR '89

Debüt-Album „Trail of Tears“;
erhältlich bei WOM
(World of Music)
Im Vertrieb von



Lutzerstr. 34, 6750 K'lauren,
Telefon (06 31) 67898

10.) Was wollt ihr mit euren Songs rüberbringen?

Alles, was um uns herum geschieht. Wir wollen die Leute aus ihrer Lethargie reißen, damit sie etwas machen. Egal was, alles tun. Handeln. Bewegung. Alles aus sich herauslassen. Egal ob Tränen oder Wut. Wir wollen keine Schauspieler und Masken mehr um uns herum sehen. Jeder sollte auf seine innere Stimme hören und nicht das glauben, was schon tausend andere gefressen haben und sich danach richten. In einem Satz gesagt: Jeder sollte auf den Anarchist in sich hören.

11.) Vielleicht lebe ich hinter dem Mond, aber was bedeutet "8442"? "8442" ist für einen Freund von uns, der zu 2 Jahren Gefängnis verurteilt wurde. Als Gefangener zur Nummer degeneriert. Kein Name mehr, keine Freiheit mehr. Nur die Nummer steht anonym für einen Mensch.

12.) Erzählt doch mal ein bisschen was von eurer vergangenen Tour. Die Tour umfasste 16 Konzerte in ganz Deutschland. Die Besucherzahlen waren so von 50 - 200 Leute pro Konzert und das hielt sich so die Waage. Die Tour war recht gut, da die Leute immer irgendwann abgefahren sind und wohl erkannt haben, um was es ging. Anstrengend war es natürlich schon, aber wenn 50 Leute so abfahren, das es uns kalte Schauer über den Rücken jagt, so ist das ein besseres Gefühl.

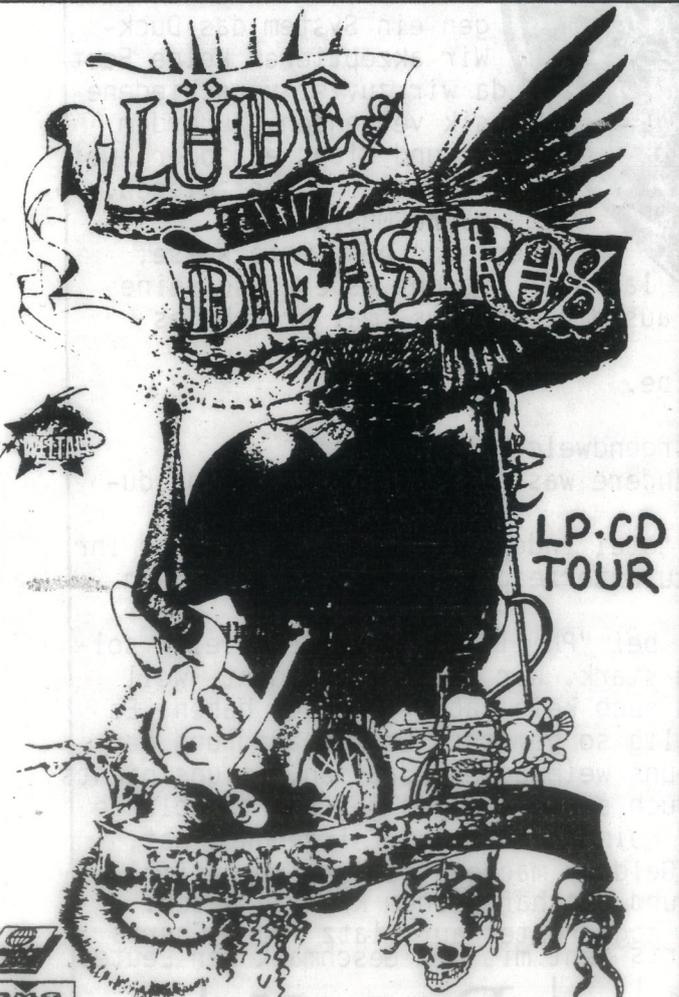
als 200 die eben gerade mal rumtanzen und toll klatschen. Dann weißt du, glaube ich, erst ob du gut bist oder nicht. Na ja, dann eben noch viele Partys und viele Leute die uns super aufgenommen und geholfen haben, weiterhin Konzerte und Tourneen zu machen auch wenn uns keine Massen erwarten. Ich hoffe, daß wir all denen die danach fragten, bald eine neue Platte geben können. Außerdem können wir zumindest sagen, daß das deutsche Publikum egal wo, immer besser drauf kommt und auch deutsche Bands ihren Platz haben in dieser Szene. Wir danken allen die wir auf unserer Tour getroffen haben. ROGER/ARTS & DECAY

INTERVIEW: SILVIA STOLZ/LAYOUT: U. GERNAND/KONTAKT: DREAMHOUSE PROMOTION, LUTZERSTR. 34,

KONZERTHINWEIS: INDEPENDENT SUMMER/10.06./Gemeinde-6750 KAISERSLAUTERN, TEL.: 0631/67898

halle Meitingen bei Augsburg/mit: ARTS & DECAY u.a. (auch: LP'S, TAPES (live), T-SHIRTS, STICKER)

ANZEIGEN



THE
UNAPPROACHABLE

SLAW HEADS

Akt. Album

» Still on Top «

Weltall 006 im Wishbone Vertrieb WB 8820

BRACHIAL

Weltall

ROCK

Wishbone
Records

Management & Contact

Patrick Orth

Rohrbachstraße 24, 6000 Frankfurt/M.

Telefon 069/4692676

ARTS

AND

DECAY

ARTS AND DECAY kommen aus Kaiserslautern und wollen sich nicht als "Grufband" in eine Schublade stecken lassen; stören sich jedoch nicht daran, daß man sie "Sisters Of Bauhaus" nennt. ARTS & DECAY behaupten, in ihrer Musik wären viele Aggressionen, Pop und Punktelemente. Zwei Bandmitglieder stammen aus der Punktecke. Ich finde, daß ihr Sound sehr "gothic" ist, und es ist gut, daß sie nicht einen Abklatsch auf den Sound anderer Bands machen, sondern ihren eigenen düsteren Sound.

- 1.) Seit wann gibt's ARTS AND DECAY ? ARTS AND DECAY bestehen seit 1985.
- 2.) Wie seid ihr auf den Bandnamen gekommen? (Zumal es auch eine Band aus einer ähnlichen Richtung gibt, die "Taste Of Decay" heißen. Oder wart ihr schon vor denen da?) Erfunden wurde der Name von unserem Gitarristen "Starchild Voodoo". Wie lange es diese andere Band gibt, weiß ich nicht. Habe jedenfalls noch nie von ihnen gehört.
- 3.) Wie ist es zur Gründung gekommen? Ihr habt ja teilweise schon vorher in anderen Bands gespielt, wie z.B. den SPERMBIRDS, URBI ET ORBI. "Starchild" und E. Hesky, unser Keyboarder, haben die Band gegründet und wollten einen Sound, der zwischen BAUHAUS und SISTERS OF MERCY liegen sollte, produzieren. Ich kam als Schlagzeuger dazu, wurde aber irgendwann der Sänger. Markus und ich spielten trotzdem weiterhin bei den SPERMBIRDS und WALTER ELF, und auch die anderen hatten ihre festen Projekte.

- 4.) Wie gefällt es euch denn in der Gothic-Schublade, in die man euch steckt? (Der Suppenkasper-Vertrieb nennt euch z.B. "Deutschlands Sisters Of Mercy").

Unser Stil ist nicht GOTHIC. von Dunkelheit und Trägheit

THIC-Bands. Die meisten schon Sound produzieren die Songs durch schwere ist der Strick oder sch dieses Schubladendenken Musik. Jeder von uns kämpfen, jeden Tag, gemäuser produzieren will. legung auf einen Stil, Stilelemente für unsere gestalten wir alle 5 die der Köpfe der Band. Je öfter desto wütender und bizarrer

- 5.) Wer schreibt die Texte? Gibt es kommen die Ideen so auf einen Sch Zeit? "Starchild" und ich. Mal fließen die Texte aus einem heraus, mal braucht es lange. Es ist wie eine Geburt.
- 6.) Habt ihr irgendwelche Vorbilder? Tausende und keine.
- 7.) Welche Musik hört ihr selbst so? Alles.
- 8.) Macht ihr außer der "Dreamhouse Promotion" noch irgendwelche Sachen? "Dreamhouse" ist unsere Agentur (wir) und alles andere was es da gibt. Platte produzieren, Plakate, Anzeigen, Diverses.
- 9.) Ihr habt mir in eurem Brief geschrieben, daß ihr total independent seid. Also wenn ihr die Möglichkeit hättet bei einer Major-Companie zu unterzeichnen, käme das nicht in Frage?

Was dabei rauskommen kann, sieht man/frau ja z.B. bei "Phillip Boa"... Bei vielen solcher Verträge wird doch der kommerzielle Druck zu stark. Wir sind independent, weil wir alles selbst machen, da wir keine Agentur und auch kein Label gefunden haben. Es läuft ganz okay, aber wir haben das nicht freiwillig so gemacht. Es kam aufgrund der Ablehnungen von Seiten der Indie-Label. Man will uns weißmachen, daß man mit uns nichts erreichen kann. Aber wir haben ohne Beziehungen auch schon einiges geschafft. Solange wir uns verwirklichen können in unserer Musik und keiner Einfluß auf irgendwas hat, würden wir auch einen Majordeal machen. Nicht um Geld zu machen, sondern um optimal arbeiten zu können und keinen Streß mit Krediten und geschäftlichem Kram zu haben. Auf keinen Fall Kommerz. Ich denke, wenn so etwas abgedrehtes auf Platz 1 der Charts wäre, würde das vielleicht bedeuten, daß es aufwärts geht mit dem Geschmack der Leute.



literatur

Der Hauch des Todes, des Endes des Lebens
er weht kalt und verletzend über das Land
der Boden ist grau und gab seine letzte Frucht
vor vielen Jahren, zum letzten Mal,
um den Hunger der Welt zu stillen.

Doch wie schon lange prophezeit, war es gekommen...
Ein karger steiniger Weg liegt vor meinem Fuß,
er führt in die Einöde des toten Landes
geleitet unter dem brütenden zerstörenden Licht
der Sonne, die uns einst Wärme geschenkt,
die Kraft den Pflanzen zum Wachsen gegeben.
Sie ist nur noch ein Vorbote des Todes.

Ich schreite hinweg und sehe Straßen,
die einst führten durch die Städte der Welt
erfüllt von Leben und als Weg hinaus...
doch der heiße Asphalt ist schwarz und verbrannt.
Die alten Häuser nur noch Ruinen der Zeit
kein Schutz mehr vor dem tödlichen Regen
niemals wird ein Mensch sie wieder erbauen.

Ich weiß nicht, ob ich allein bin
doch was spielt das denn eine Rolle
auch ich werde sterben im Licht der Sonne
benetzt vom schwarzen Regen der Wolken
auf tödlichem Staub gebettet
in Hoffnung auf ein besseres Leben...

© SILVIA STOLZ

Fremder, wie ist dein Lied, dein Wort
du siehst mich an und weißt nicht
ob die Sonne den neuen Morgen kennt.

Fremder, deine Seele ist mir ungewiss
die Angst ist nicht die Kraft die lebt
und der volle Mond wird scheinen.

Fremder, kennst du die alte Weise
eine Elegie die ich für viele singe
und auch für dich...

© SILVIA STOLZ

Mensch!

Spielst Richter über Leben und Tod.
Willst Herr sein und mächtig.
Doch du bist nur der Bote von Leid und Schmerz.

© SILVIA STOLZ

Z.B. Henry Rollins ist unser Mann. Musikalisch gibt es viele Bands, die uns gefallen, aber doch nur indirekten Einfluß auf unsere eigene Musik haben. Vorbilder im Sinne von Idolen gibt es für uns nicht.

8.) Welche Inhalte/Botschaften wollt ihr mit eurer Musik rüberbringen?

siehe auch Frage 6.) Inhalte wie die Befürwortung einer politischen Richtung oder ähnliches sind für uns nicht von Bedeutung. Die Texte entspringen aus Alb- und Tagträumen von uns allen und werden in subtilen, zynischen, sehr schönen, kaputten Rahmen und Metaphern gepackt, die auch in Wort und Form Gefallen finden sollen. Dieser Geniestreich gelingt unserem Michel ständig auf's Neue.

9.) Welche Musik hört ihr selber so?

SST (Flag, Hüsker Dü, Dinosaur, etc.), viel amerikanische, auch englische Klassiker wie Comets, Joy Division, G.B.H., etc. Um Namen zu nennen, aber wir alle haben ständig Interesse an Neuem und auch ein Ohr für alles Sonstige.

10.) Was macht ihr außer Musik? (Jobs, Studium...) Klausur ist beim Kampf mit dem Abi, der Rest hat diesen hinter sich! Markus leitet "Lötfreie Kabelverbindungen" als Juniorchef und Hauptarbeiter (wohl doch keine Band? der Red.), Didi studiert was-weiß-ich, ich habe meine Druckerlehre teuer bezahlt (drei Zehen) und habe vor was-weiß-ich zu studieren, Michel studiert Germanistik und was-weiß-ich.

INTERVIEW: SILVIA STOLZ mit OLIVER SCHUPPLER. WELTMEISTER VOL.1 Samplertape (Preis ca. 9,80) zu beziehen bei: WOLFGANG SCHRECK, EB-METRONOM, CHARLOTTENBURGERSTR.5, 5000 KÖLN 40, TEL.: 02234/73422. (hat vielleicht auch noch ein paar IM AFFEKT-"Wunsch Indianer zu sein"-Tapes!)

Kontakt: Stephan Tangerl, Bahnhofplatz 3,
7630 LAHR ☎: 07821/67606 oder 43156

INDEPENDENT KONTAKTER DAS AUSFÜHRLICHE ADRESSBUCH DURCH DIE INDIE-SZENE

4., aktualisierte und erweiterte Auflage
Tipp für die unabhängige Veröffentlichung von Musik und über 800 Adressen von Labels, Vertrieben, Fanzines, Radios ect...
Erhältlich gegen Einsendung von 10 Mark als Schein oder Scheck bei:

MY WAY

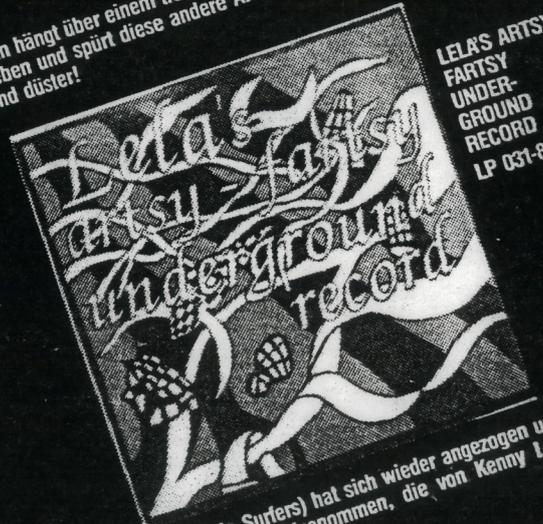
c/o Ulrich Germand, Finkenstr. 8
4709 Bergkamen

marimba presents



IM AFFEKT
LP 029-88
CD 036-89
(1 Bonus-Track)

Man hängt über einem tiefen, dunklen Abgrund, beginnt dieses Gefühl zu lieben und spürt diese andere Art von Kraft und Schönheit - unheimlich und düster!



LELA'S ARTSY
FARTSY
UNDERGROUND
RECORD
LP 031-88

Lela (ex-naked-girl der Butthole Surfers) hat sich wieder angezogen und in San Francisco ihre zweite LP aufgenommen, die von Kenny Lord produziert wurde.



LOVE & PEACE
'E1 IGY
POGR OFF'
LP 032-89

Endlich! Nach 2 Monaten USA-Tour - die zweite Love & Peace-LP.
Erstklassiger Gitarrenbeat recorded live at the Studio.

Distributed by
semaphore

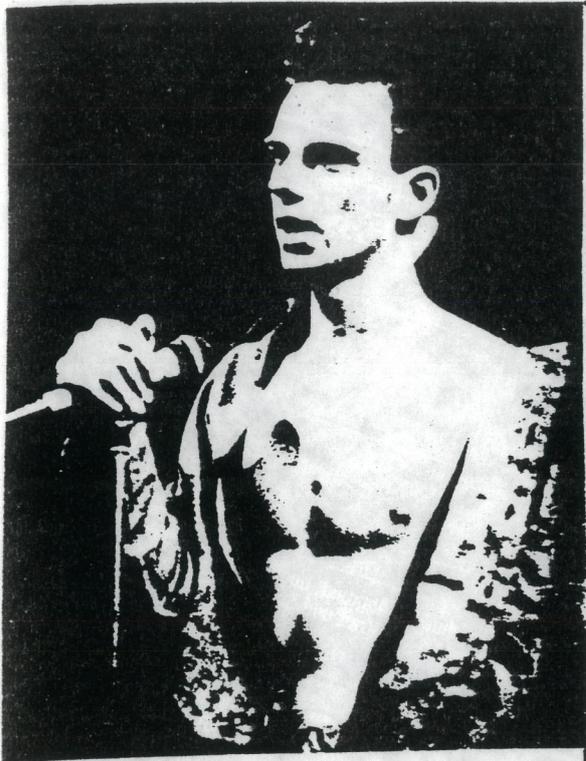
Phone (0911) 523031 · Fax (0911) 528533

In Switzerland by cod records, in Austria by Juke-Box

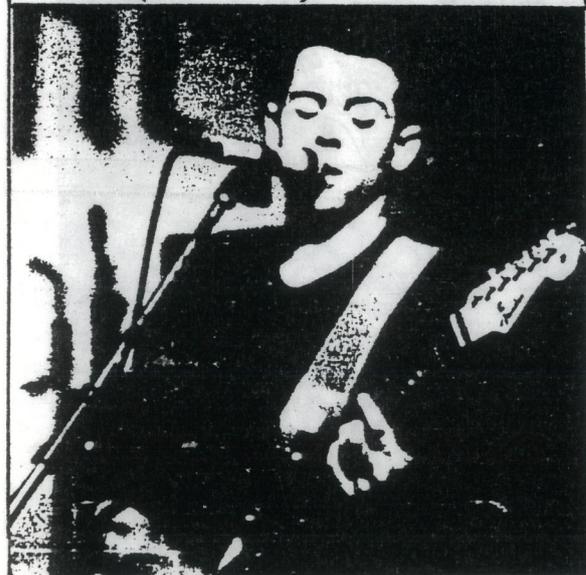
marimba records

Zainschmiedeweg 3 · D-8972 Sonthofen · ☎ (08321) 81945

Pan Ran Music ©



Vocals: Diptmar Born



Guitar: Markus Raschid Sahab



Bass: Oliver Schuppeler

gleich ein. Der Rest ist Geschichte.

4.) Habt ihr vor eurer Lp und dem Tapesampler "Die Weltmeister Vol.I" noch andere Tapes gemacht?

Die "Weltmeister" war unser erstes Projekt. Danach produzierten wir eine zweite, eigene Cassette mit 60 Minuten Spielzeit: "Wunsch, Indianer zu sein (84-87)"; ist leider total vergriffen, da es nur 200 Stück gab. Diese Cassette verkaufte sich unter Freunden und Bekannten sehr schnell, einen Vertrieb brauchten wir nicht.

5.) Wer schreibt die Texte/ die Musik?

Musik macht zur Zeit zu 90% der Markus, Nebenproduzent bin ich; aber zum Gelingen eines Stückes trägt jeder sehr viel bei. Der eine hat die Grundidee (Melodien), der Andere die Ideen für das Arrangement, der Dritte hat den Rythmus usw. Texte schreibt am Meisten unser ex-Barde Michel, der auch sonst seine Freizeit mit Stift und Papier am liebsten verbringt. Klausi probiert sich auch an Texten, muß aber noch an Form und Wortwahl arbeiten. Doch der Erfolg ist absehbar.

6.) Wie steht ihr zu der "Gothic"-Schublade (Joy Division, Bauhaus, Sisters Of Mercy) in die man euch oft steckt?

Immer wieder das Problem mit Vergleichen. Ich z.B. bin alter BLACK FLAG-Fan und schätze auch sonst die restlichen Objekte von SST. Überhaupt ist die amerikanische Musik unser Liebstes. Die Inspirationen für Arrangements kommen von dieser Musik. Und diese Musik hat wohl sehr wenig mit "Gothic"-Rock zu tun. Die Melodien und Ideen sind eigene Einfälle und orientieren sich nicht an diversen "Vorbildern". Daß unsere Musik sehr melodisch und treibend ist, ist ein Teil unseres Stiles und es ist unser Stil und nicht "Joy Division". Das unser Sänger eine sehr tiefe Stimme hat, ist Glück oder Schicksal. Wir benutzen keine Drummaschine oder zusätzliche (gesamlete) Instrumente. Unsere Musik ist zeitlos und lebt nicht nur vom Geist der Melancholie und Depression, sondern auch von der Musik selbst, vom Ton, vom Schlag, von jedem Griff, von technischen Einflüssen, von Breaks etc. Leider wird auch der nicht aggressive Gesang sofort in die Deproschublade gepackt, obwohl Lieder wie "The Hands", "Remaining" eher Popmusikcharakter besitzen. als Selbstmörderstimmung. Man kann eine Platte nicht einmal anhören, sie beurteilen und in vorgegebene großräumige Karteien stecken. Jede Musik ist individuell, existiert durch Ideen individueller Menschen und deren individuellen Gefühlen und Kräften. Scheiß auf die "Berufskritiker". Musik wird nicht zum kritisieren gemacht, sondern zum genießen, zuhören, austragen und bestätigen von Gefühlen und Stimmungszuständen. Es gibt keine allgemeine Hörflicht, und deshalb sollten sich diejenigen, die einer solchen zwangsläufig ausgesetzt sind (Geldmangel, Masturbation, etc.) sich zweimal überlegen, wie hoch der eigentliche Wert von Musik ist, und wie schnell dieser mit wenigen stümperhaften Sätzen verwischt und gemindert werden kann.

7.) Habt ihr irgendwelche Vorbilder?

Vorbilder ist die falsche Bezeichnung. Wir sind alle in unserem geistigen Reifeprozess soweit fortgeschritten, daß jeder seine eigenen Werte durch das tägliche Leben gefunden hat. Es gibt Menschen und Künstler die wie ein Spiegel auf uns wirken, die unsere Ansichten bestätigen und stärken und diese auch noch kraftvoll und ausdrucksvoll in die Öffentlichkeit tragen.

IM AFFEKT



IM AFFEKT wurden im Winter '84 in Lahr gegründet und waren bis vor kurzem nur Kassettenäter. Ihre erste Lp erschien im März d.J. auf "marimba records". Die Musik geht eindeutig und klar in die typische "Gothic" Richtung.

1.) Wer gehört zu eurer aktuellen Besetzung?
 Gab es seit der Gründung irgendwelche Umbesetzungen?

Momentane Besetzung: Gittero und Hauptkomponist ist unser Markus Rashid, der mit mir (Ole) die Urgründer der Band sind. Diddi, der Herzensbrecher aller 15-17 Jährigen und Stimmbarde, stieß circa ein Jahr später dazu. Klaus, unser Jüngster und größter Virtuose spielt seit zwei Jahren mit. Nicht zu vergessen unser Haupttexter Michel, der nach Irrwegen auf der Livebühne (er war zweiter Sänger), nun endgültig den schweren Pfad der Federgewalt betreten hat. Auch hatten wir einen zweiten Gitarristen, doch dieser hatte mehr Freude am Dasein als die Nummer 1 in der örtlichen Verbrecherdatei als als Musiker und unsere Wege mußten sich zwangsläufig trennen.

2.) Wer hatte die Idee zur Gründung der Band?
 Die Idee zur Gründung hatten drei gloreiche Amigos, deren Schule und Nebenerwerb durch "Lötfreie Kabelverbindungen" (Vorläuferband?, der Red.) zu wenig zu bieten hatte. Nach dem Ausspruch der Idee hatte Markus einen Tag später eine Gitarre, Stefan (ex-Bassist, ex-Trinker, ex-Raucher, ex-Sportler, ex-Mensch) zwei Tage später einen Bass. Ich kaufe in derselben Woche eine Gitarre. Die Trommel schlug damals der Heiner. Ohne Sänger hatten wir nur einen großen gloreichen Auftritt während eines "Rock-und Klassik-abends" in einem Gymnasium. Bestochene Schüler jubelten, das zahlende erwachsene Publikum ging.

3.) Wie seid ihr zu "marimba rec." gekommen?
 Ein weiterer Kollege (auch lötfrei), entdeckte eine Anzeige in der "Spex". Da wir schon eine frische Democassette hatten schickten wir sie..



Drums: Klaus Bihler

marimba presents



IM AFFEKT
 LP 029-88
 CD 036-89
 (1 Bonus-Track)

Man hängt über einem tiefen, dunklen Abgrund, beginnt dieses Gefühl zu lieben und spürt diese andere Art von Kraft und Schönheit - unheimlich und düster!



LELA'S ARTSY
 FARTSY
 UNDERGROUND
 RECORD
 LP 031-88

Lela (ex-naked-girl der Butthole Surfers) hat sich wieder angezogen und in San Francisco ihre zweite LP aufgenommen, die von Kenny Lord produziert wurde.



LOVE & PEACE
 "E I GY
 PCR OFF"
 LP 032-89

Endlich! Nach 2 Monaten USA-Tour - die zweite Love & Peace-LP. Erstklassiger Gitarrenbeat recorded live at the Studio.

Distributed by
semaphore

Phone (0911) 523031 - Fax (0911) 528533

In Switzerland by cod records, in Austria by Juke-Box

marimba records

Zainschmiedeweg 3 - D-8972 Sonthofen - ☎ (08321) 81945

© Pan Ran Music

In einer anderen Reihe veröffentlichen wir in A4-alben auf Qualitätspapier Bilder und Statements von jungen Künstlern. Diese Alben sind durch den großen Aufwand ihrer Herstellung und der teilweise vollfarbigen Abbildungen leider recht teuer, aber immer ihr Geld wert. Bisher haben wir in dieser Serie den polnischen Künstler BELINA veröffentlicht. Sein Album kostet 8,-DM +0,80DM Porto. Für dieses Jahr haben wir uns einiges an Veröffentlichungen vorgenommen. Ob das alles immer so klappt wie wir uns das vorstellen bleibt immer ungewiss. Wichtig ist, das hier die einzelnen Redaktionsmitglieder die Autoren veröffentlichen, die ihnen persönlich am Herzen liegen. Hier kann also jeder sein Ego frei entfalten. (IKARUS-VERLAGS-KATALOG gegen 0,60DM Rückporto)

Neben IKARUS und dem IKARUS-VERLAG veröffentliche ich auf meinem D.L.R.-Tape-Label die Erzeugnisse der Bands in denen ich mitspiele oder einmal mitgespielt habe. Bisher sind hier die beiden CONVERSE-Demos und das TAUSEND AUGEN-Demo erschienen. Vielleicht schaffe ich es mal dieses Jahr die Studio-Aufnahmen meiner beiden ersten Punk-Bands DIE GOTTSANDTEN bzw. P.H.P. herauszubringen. Das ist allerdings alles noch sehr fraglich.

Das D.L.R.-Tape-Label ist aus dem D.L.R.-Fanzine-Vertrieb heraus entstanden in dem ich seit ca. 4 Jahren mittlerweile über 100 verschiedene Zines aus den Bereichen HC, Punk, Indie und Literatur verkaufe (auch MY WAY!, der Red.) Irgendwelche großen Ambitionen hab ich mit dem Vertrieb nicht, sondern ich will damit eigentlich nur versuchen den Fanzinern zu helfen ihre Produkte unter die Leute zu bringen, da ich aus meiner eigenen Erfahrung heraus weiß, wie schwer es ist ein paar Heftchen loszubekommen.

Meine Liste erscheint alle zwei Monate und ist für 0,60DM Rückporto erhältlich. Evtl. werde ich den Vertrieb ab Herbst um EP's und Tapes erweitern, doch muß dafür noch einiges in die Wege geleitet werden.

Merci für eure Aufmerksamkeit...

TEXT+KONTAKT: JENS NEUMANN, SPIELBERGSTR. 27, 6501 Stad.-Elsheim 2, Tel.: 06130/6309

Genau, Karst, Lyrik

A4 Zines



D.L.R.

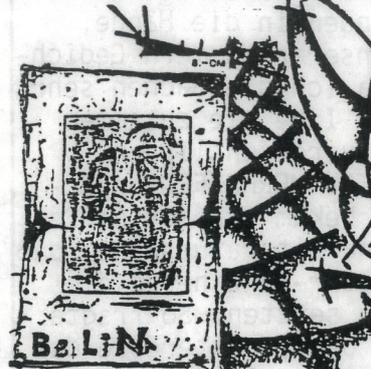
Fanzine Vertrieb
 c/o Jens Neumann
 Spielbergstr. 27
 6501 Stad.-Elsheim 2
 Tel.: 06130/6309
 -U. Germany-

IKARUS-VERLAG
 GESAMTKATALOG

Jens Neumann/Spielbergstr. 27/6501 Stad.-Elsheim 2/06130/6309
 Stefan Schulz-Hardt/Bismarckstr. 9/2300 Kiel 1/0431/562583

BESTELLUNGEN AN:
 JENS NEUMANN
 SPIELBERGSTR. 27
 6501 STAD.-ELSH. 2
 TEL.: 06130/6309
 POSTGIROKONTO Ffm
 NR. 3324 08-602
 BLZ 50010060

ODER
 STEFAN SCHULZ-HARDT
 BESELER ALLEE 9
 2300 KIEL 1
 TEL.: 0431/562583
 KIELER SPAR- und LEIH-
 KASSE Geschäftsstelle 27
 Nr. 27135276
 BLZ 21050170



STANISLAW PIOTR BELINA

DIE WELT MIT BELINAS AUGEN

August 1988 16 S. A4

In diesem Bildband wird der polnische Künstler Belina mit neun Zeichnungen, davon zwei vollfarbig, vorgestellt. Außerdem sind der Umschlag und drei weitere Zeichnungen auf Karton gedruckt. Belina führt den Betrachter in eine gegenstandslose, faszinierende Welt.

Preis: 8,-DM + 0,60DM Porto
 BESTNR. 005

AUßERDEM IM VERTRIEB DES IKARUS-VERLAGES

HELMUT VON BOHR

GESANG DEN

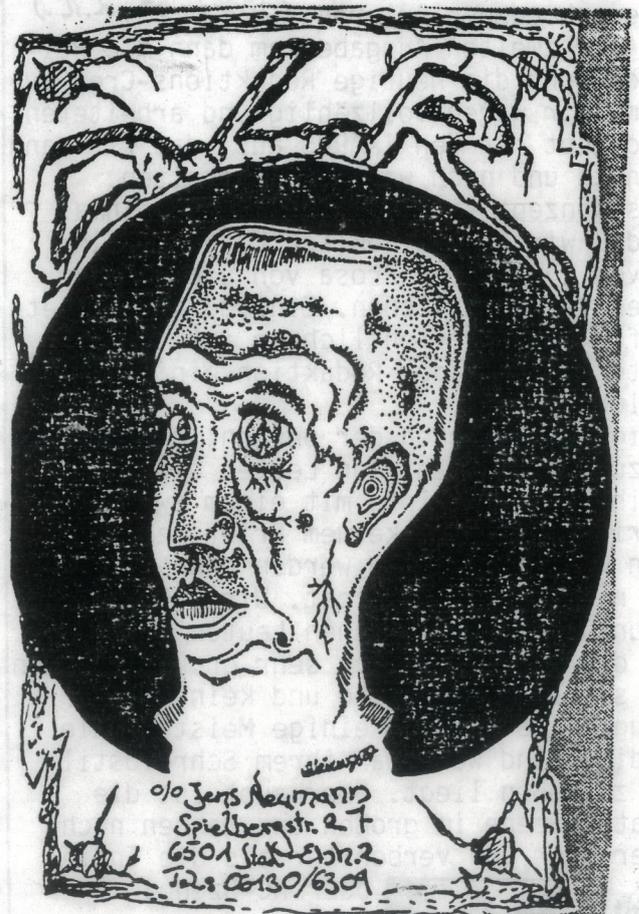
IM DEN BOCKFEN

1986 56 S. Buch

Gedichte

Preis: 8,-DM + 1,-DM Porto

BESTNR. 000-1



c/o Jens Neumann
 Spielbergstr. 27
 6501 Stad.-Elsheim 2
 Tel.: 06130/6309

ANZEIGE

Postgirokonto
 Frankfurt am Main
 Konto-Nr. 3324 08-602
 BLZ 500 100 60

D.L.R. nimmt von jedem Fanzine 15 Stück ohne vorherige Anfrage im Tausch aus der alle zwei Monate erscheinenden Liste. 5-10 Exemplare werden Bar bezahlt, wenn vorher ein Probeexemplar mit Akzeptablem Angebot eingegangen ist...

DIE LETZTE RETTUNG IN Sachen Fanzines.
 Über 60 Fanzines aus der BRD, Schweiz, Österreich und UK.

AUßERDEM: Viel Auswahl im Bereich LYRIK- und KUNST-Fanzines. Sowie alle Produktionen des IKARUS-Verlags und die Tape-Produktionen von D.L.R. und FREIE ENTFALTUNG-Tapes!!!

LISTE gegen 0,60DM Rückporto

Der IKARUS ist ein Magazin für Kunst, Literatur und Musik. Er ist aus dem Punk-Fanzine DER TRÜMMERHAUFEN heraus entstanden, das ich mit einem Freund in meinen frühen Punktagen gemacht habe. Ich bekam durch Zufall ein paar Gedichte von Freunden in die Hände, nachdem wir in einer unserer Nummern Gedichte veröffentlichten. Da ich die Sachen sehr gut fand, bekam ich die Idee sie zusammen als Gedicht-Fanzine zu veröffentlichen. Das erschien dann als TRÜMMERHAUFEN Nr.2 - Nach dessen Erscheinen bekam ich soviel Resonanz aus der Indie- und Literaturszene, daß ich beschloß ein Literatur-Fanzine an die Stelle des Punkzines zu setzen. So fragte ich einige der Autoren ob sie Interesse daran hätten mit mir zusammen ein solches Projekt zu starten und fand in Stefan Schulz-Hardt (D.M.R.-Smash the Walls, HC-Fanzine, Kiel) auch einen sehr engagierten Mitarbeiter.

Die erste Ausgabe des IKARUS erschien dann auch noch nach dem Konzept des TRÜMMERHAUFENS; also ausschließlich Gedichte von vielen verschiedenen Autoren. (Juni '87, d.R.) Schon zur zweiten Ausgabe kam dann mit Helmut von Bohr die heutige Redaktions-Crew zusammen. Wir waren vollzählig und arbeiteten ein Konzept für den IKARUS aus, das wir dann auch nach und nach weiterentwickelten.

Dieses Konzept sieht zu aller erst einmal vor, daß wir ausschließlich Literatur in Form von Lyric bzw. Prosa von unbekanntem Autoren veröffentlichen. Einzige Voraussetzung für die Veröffentlichung ist, das die Skripte allen in der Redaktion einigermaßen gefallen.

Wichtig ist uns auch der persönliche Kontakt zu den Autoren. Von Leuten die uns 2 Kilo ihrer Manuskripte mit einem zweizeiligen Brief, oder gar keinem Brief, zuschicken halten wir nichts. Die werden dann auch zu meist nicht veröffentlicht. Wir haben keine Lust uns mit irgendwelchen Leuten rumzuärgern, die dann auch noch sehr großspurig tun, weil sie so gnädig sind und kein Honorar verlangen. Es gibt da einige Meister, die beleidigt sind wenn man ihrem Schreibstil nicht zu Füßen liegt. Überhaupt ist die Literatur-Szene im großen und ganzen noch intoleranter und verbohrt als die Indie- oder HC-Szene.

IKARUS

-Magazin für Kunst und Literatur-

Wir als kleines Magazin mit stagnierender 300er Auflage haben da natürlich wenig Chancen auf Anerkennung in den erlauchten Kreisen der Literaturpäpste. Wir legen darauf aber auch keinen Wert, da wir versuchen unser Streben nach einem, auch mal Leute außerhalb der Literaturszene, ansprechenden Outfit so weit es eben geht zu befriedigen. Das bringt uns herbe Kritik ein und auch wir selbst müssen uns oft zum Weitermachen zwingen, da es immer wieder Rückschläge und auch viele Uneinigigkeiten über den Weg zum Ideal-Bild des IKARUS innerhalb der Redaktion gibt. Auch bleibt der Drang nach der individuellen Note bei einem Redaktionsteam für den einzelnen Redakteur auf der Strecke.

Außer Lyrik und Prosa stellen wir im IKARUS Künstler mit ihren Werken, sowie Autoren mit ihren Texten vor. Dazu kommen dann auch noch Interviews mit Bands, deren Texte eine eigene Note und Aussagen haben. (SOUND AND POETRY: JAY KAY, der Red.) Auch schreiben wir über Filme in verschiedenen Rubriken. So hatten wir eine längere Serie über Vietnam-Filme. Bis jetzt haben wir es auf fünf Ausgaben in knapp zwei Jahren gebracht und wir wollen nun von unserem alten A5 Format auf das A4 Format umspringen. Das bringt uns viel neue Möglichkeiten in Bezug auf das Veröffentlichern von Zeichnungen und auch Photos. Mal schauen wie sich das entwickelt. Fest steht auf jeden Fall, das in den nächsten Nummern mehr Artikel über Ausstellungen weniger bekannter Künstler zu lesen sein wird. Das Ganze soll also mehr und mehr die Form eines Magazins annehmen.

Die Ausgabe Nr.6 soll wie immer nach fünf Monaten im August '89 erscheinen. Von den Nummern 4 und 5 sind noch ein paar zu haben. Sie kosten 3,50DM plus 0,80DM Porto.

Mit dem IKARUS hat sich so nach und nach der IKARUS-VERLAG gegründet, in dem einerseits das IKARUS-Magazin erscheint, aber andererseits eben die Sachen erscheinen, die im IKARUS auf Grund ihrer Länge z.B. keinen Platz finden. In einer A6-Booklet Serie veröffentlichen wir Gedicht- oder Textsammlungen junger Autoren. Bisher ist dort die Novelle "SIEBEN TAGE HONIG" von Martin Schmidt erschienen. Als zweite Ausgabe erschien das Gedichtbüchlein "SPAZIERGANG IM HONIG" von mir.

MARTIN SCHMIDT
SIEBEN TAGE HONIG
November 1988 90 S. A6
Mit Ill von Ulrich Wagner.
Die Booklet-Reihe wird durch eine Novelle von Martin Schmidt fortgesetzt. Im weinroten Lederstaturumschlag.
Preis: 3.-DM + 0.80DM Porto

MARTIN SCHMIDT

SIEBEN TAGE HONIG



IKARUS

IKARUS
Magazin für Kunst und Literatur
Juni 1987



IKARUS NR. 5
März 1989 54 S. A5
Prosa, Lyrik, letzter Teil der phantastischen Erzählung von Helmut von Bohr, Jay Kay
Lp-Vorstellung, DER TOD IN VENEDIG, Autorenporträt von Peter Würll, Comix von Frank Müller und außerdem wieder ein farbiger Hochglanzschlag und Qualitätspapier im Inneren.
A3 Poster mit einer Zeichnung von Brigitte Schroeder
Preis: 3.50DM + 0.80DM Porto

Jens Neumann

SPAZIERGANG
IM HONIG



IKARUS

JENS NEUMANN
SPAZIERGANG IM HONIG
Juli 1988, 66 S. A6
Mit Ill. von Jouni Väärskangas.
Spaziergang im Honig ist der erste Titel in einer Booklet-Reihe mit Lyrik und Prosa jeweils eines Autors.
Die aus persönlichen Erfahrungen heraus entstandenen Gedichte, fabeln und Geschichten legen Zeugnis ab für den Spaß des Autors an sprachlicher Ästhetisierung.
Preis: 2.50DM + 0.60DM Porto
RS2782 074

IKARUS
VERLAG



WAS MACHT IHR BERUFLICH/PRIVAT?

Markus, Erik und Volker sind noch mit ihrer Lehre beschäftigt und werden dann Zivildienst machen. Pascal fängt am 1.6.89 an Krankenwagen zu fahren und Jens hat noch ein halbes Jahr Zeit, bis er seinen Zivildienst antritt. Privat bleibt uns neben der Gruppe eigentlich nicht viel Zeit große Dinge auf die Beine zu stellen. Die Gruppe macht viel zusammen mit Freunden und Freundinnen (Konzerte besuchen, Kino, Partys, sonstige Wochenendaktivitäten), Lesen, Musik hören, am Instrument üben, nebenher irgendwie Geld beschaffen; naja nichts herzergreifendes leben.

unsere Aussagen ändern, oder uns den Mund bei bestimmten Vorgängen verbieten lassen. Ob die Independent-Szene so das Wahre ist, weiß ich mittlerweile nicht mehr so genau. Mittlerweile laufen da viele Sachen ähnlich wie im großen Rockgeschäft. Das ist zwar nicht immer negativ zu bewerten, aber der Anspruch "anders" zu sein ist für mich wenigstens in Bezug auf die Geschäftshaltung verfliegen. Früher wurden Konzerte mit völlig unbekanntem Gruppen aus dem Stegreif organisiert und es ging in erster Linie darum Spaß zu haben. Mittlerweile bekommt man ohne ein qualitativ gutes Demo-Band und einem gewissen Bekanntheitsgrad fast überhaupt nichts mehr. Bestimmte Star-Gruppen werden vergöttert und zwischen den Gruppen macht sich ein ähnlich schreckliches Konkurrenzgehabe zwischen den Gruppen wie in der etablierten Rockszene breit. Die Frage nach den "Besten" ist normal. Zusammenarbeit zwischen Gruppen gibt es nur noch selten. Bestimmte Gruppen werden fertiggemacht; Gerüchte werden in Umlauf gebracht (der macht das, die spielen nur noch für so und soviel usw.).

Da macht es irgendwie kaum noch einen Unterschied ob ich mich jetzt in der Rock-Szene oder der Indie-Szene bewege. Das hat eigentlich nur noch rein geschmackliche Gründe. Wir spielen da und dort; es ist uns egal. Wir sind "Independent", aber nicht aus irgendwelchen scheinheiligen ideellen Gründen heraus, sondern weil wir uns nicht in unser Hobby reinreden lassen wollen. Wenn wir vielleicht mal mehr als unsere Unkosten mit dem Hobby rausbekommen dann ist das gut und wir werden weitermachen. Wenn wir immer weiter draufzahlen müssen, dann ist das auch gut. Denn ein Hobby kostet meistens eine Kleinigkeit. Auch dann werden wir weitermachen.

**CONVERSE-"All Day And All Night" +SO.WE.TO.
auf: dem beiliegenden SPLITTAPE!!!**

WAS WOLLT IHR MIT CONVERSE ERREICHEN?

Ersteinmal wollen wir mit CONVERSE uns und denen die unsere Musik hören oder uns auf der Bühne sehen, Spaß bereiten. Wenn wir dann vielleicht auch noch was mit unseren Texten bei den Leuten in Bewegung setzen, ist das schon in Ordnung. Vor allen Dingen versuchen wir die Toleranz zwischen den Menschen (auch bei uns selbst) gegenüber anderen und deren Verhalten und Ansichten zu erweitern. Die Leuten sollen zumindest bei unseren Konzerten nicht teilnahmslos nebeneinanderstehen, sondern unser Konzert soll ein Gemeinschaftserlebnis sein. Ignoranz und Intoleranz sowie Anteilnahmslosigkeit ist so ziemlich das Schlimmste was es gibt. Große Ziele haben wir nicht. Wenn viele unsere Musik gut finden, dann freut uns das, aber vielleicht gefällt ihnen schon das nächste neue Lied nicht mehr. Das ist aber egal, solange es uns gefällt.

WELCHE ZUKUNFTSPÄNE HABT IHR?

Vor allen Dingen erstmal viele Auftritte vor vielen Leuten, die uns auch hören wollen und nicht gekommen sind um ihr Bier mit Musikbegleitung zu trinken. Mit der Gruppe viel herumkommen und mal was anderes sehen als immer die gleichen Gestalten und Wände. Außerdem die Möglichkeit haben, solange wir mögen zusammen Musik machen zu können und vielleicht mal unsere Schulden die wir für die Gruppe gemacht haben zurückzahlen zu können. Alles andere ist schön aber nicht unbedingt nötig um glücklich zu werden. Evtl. schaffen wir es einen netten Menschen davon zu überzeugen unsere Musik auf Vinyl zu pressen.

INTERVIEW: U. GERNAND mit JENS NEUMANN
KONTAKT: FRANK FILLINGER/CHEMNITZERSTR. 4/
6800 MANNHEIM/TEL.: 0621/712024 (wochentags
ab 17 Uhr!, Gigs, Interviews, usw.)

Demo-Tape ON THE RUN auch beim Jens direkt!
Außer bei CONVERSE ist der Jens auch noch
beim IKARUS-Magazin aktiv und macht den
D.L.R.-Fanzinevertrieb-mehr darüber auf den
folgenden Seiten!!!

Einmal geht viel gute Musik durch miserable Aufnahmen oder das Auge beleidigende Aufmachung der Tapes unter. Andererseits sind die Leute leider, aus mir unverständlichen Gründen, nicht bereit mal 10 oder mehr DM für eine C-30er oder C-60er Cassi zu bezahlen. Bei diesen Preisen könnte man wirklich geniale Produktionen hinlegen, aber so... Wir haben an einem Tag drei Stücke im Studio aufgenommen und abgemischt (die restlichen hatten wir ja noch vom ersten Studioaufenthalt). Rechnet man also 2 Tage à 450,-DM plus 600,-DM für 200 Tapes mit allem drum und dran, dann kommen wir schon auf 1500,-DM. Wir müßten also 300 Tapes verkaufen nur um unsere Kosten zu decken; bei einem Preis von 5,-DM für eine C-30er. ich finde das viel zu wenig und so kommen nur selten wirklich gute Tapes auf den Markt. Ein paar zusätzliche Mark für die Gruppenkasse sind damit nicht zu verdienen. Also kann das Tape (noch nicht mehr als ein Vorstadium zum Vinyl sein. Das ist eigentlich sehr schade, denn bei richtiger Produktion und der Möglichkeit über den Preis auch wirklich die Produktionskosten und ein paar DM zusätzlich herauszubekommen, könnte das Tonband durchaus von der Qualität her mit der Platte gleichziehen.

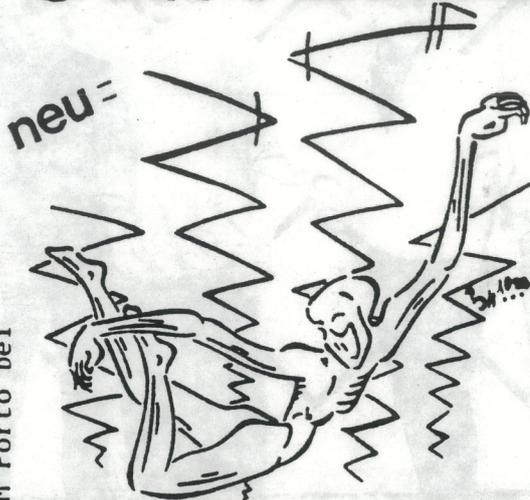
ICH WÜRD EURE MUSIK ALS MELODISCHEN, GUTEN BLUES-ROCK BEZEICHNEN. IHR SCHREIBT IMMER "HARD ROCK". WAS HALTET IHR VON MEINER "KLASSIFIZIERUNG"?

Du kennst ja jetzt leider nur sieben Songs aus unserem Programm. Insgesamt wechseln sich klare Hard-Rock Stücke mit dreckigen Blues und Rock'n Roll Songs ab und dann schmeißen wir ab und zu mal eine Ballade dazwischen. Außerdem schreiben wir ja nicht nur "Hard Rock" sondern "Hard Rock und Blues". Auf den Tapes klingen wir auch noch relativ "harmlos" bzw. glatt. Live kommt da eine ganze Packung Power dazu, die im Studio natürlich nicht so auf Band zu bannen ist. Ich glaube, deine Beschreibung gefällt uns persönlich besser, da man bei "Hard Rock" von vielen Leuten mit einem netten "Schund-Kommerz-Stempel" versehen wird und mit Erscheinungen in einen Topf geworfen wird, mit denen man eigentlich wenig zu tun hat. Andererseits kann einem dasselbe bei "Blues-Rock" widerfahren. Darum betonen wir ja auch überall unsere Textaussagen um nicht irgendwo in der Schublade "Sex and Drugs and Rock'n Roll-Stumpftexte" zu landen. Wir singen zwar auch davon, aber immer mit einem gutem Schluck Selbstironie. Ob jetzt "Hard Rock and Blues" die große Lösung ist, ist auch fraglich. Aber was soll man machen, CONVERSE-ROCK kennt noch keiner (Gegensatz-Rock!).

WELCHE MUSIK HÖRT IHR PRIVAT? WER BEEINFLUßT EUCH ALS MUSIKER ?

Oha, da wird das Feld sehr breit. Insgesamt hört die Gruppe wohl alle Richtungen die die Musik so hervorbringt. Ausgenommen Volksmusik. schlechten Deutschrock.....

CONVERSE



look out for our 2nd
tape

ON THE RUN

CONVERSE "ON THE RUN" 2. Tape
3 alte und 3 neue Stücke für
5.-DM + 1.10DM Porto bei

JENS NEUMANN
SPIELBERGSTR: 27
6501 STAD.-ELSHEIM 2
TEL.: 06130/6309

und die Musik jener drei Herren aus London, die jede Woche einen neuen Top-Ten Hit rausbringen und nur noch die Kehlköpfe auswechseln. Jeder hat dann natürlich noch seine Spezialgebiete. Pascal der Gitarrist hört verständlicherweise viel Gitarrenmusik und Blues-Gitarristen à la Rory Gallagher, B.B. King, Stevie Ray Vaughan usw. Markus dagegen hört viel Speed-Metal wie Slayer, Kreator, Metallica, Iron Maiden, aber auch viele HC-Sachen wie z.B. Spermbirds, Attitude Adjustment und Negazione. Eric geht in Richtung Hard-Rock. Jens hört neben HC wie So Much Hate, Jingo De Lunch, 2 Bad, Fire Party, EA 80 und Crowd Of Isolated, alte Punksachen und viele Independent Sachen. Die Gruppe am meisten beeinflussen wohl Gruppen wie Guns'n Roses, Pink Floyd, U2, Marillion und Gary Moore. Dazu läßt dann natürlich noch jeder seinen Stil einfließen. Jeder ist aber immer offen für neue Sachen und es wird allgemein sehr viel Musik gehört.

WÜRDET IHR EUCH ALS INDEPENDENT-BAND BEZEICHNEN? WAS HALTET IHR VON DER INDIE-SZENE/FANZINES/USW.?

Eigentlich sollte jede Band versuchen zuerst einmal independent zu sein. Selbst ihre Konzerte organisieren, selbst Aufnahmen und Veröffentlichungen klarmachen. Stundenlang am Telefon sitzen und vieles mehr. Man bekommt dann erst wohl mal so ein richtiges Gefühl dafür, nach welchem Schema die ganzen Sachen im Musikgeschäft so abgehen. Eine Gruppe, die sich da nicht bei jedem einschleimt, Massen an Startkapital nicht hat und auch nicht darauf verzichtet laut ihre Meinung zu sagen, wird zwangsläufig independent.

Wir haben bei uns noch alles selbst im Griff und wollen das auch so beibehalten. Wir werden auf keinen Fall für mehr Geld

CONVERSE

...die ständige Angst verfolgt zu werden behandeln "Procession" bzw. "On The Run". Aber es geht auch mal um den Spaß an der Musik wie in "Rock'n Roll Night" oder wir versarschen den-Macho-Mann in "Wicked Man" oder "Gunner". Wie oben gesagt lassen sich die Texter oft von der Musik inspirieren (sprich ,die Stimmung in Worte umsetzen) oder wir versuchen den Text mit der Musik zu unterstützen. Oft existieren halbfertige Lieder, oder Teilstücke, mehrere Monate lang bis wir weiterführende Teile finden, oder endlich der Text kommt, der die Atmosphäre, die die Musik schafft richtig verarbeitet.

Die Musik entsteht entweder beim rumimprovisieren im Proberaum, oder jemand bzw. zwei bringen fertige Sachen oder Ideen für Melodien usw. mit. Das Ganze wird dann zwei,drei Mal gewendet, verworfen, wieder aufgenommen, ergänzt, versetzt und verunstaltet, bis es keiner mehr wiedererkennt und dann so hingebogen das der Text irgendwie drauf passt.

WAS WOLLT IHR BEIM PUBLIKUM ERREICHEN?

Mit dem Textverständnis ist ja bekanntlich live wenig los, bis auf die jeweiligen Ansagen. Das scheidet also schon einmal aus. Wir versuchen vor allen Dingen zusammen mit dem Publikum Spaß zu haben und bei ihnen bestimmte Gefühle durch die Musik zu erzeugen. Der Funke muß überspringen. Unser Konzert soll ein Gemeinschaftserlebnis werden. Es gibt nichts schlimmeres für Musiker als ein lahmes Publikum und für das Publikum gibts es wohl auch nichts schlimmeres als eine Gruppe von denen sich Bassist,Sänger und Gitarrist jeweils während des gesamten Konzertes



MARKUS PÜTZ - VOC.
SAX.

JENS NEUMANN - BASS

VOLLEN LAUTSCH - KEYBOARDS

HARDROCK+BLUES

einen Meter nach rechts und links und einen halben Meter nach vorne bewegen.

WIE SEID IHR ZUM MUSIKMACHEN GEKOMMEN?

Einmal aus der Freude am Musikmachen in der Gruppe und dem so gefestigten Verhältnis der Gruppenmitglieder. Von Bands die sich einmal in der Woche bei den Proben sehen und sonst nie miteinander etwas unternehmen halten wir recht wenig. So proben wir schonmal zweimal in der Woche, insgesamt 8-9 Stunden, und machen auch sonst einiges noch zusammen mit anderen und unseren Freundinnen. Zu Konzerten begleitet uns dann auch zumeist ein kleiner Tross an treuen Freunden. Mittlerweile bietet die Gruppe auch eine Möglichkeit mal weiter als 50km an den Wochenenden aus dem Kaff hier wegzukommen um neue Clubs, Cafes, Juzis und ähnliches zu sehen.

WO SEID IHR SCHON AUFGETRETEN? WIE WAR DIE PUBLIKUMSREAKTION?

Wir treten zumeist in kleineren Clubs und Jugendzentren oder mal auf Partys und kleineren Festivals im Umkreis von bis jetzt 100-150 km auf. Die Reaktionen des Publikums werden entsprechend unserer Fertigkeiten immer besser. Früher stießen wir auch oft mit unserer obskuren Mischung aus Hard-Rock, Rock und dreckigen Blues-Stücken, als auch Balladen auf zurückhaltende Reaktionen. Doch jetzt ,da die Stücke ausgereifter sind und wir auf der Bühne viel sicherer sind haben wir fast keine Probleme Clubs mit 200-250 Leuten in eine Hölle zu verwandeln; wenn das Publikum auch zum Mitmachen bereit ist und uns nicht als Begleitband zum Biertrinken ansieht. Erstaunlich ist dabei, daß wir bei einem Publikum mit einem Durchschnittsalter von 25-35 Jahren am Besten ankommen. Man bedenke, das wir im Durchschnitt etwas älter als 19 Jahre sind.

WELCHE TAPES HABT IHR SCHON VERÖFFENTLICHT?

Im März '88 haben wir unser erstes Studio-Tape ALIMENTARY LIFES mit vier Songs rausgebracht und 200 mal verkauft. Dieses Jahr waren wir für einen Tag im Februar im Studio und haben drei neue Stücke aufgenommen und sie zusammen mit den drei Stücken des ersten Tapes auf einer C-30 mit dem Titel ON THE RUN veröffentlicht. Davon sind bis jetzt (April) gut 170 Stück weg. Für das MY WAY-Fanzine 13 werfen wir zusammen mit den genialen BANANA-BOAT JUMPERS zwei Songs von ON THE RUN auf eine C-25 Cassi. Außerdem sind wir auch zweimal auf der YOUR CHANCE Tape-Show mit dabei.

WAS HALTET IHR VON DER TAPEMACHER-SZENE?

ERSATZ FÜR PLATTEN ODER VORSTADIUM?

Tapes bieten die Chance einigermaßen billig seine Sachen zu veröffentlichen. Doch beginnen mit dem "billig" schon die Probleme. Es gibt zwei Schwachpunkte in der Tape-Szene.

ON THE RUN



CONVERSE wurden im Mai 1987 im rheinhessischen Stackeden-Elsheim in der Nähe von Mainz gegründet. Ziel war es, aus der schon lange andauernden musikalischen Zusammenarbeit eine wirkliche Gruppe erwachsen zu lassen.

WIE IST ES ZUR BANDGRÜNDUNG GEKOMMEN?

Das ist mal wieder eine riesen Geschichte. Teile der Gruppe machen schon seit fast acht Jahren zusammen Musik. Angefangen haben damit Jens und Pascal zusammen mit dem jetzigen Mixer Christophe. Da kam aber noch nicht viel bei raus, entsprechend auch dem Alter (11-13 Jahre). Das ging so weiter, Sänger und auch Gitarristen wurden gewechselt. Dann kam vor schon vier Jahren Volker als Keyboarder dazu und der Jens ging raus um Punk und HC zu machen, kam aber schon nach 1 1/2 Jahren wieder reumutig zurück. Dazwischen spielte Christophe Bass und eine Sängerin gab's auch. Seit zwei Jahren spielen wir in der jetzigen Besetzung. Diese ist das Ergebnis der langjährigen Freundschaft zwischen den Mitgliedern und der aus der ländlichen Umgebung in Rheinhessen resultierende Mangel an guten Musikern.

WER GEHÖRT ZUR BANDBESETZUNG? GAB ES UMBESETZUNGEN? NEUE MITGLIEDER?

Die jetzige und wohl auch feste Besetzung besteht fest seit einem Jahr und lautet:

Markus Pütz (Vocals/Saxophon)

Pascal Mougnon (Guitar/Backingvoc.)

Volker Lantzsch (Keyboards)

Jens Neumann (Bass)

Erik Nostadt (Schlagzeug)

Christophe Mougnon (Mixer, ohne Mischpult)

Frank Fillinger (Hobby-Manager)

Zwischendurch stieg der Erik mal aus und der Sven Schottler half uns für drei Monate aus. Doch auch Erik kam mehr oder weniger gezwungenermaßen zurück, da er uns aus einer peinlichen Patsche half, als eben dieser Sven Schottler es für klüger hielt an unserem Studietermin in den Wald zu gehen um Holz zu hacken. Seit jenen Tagen im Studio sind wir eine fest verschworene Gemeinschaft. Dem Gastspiel eines Percussionisten setzten wir schnell ein Ende, was er uns jetzt ständig vorhält und hintenrum schlimme Gerüchte verbreitet. Für unseren zweiten Studioaufenthalt holten wir uns für Back-Vocals Ori und Astrid ins Studio und sind jetzt dabei sie zu überreden unserem Club beizutreten. Sie streuben sich aber noch ein wenig, was schier unergründlich ist. Seit knapp einem Jahr nehmen wir unser Schaffen auch etwas ernster und produzieren nicht mehr nur für die Eierkartons an unseren Proberaumwänden, sondern bemühen uns auf

diversen Bühnen mit viel Gehüpfe und Gelabere und vor allen Dingen Spaß unter die Leute zu bringen.

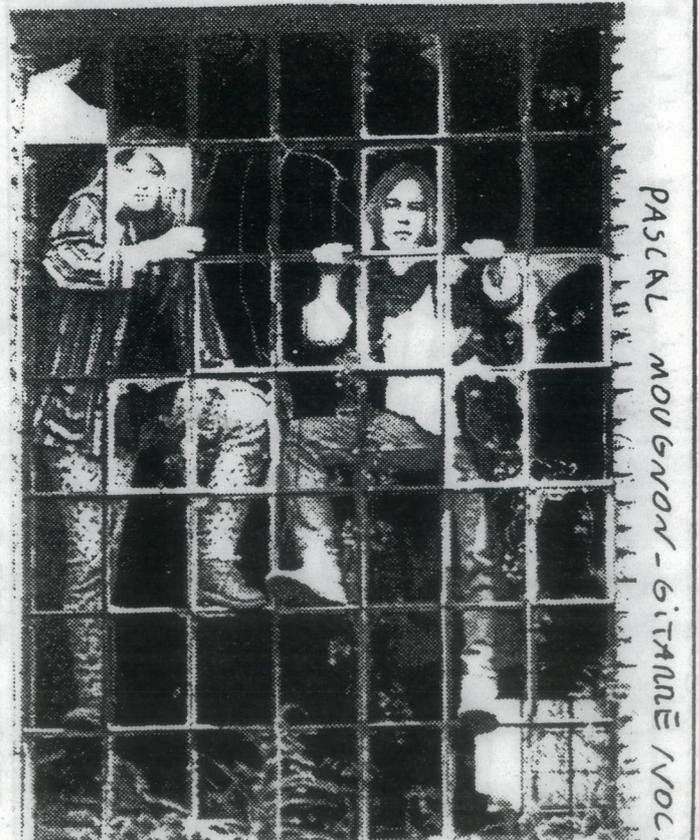
WER SCHREIBT BEI CONVERSE DIE SONGS?

WIE KOMMEN DIE SONGS ZUSTANDE?

Die Texte kommen vor allen Dingen von drei Leuten. Einmal vom Markus, der vor allem persönliche Texte schreibt. Jens schreibt sozialkritische Texte und Pascal überarbeitet die Werke von beiden, fügt hinzu und schreibt auch selbst noch Texte, sowohl persönliche, als auch politisch engagierte. Die Songs kommen auf zwei Wegen zustande die sich aber nur in der Reihenfolge unterscheiden. Entweder ist eine Melodie vorhanden, zu der dann ein Text gesucht wird, oder der Text ist vorhanden und die Melodie wird gesucht. Für das Suchen der Melodien sind vor allen Dingen Volker und Pascal verantwortlich, die sich einen Spaß daraus machen irgendwelche Gemeinheiten zu fabrizieren. Im Proberaum wird dann das Ganze zusammengeschnitten, mit Solis, Breaks und Instrumentalteilen verziert und nach ca. 4-5 Proben steht das Lied.

WELCHE THEMEN WERDEN IN DEN SONGS BEHANDELT? WOHER KOMMEN DIE IDEEN DAZU?

Die Songs mit persönlichen Texten behandeln zumeist das Lieblingsthema der großen, beziehungsweise der enttäuschten Liebe so z.B. "Feelings" oder "Running Away". Wird es kritisch wie in "So.We.To" geht es gegen Apartheit und für die Menschenrechte. Träume von einer solidarischen Gesellschaft, bzw.....



All Things
Happening in the
World let us Cry
for Freedom
for All the
People who are
Oppressed Imprisoned
Chained
what we want is
to Bring Back the
Smile On the Faces



4.) Welche Themen werden in euren Texten behandelt?

Die Texte handeln von Dingen des Alltags, wie dem Döner, Beziehungskisten, Konsum, politischem Terror und Bananenschiffen, die aus Kairo zurückkommen. Sie sind soweit politisch, wie wir zum "kritischen Denken" anregen wollen. Doch politische Statements sind nicht unsere Sache; sowas überlassen wir lieber den Kohls, die können das besser.

5.) Seid ihr schon oft live aufgetreten? Und wie hat das Publikum reagiert?

Wir sind schon oft aufgetreten und das Publikum hat reagiert. So z.B. im "Hard-Rock-Club" in Mannheim, auf dem diesjährigen "Klanghaus-Festival" in Ludwigshafen oder bei einer netten Weihnachtsfete im JUZ Filderstadt. Daneben gibt es noch einige andere Gigs, aber über die reden wir nicht so gerne, weil sie noch unter "Resteverwertung" liefen, Scheisse waren, nicht in der jetzigen

Besetzung oder aus sonstigen Gründen. Für die Zukunft sind bis jetzt zwei Projekte angesagt: ein Auftritt in der Feuerwache in Mannheim (~~am 26.05.~~) und eine Frankreich-Tour im Juni/Juli.- Die Reaktionen auf uns waren eigentlich durchweg positiv. Wir betrachten unsere Auftritte mehr als Parties und probieren das auch rüberzubringen. Eine Band, die einfach rumsteht und ihr Zeug spielt kann man jeden Tag sehen. Wir versuchen durch Instrumenten- und Sängerwechsel, sowie durch unsere Bühnenshow (Verkleidungen, Strip usw.) und spontane Einlagen auch optisch was herzumachen und unseren Fun so weiterzugeben.

Auch regt sich bei uns keiner auf, wenn wir ein Lied zweimal anfangen müssen, weil der Trommler gerade gepopelt hat oder der Sänger unbedingt noch 'ne Zigarrette drehen muß.

6.) Zählt ihr euch zur Indie-Szene, und wie würdet ihr den Begriff "independent" definieren?

Wir zählen uns zwar zur Indie-Szene, doch den Begriff genau zu definieren haben schon klügere Leute versucht und danach war man auch nicht schlauer. Am ehesten verbinden wir damit Begriffe wie "Selbstentfaltung", "keine Ausbeutung durch weiß-der Kuckuck-wen-alles", "Zusammenhalt zwischen den einzelnen Bands", auch wenn's leider nicht immer allzu real ist.

7.) Und was macht ihr beruflich? So 'nen "richtigen" Beruf hat z.Zt. keiner, d.h. BBJ besteht aus Zivis, Arbeitslosen, Rumhängern und Schülern. Privat geht jeder seinen Interessen nach, versucht Geld aufzutreiben oder widmet sich seinem/r Freund/in, falls vorhanden. Auf Konzerten, in der Kneipe oder (manchmal bis selten) bei Proben finden wir uns wieder.

Wir machen Musik, weil's Spaß macht und wir den Spaß gerne an andere weitergeben!

Many Thanks an: Frank Babel, The Bizarrattes, The Palookas, unsere Ex-Tastenschlägerin Micki, unsere Ex-Bläser Henning und Knöt. Stock und Kete grüßen die "Bollock Brothers".

BANANABOAT, EIGHTIES+DÖHNER
auf beiliegendem SPLITTAPE!!!

INTERVIEW: U. GERNAND/LAYOUT:BBJ+B.Y.T./PHOTO: ULI DINGER

KONTAKT: KETE FRITSCHKE, VERLÄNGERTE JUNGBUSCHSTR.6, 6800 MANN

HEIM 1, TEL.:0621/152868.

Arbeiten

EVERYONE INTERESTED IN BUYING TAPES
PLEASE WRITE FOR MAILORDER LIST
INCLUDING OVER 40 PUNK-H.C.s.

TRASH & UNDERGROUND TAPES. WRITE TO:
BURNOUT YOUTH TAPES
C/O FRANK BABEL OR CALL:
SAUERBRUCHSTR.7 0621/522278
6700 LUDWIGSHAFEN • W.GERMANY



BURNOUT YOUTH TAPES

HI BANDS, TAPETÄTER und sonstige
TAPPAKTIVISTEN !!!

Schon gewußt? BURNOUT YOUTH liefert
Leerkassetten in allen Längen und kopiert
auch Tapes. Zum Beispiel kosten 100 Stück C-90
Normalkassetten (kopiert) 185 DM und auf
Chromband 230 DM. Bei Interesse
schreibt oder ruft an, ich
schicke euch dann die
vollständige Preisliste.



COPY SERVICE

WRITE TO:

BURNOUT YOUTH tapes
c/o FRANK BABEL
SAUERBRUCHSTR.7
6700 LUDWIGSHAFEN
WEST-GERMANY

© für BANDS & TAPETÄTER ... OR CALL: 0621/522278

Die BANANABOAT JUMPERS kommen aus Mannheim und verbreiten mit ihrer Musik eine optimistische, lebensfrohe Stimmung. Das Schachbrettmuster auf dem Tape-Cover, die 6-köpfige Besetzung mit Saxophon und politisch engagierte Songs mit Titeln wie "Political Terror", "Bananaboat" und "'80s" lassen vermuten, daß es sich hier um eine "Ska-Band" handelt. Stimmt auch irgendwie schon, doch musikalisch bedient man sich auch beim Punk-Rock und Reggae; außerdem kommt- besonders live- der Spaß nicht zu kurz: Stock, der Gitarrist legt da schon mal 'nen heißen Strip hin!

Ach ja: die "Bananaboat Jumpers" waren Jamaicaner die während der englischen Unterdrückung illegal aus Jamaica auswanderten um der Sklaverei zu entgehen; ein passender Name also für eine Band, die gegen Apartheid und Unterdrückung ist.

Nach ihrem ersten Tape "Tape One", das nur unter der Hand an sympatische Leute rausgerückt wurde, haben die BBJ im Oktober '88 ihr aktuelles Tape aufgenommen.

Erschienen ist es auf dem "Burntout Youth" Tapelabel vom Frank Babel, der ansonsten hauptsächlich HC-Bands im Programm hat (Mail-Order-Liste schicken lassen!).

1.) Wie ist es denn zur Gründung der BANANABOAT JUMPERS gekommen? **Der neue Stern am Mannheimer Musikanten-Himmel**

Vor ein paar Jahren trafen sich unter der Kurpfalzbrücke hinundwieder einige junge Leute, um Musik in Minimalbesetzung (Snare, Banjo, Mundharmonika) zu machen. Nach einigen Anfangserfolgen in Mannheim's Fußgängerzone, beschlossen diese ihre Instrumente und Stimmen elektrisch zu verstärken. Aus dieser Idee entstand "Resteverwertung".

Nach einigen Konzerten stieß diese Formation an ihre künstlerischen Grenzen. Daraufhin entstanden die BANANA-BOAT-JUMPERS. Während dieser ganzen Zeit gab es diverse Umbesetzungen, Ausstiege usw., aber die kriegt echt keiner mehr auf die Reihe. Die BBJ gibt es laut aktuellsten Ergebnissen der Geschichtsforschung seit ca. 1 1/2 - 2 Jahren.

2.) Was haltet ihr davon wenn man euch in die "Ska-Ecke" abschieben will?

Wir sehen uns eigentlich nicht als Ska-Band, obwohl man beim Anhören des Tapes dies denken könnte. Bis jetzt ist es auch noch keinem gelungen (auch uns nicht) einen Oberbegriff zu finden. Da wir alle einen total unterschiedlichen Musikstil bevorzugen und da natürlich keiner größere Kompromisse eingeht, konnten wir uns noch nicht so ganz einigen was wir nun eigentlich wollen. Am Besten schaut man uns live an und hört gut zu, dann kann man sich was raussuchen. (Falls jemand 'ne Bezeichnung findet: bitte melden!)

3.) Welche Musik hört ihr euch gerne an und wofür interessiert ihr euch sonst noch?

Der Einfachheit zu liebe hat hier jeder seine Hauptlieblichkeitsrichtungen und ein paar Interpreten genannt: Phil: Jazz, Klassik (Bach)

Mike: Ska, 60's (Prince Buster, Animals)

Michel: Metallica, Black Sabbath

Stock: Punk, Trash, Metal (Misfits, Accused, Motorhead)

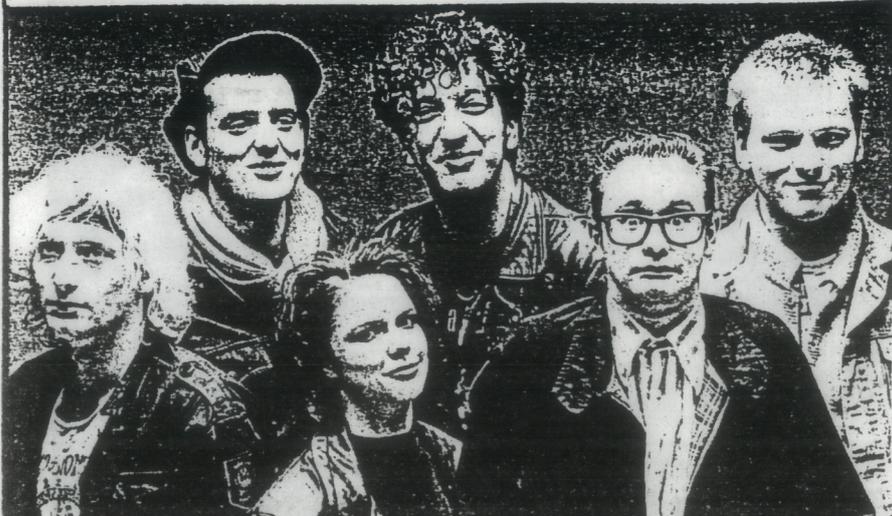
Kete: Reggae, Billy, Cow-Punk, Bier-Punk (Tote Hosen, Conflict, Guns n'Roses, Strawinski, de Bussy)



THE BANANABOAT JUMPERS



Join The South African Food BOYCOTT



Die Bananaboat Jumpers von rechts nach links: Stock: git, Michel: dr, voc, Esther: sax, Kete: voc, perc, Mike: git, voc und Phillip: bass Foto: Uli Dinger

Unser gemeinsames Hauptinteresse liegt in der Musik und allem was da mit zutun hat (Konzerte, Musikzeitschriften, Sessions). Die Hobbies eines jeden einzelnen hier aufzuzählen ist aus Platzgründen leider nicht möglich.



Was stört die Menschen so daran, wenn ich glaube das mein König eine Krone von Dornen trug (heißt es weiter) ist es darum weil er nicht in (irdischem) Glanz gehüllt war, weil er nur eine Krone aus Dornen trug.

FEUER UND ASCHE II. Als einziges in deutsch gesungenes Lied hat es den Wandel der Zeit zum Thema, das Überwinden der Nacht, das Ersehnen eines neuen, sonnigen Morgens im übertragenen Sinne. Es endet im Chaos und Schreien; apokalyptische Anklänge an welchen sich im Verklingen dann die ersten Akkorde von Edvard Griegs "Morgendämmerungs-Symphonie" erheben. Das **PLATTENCOVER** bezieht sich auf den LP-Titel oder umgekehrt.

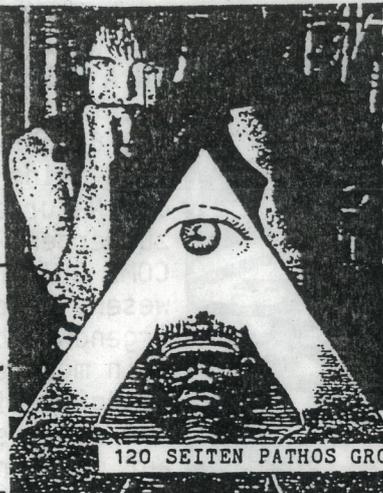
Vergängliche Schönheit symbolisieren die Rosen in ihrem blühenden Rot, vergängliches Leben das Grün der Blätter welche benäht sind. Eitelkeit symbolisieren die Perlen welche sich um die Rosen schlingen und vergänglicher Glanz. Reichtum welcher zu Staub zerfällt symbolisiert durch die Dollarnoten welche das große Siegel des Übels zeigen: **IN GOD WE TRUST** ist zu lesen auf jeder Note. Gemeint ist der Gott des Geldes. Amerika ist der Sitz der führenden Verbrecher welche mit ihren Dollars die Welt sich untertan machten, - auf welche Weise sehen wir tagtäglich.

Vergängliche Macht ausgedrückt durch die Pose welche ich ausdrücke. Sex und Gewalt angedeutet durch Spielzeugrevolver und Puppe machen das Maß voll. - All das ist zum Sterben verurteilt weil nichts Ewiges, nichts Unsterbliches allem künstlichen Glanz inne wohnt.

Auf der Rückseite sehen wir die Rosen zerbrochen, ihres Glanzes beraubt, die Blätter vertrocknet, - keine Perlen mehr, keine Banknoten, keine Macht, keine Gewalt, keinen Sex mehr im negativen Sinne, kein Gold, kein Silber mehr. Meine Haltung auf dem Back-Photo drückt vertieftes Denken aus - ein Bedenken unserer irdischen Verhältnisse.

Dank nochmal an FUPPI und ENDIE von SUPNOISE zum Schluß und dir für das Interview. JK

INTERVIEW: U. GERNAND/PHOTOS: JAY KAY+RAIMAR KANIS(Coverphotos)/KONTAKT:siehe oben+SUBNOISE



JOSEF K.
 "JENSEITS ALLER WELT UND ZEIT"
 Gedichte u. Illustrationen
 ca. 120 SEITEN geb.
 12 DM plus 3 DM PORTO
 JAY KAY
 ROCHUSALLEE 12
 6530 BINGEN
 120 SEITEN PATHOS GROßENWAHN und PROPHETIE JK



LP
 AND ALL YOUR GLAMOUR
 WILL TURN INTO DUST
 JAY KAY

ANZEIGE
SYNKATOR'S
 SCHALLENDE PLATTEN

präsentiert: SUPNOISE 1



INDEPENDENT & PUNK Platten preisgünstig
 INDEPENDENT & PUNK Platten Riesenauswahl
 INDEPENDENT & PUNK Preise zwischen 10-17 DM

Neueste Liste (über 200 LP-Titel) für ne 60Ppf Briefmarke bei

PUNK
 Endie Neumann
 Ostertalweg 1
 6501 Essenheim
 06136/89416

INDIE
 Matthias Wruck
 Königsberger Str. 6
 6501 Wörrstadt
 06732/2552

JAY KAY-"In 7500"+"My Desperate Soul"
 auf: "HEAR THIS WAY!VOL.2" !!!

Auf unserem Label die JAY KAY LP...



9.) Worum geht es in den einzelnen Liedern ?

IN A SILENT NIGHT Hier geht es um eine fast nicht zu beschreibende Erfahrung welche ich vor ca. 6 Jahren hatte, als ich eines Nachts plötzlich meine Wohnung verließ um die Einsamkeit in der Natur zu suchen, um in deren Stille fündig zu werden.

COME OUT 'N PLAY WITH ME handelt von einem Geistwesen, welches ein Menschenkind auf seine Art irgendwie begehrt - es berühren möchte, ihm nahe sein möchte, es locken möchte in seinen Bann. Womöglich ist der Zauber der Unschuld des Kindes auf das Wesen größer als der Zauber des Wesens auf das Kind. Das Geistwesen ruft nach dem Kind, aber es scheint nicht hören zu können. Es wartet vergeblich darauf das das Kind ihm irgendwann antwortet. Es scheint zu warten das Wesen, scheint warten zu müssen. Alles bleibt offen-zumindest in dem Lied. Wie ich weiß bezieht sich dieses Lied auf vergangene Jahre, denn als es erwachsen ward das Kind vernahm es die Rufe und wußte zu antworten und man kam sich nahe.

THE BRIDGE handelt im Groben nur von der Sehnsucht die Welt zu überwinden, einen legalen Ausweg zu finden in alles Himmlische-die Welt zu fliehen. Aber der Himmel ist weit fort-wenn du nach einer solchen Brücke suchst und sie nicht

findest. **IN 7500** handelt von meiner Zeit in Karlsruhe, als ich dort für 4 Wochen arbeitete. Da hab' ich mich auf 'ne Party eingeladen welche meines Erachtens etwas zu leblos schien. Beim Versuch Stimmung zu machen machte ich mir Feinde. Schade, ich mochte die Leute eigentlich sehr gerne bis auf'n paar Ausnahmen. Daneben geht's halt darum, wie ich mit 'nem Freund so den Rest der Stadt empfunden habe. Karlsruhe ist 'ne tolle Stadt, nur die Einheimischen wußten nicht warum und wieso. **DRUNKEN LONESOME & IN LOVE** Ganz banale Geschichte wie sie wohl jeder mal erlebt, so oder ähnlich. Man schwelgt in Liebeskummer, trinkt einen zuviel, zuergeht in Selbstmitleid, wünscht die ehemals Geliebte zum Teufel. Und wenn man sich ehrlich gegenüber ist in Anbetracht einer leeren Flasche, gesteht man sich, das man sie ja doch noch liebt und eigentlich nur sie will.

MY DESPERATE SOUL habe ich in einer Zeit geschrieben als ich mit meiner einstigen Geliebten gerade auseinander war, oder es ging gerade auseinander. Zuvor wurde einer meiner besten und größten Freunde auf schreckliche Weise ermordet. Es kam mir nichts anderes in den Sinn als etwas Besinnliches zu schreiben. Es war eine Zeit welche mich schier verzweifeln ließ, an den Menschen und der Welt. Auch meine übrigen Kumpels hatten mit sich zu kämpfen. Es war der August '87. Peter, welcher mich zuerst auf dem Klavier begleitete, konnte das Lied nicht einspielen, weil er kurz später 'ne Bank überfallen hat, und jetzt im Gefängnis sitzt. (wer Lust hat ihm zu schreiben: Peter Wassmann, Dieter von Isenburgstr.1, 6500 Mainz, freut sich sicher über Post-Rückporto und Umschlag nicht vergessen).

RED HOT GIRLZ 'N REAL HOT GUYZ belanglose Rock'n Roll Lyrik-nix ernsthaft Wichtiges. Just for fun.

THE IRISH ROVER ist 'n Cover; haben auch die POGUES+DUBLINERS gecouvert. Ist ein Traditional und handelt von einem imaginären Schiff namens "Irish Rover".

WHEREVER I GO Könnte 'ne Art Liebeslied sein; weiß selber nicht genau was ich mir so recht dabei gedacht habe. Ähnlich etwa dem Inhalt von "Come Out 'N Play With Me", mit dem Unterschied, daß diesmal der Mensch einer Art Phantom sich nähern möchte. Er ist es welcher sich dessen bewußt scheint, das jemand ganz nah bei ihm ist. Er weis auch das eine unüberwindliche Distanz geben muß zwischen ihnen.

MI QUERIDA ANDALUCIA-Mein geliebtes Andalusien. Erzählt von einer Zeit welche Jahrhunderte vielleicht zurückliegen mag, -vom Sterben und vom Versprechen eines Tages wieder zurück zu kehren. Vom Erwachen in einem anderen Leben, einer anderen Zeit und immer wieder von der Sehnsucht einmal wieder zurück dorthin zu kehren.

MY KING WORE A CROWN OF THORNS bezieht sich auf meinen persönlichen Glauben an den Gottessohn Christus, der als einziger König nicht eine Krone von Gold trug, sondern eine aus Dornen welche man ihm in den Schädel drückte. All eure Könige trugen Kronen von Glanz, mein König trug eine Dornenkrone. Es bezieht sich gleichfalls auch auf den Titel der LP "AND ALL YOUR GLAMOUR WILL TURN INTO DUST". Und all dein Glanz wird sich wandeln zu Staub.

-arbeiten gemacht was zu machen ist. Vom Friedhof kehren bis zum Eisenbahnschwellen stapeln. Mit Profi-Musiker ist also nix, -überdies würde ich mich auch nicht als Musiker bezeichnen, - alleine deshalb weil ich weder 'n Instrument beherrsche noch 'ne Note beim Namen kenne.

Wenn ich ein bisschen von der Musik leben könnte oder ein wenig mehr, wäre mir mehr das sehr angenehm. Ansonsten kann ich eigentlich gar nix, hab nix richtiges gelernt und hätte auch nicht die Nerven dazu. Ich möchte zunächst wieder 'ne verlässliche Live-Band haben, Rock'n Roll spielen und wieder ins Schwitzen kommen, mich mit Bier besudeln und mir nach jedem Gig wünschen es wäre der letzte gewesen. Wenn ich mir weiter Gedanken mache über die Frage komm ich zu dem Schluß, daß ich -mehr will, -möglichst alles was in meiner Kraft steht. Wer über Jahre hinweg jegliche Hilfarbeiten erledigt hat von früh bis spät, der will möglichst mal soweit kommen, daß er das hinter sich bringt, unabhängig wird von Arbeits- und Sozialämtern und dergleichen.

6.) Hast du außer der Solo-Lp noch Aktivitäten? Neben 'ner neuen Band welche wir aufstellen wollen, mache ich noch "Dancefloor". PREUSSAK nennt sich die Sache (Jay Kay+M.N. Mertens).

Die erste Maxi "Liebe, Tanz und Tod" ist bereits erschienen beim Label des ex-Phil Boa-Managers Thomas Hermann auf NO.DANCE, wo auch TOMMI STUMPF unter Vertrag ist. Auch diese Art von Musik reizt mich sehr, zumal man keinen Proberaum benötigt, eigentlich gar nichts. Man geht ins Studio und macht einfach. Zusammen mit einem meiner Brüder, welcher mittlerweile schon 17 ist, will ich auch mit PREUSSAK live was tun, aber vorraussichtlich erst nach der nächsten Maxi.

7.) Was verstehst du unter dem Begriff "Independent"? "Independent" bedeutet für mich keineswegs das, was es für die Meisten zu bedeuten scheint, nämlich Hobbymusiker sein, 254 Platten zu verkaufen und mich dann mit 30 aufzuhängen. Sondern tatsächlich UNABHÄNGIG sein. Wenn Independent Unabhängigkeit bedeutet, dann möchte ich Independent sein. Unabhängig bin ich dann, wenn mich nichts daran hindert eine Idee etwa (musikalisch) in die Tat umzusetzen. Wenn ich 8 Stunden am Fließband stehe, nimmt mir das die Kraft etwaige Ideen womöglich noch umzusetzen. Meist scheitert es auch daran, daß außer zu wenig Zeit sehr wenig Geld vorhanden ist. Wer auf eigenen Füßen stehen lernen mußte weiß daß man grundsätzlich eher im Soll als im Haben steht. Es wäre für mich keineswegs eine Sünde Geld zu verdienen durch Musik. Internationale, sogenannte "Independent-Stars" dürfen's auch wenn sie aus UK oder den U.S.A. kommen. Die schaut keiner blöd an wenn sie 50.000 Platten verkaufen. Das scheint hier anders zu sein; hier scheint man zu erwarten, daß ein Musiker wenn möglich an Unterernährung stirbt. Dann ist es unter anderem auch "Kult". - Selbst die Industrie für meine Sache zu benutzen wäre für mich nicht undenkbar; deshalb bin ich noch immer derselbe. Nur die Leute bilden sich ein man wäre ein anderer. Es kränkt und verletzt mich zutiefst wenn ich z.B. erfahre, daß der ein oder andere mich nicht mehr leiden kann, weil die Möglichkeit besteht daß die Solo-LP sich besser verkauft als sämtliche SIG TIU LP'S. Ob solche Leute mich überhaupt je leiden konnten oder wußten wer ich bin? "Independent" heißt also für mich, nach freiem Willen zu tun was ich will und verantworten kann. Nicht die Labels sollten Unabhängigkeit suchen (sie sind es doch eh), den Musikern hingegen sollte Unabhängigkeit gewährleistet sein. Ein fester Charakter ist durch Geld nicht kaputt zu kriegen.

8.) Wie kommst du auf die Ideen für deine Songs? Wie entstehen die Lieder?

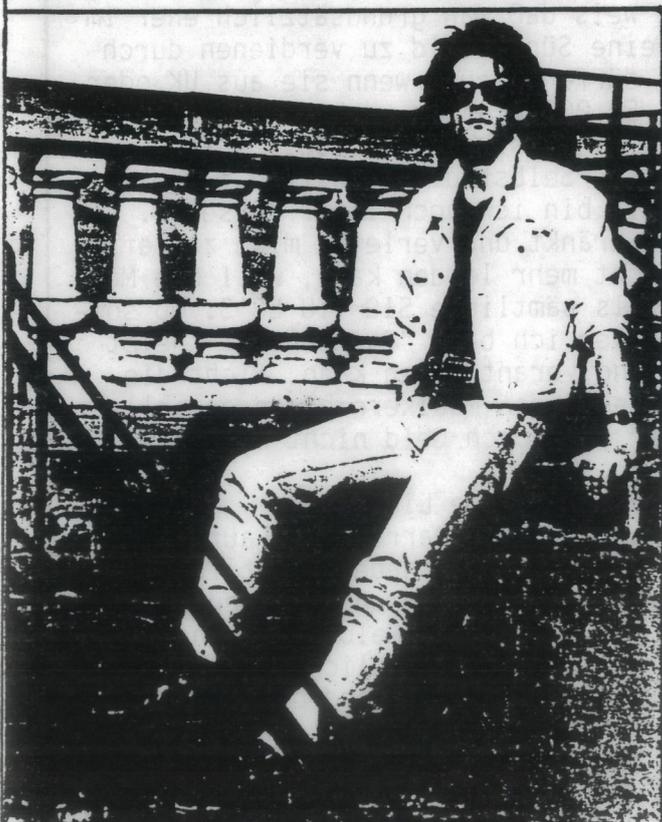
Alles was ich tue entsteht meist intuitiv. Ich spiele außer einem Barre-Griff auf der Gitarre kein Instrument, beherrsche auch keines, kann keine Noten und habe eigentlich nicht die geringste musikalische Ahnung von der Sache. Ich schaffe aus Stimmungen heraus und Gefühlen. Ich suche nicht nach Tönen, sondern mache sie einfach. Meine Melodien mach ich meist im Kopf - sie entstehen dort einfach so. Mit den Texten ist es ähnlich. Sie kommen mir so in den Kopf - von oben/unten/irgendwoher. Es ist auch meist ein Zustand der nicht unbedingt mit "Vollbewußtsein" zu bezeichnen ist. Ich muß manchmal schon weiter weg sein um etwas entstehen zu lassen. Es ist ähnlich wie wenn man sich mit seiner Freundin liebt - dann ist man ja auch irgendwie gar nicht mehr so recht da. Kann man in etwa verstehn ???



Der tiefere Sinn und die Inhalte zwangen mich dazu den Kurs und das "wohin" und "wie" alleine zu bestimmen. Was sich mit SIG TIU vereinbaren ließ an Ideen anderer war o.k.. Als die Proben und das Verhältnis zueinander aber dann in Machtkämpfen gipfelte und die Zeit eh längst gekommen war, etwas neues zu schaffen, löste ich SIG TIU auf. SIG TIU war irgendwo vergleichbar mit einer großen LIEBE - zudem war es die Zeitspanna der härtesten Phase meines Lebens. SIG TIU machte es den Leuten schwer in jeglicher Hinsicht. Verstehen und nachvollziehen konnten uns nur die BESTEN. In der Punk-Szene liebte oder hasste man uns. Ich glaube aber der Hass und das Unverständnis sind größer. SIG TIU zielte nie auf die Mehrheit, auf die Masse der Außenseiter, sondern berief einzig und allein Einzelne - Elitäre Geister welche die Gesetzmäßigkeiten des PUNK zu überwinden wußten, die Klischees und Zwänge. Ich war glücklich über jeden Einzelnen den ich in der Zeit erreichen konnte. Die Platten gibt's heute alle noch. (SUPPENKAZPER Mehl-Order-Liste schicken lassen)

2.) Du hast deine aktuelle LP mit fast 20, sehr unterschiedlichen Musikern eingespielt. Handelt es sich dabei um eine richtige, feste Band? Werdet ihr bald auf Tournee gehen? Eine Tournee als JAY KAY ist insofern nicht geplant, weil es aufgrund 12 verschiedenster Musiker gar nicht über die Bühne gehen könnte. Trotzdem wird man mich live sehen, jedoch nicht solo, nicht bezüglich der LP. - Es handelt sich keineswegs um eine Band, - es ist ein reines Studio-Projekt. Es spielen aber Musiker meiner künftigen Band mit. Aber ich möchte in Zukunft ja nicht mehr "mein" sagen sondern "unser". Meine Band war SIG TIU. In 'ner neuen Gruppe bin ich nicht scharf drauf alleine bestimmen zu wollen. Das war aus verschiedenen Gründen nur bei SIG TIU nötig. Die neue Sache wird von der Aussage her und den Inhalten ganz und gar anders als SIG TIU. "Rock'n Roll". Die Leute müssen halt nur wissen wer sie sind, was sie wollen, woher sie kommen, wohin sie wollen; das scheint aber nicht jeder zu wissen. Ich für meinen Teil weiß es, mußte es lernen zu wissen. Ich muß daran glauben können, und wenn nicht alle daran glauben und wollen - geht's halt nicht.

3.) Auf der LP sind ja viele Musikstile vertreten. Was hörst du dir denn gerne an/wird deine eigene Musik davon beeinflusst? Mein Musikgeschmack..ist recht breit, ich bin offen für alles was einen Hauch von 'ner schönen, simplen Melodie hat. Ich liebe Abwechslung und Vielfältigkeit, und sehe es auch nicht ein auf einer LP den immer gleichen Stil zu zelebrieren. Die Masse der Leute ist so sehr spezialisiert auf diesen oder jenen Stil, auf ausschließlich dies oder das. Die Menschen sollten lernen, offener zu werden, mehr das "Gesamte" suchend als nur an Bruchstücken zu verharren. Wenn einer wirklich nur einen einzigen Stil an sich ran läßt ist es doch schon fast so, wie wenn einer ausschließlich seine Hautfarbe für die wahre und rechte hält. Ich wollte das Experiment einfach mal wagen, total voneinander verschiedene Elemente auf einer Platte zu vereinen. Wer das nicht schafft die Platte als Ganzes zu hören, der ist halt etwas beschränkt. Beschränktheit aber ist nicht Sache der nahenden Zukunft. Eine bessere Zukunft erwartet schon in der Gegenwart von uns unseren Blickwinkel zugunsten einer gesünderen Anschauung zu ändern.



Ich liebe verschiedene klassische Komponisten: Wagner, Grieg, Tschaikowski; höre alten Punk-HC, guten Speedmetal, Rockabilly, Rock'n Roll. Ich kann PET SHOP BOYS genauso gerne hören wie DISCHARGE. Das Musik mich beeinflusst, auch beim komponieren, kann man daran ersehen, daß mir bei "My King Wore A Crown Of Thorns" folgendes passierte: und zwar ist die Melodie welche ich als Hintergrund krächze in etwa identisch mit der Gesangsmelodie von "Rent"(PET SHOP BOYS). Sowas passiert aber jedem Musiker mal. Passiert meist im Unbewußten. Merkt man hin und wieder erst zu spät.

4.) Was bedeutet eigentlich JAY KAY?

JAY KAY bezieht sich einzig und allein auf meine Initialien J.K., deren engl. Aussprache einfach besser klingt als die deutsche. Mein vollständiger Name ist so deutsch wie J.R. Amerikaner.

5.) Bist du Profi/kannst du von deiner Musik leben? Bisher habe ich noch nie 'ne Mark verdient, hätte aber nix dagegen mal was zu bekommen, zumal ich 'ne harte Zeit hinter mir habe. Endies Bruder der Jens (Converse, Ikarus, ... der Red.) hat mir mit CARE-Paketen tatsächlich über den Hungertod geholfen. Ist wahr. Muß halt ziemlich viel und hart arbeiten. Hab schon so ziemlich alles an Punk



JAY KAY



AND ALL YOUR GLAMOUR WILL TURN INTO DUST

Das SUPPENKASPER-NOIZE-IMPERIUM (Endie Neumann+Matthias Wruck) präsentiert uns auf seinem Label-Vinyl-Debut einen Musiker, der es schafft so verschiedene Stile wie Rock, Folk, Punk und Balladen glaubhaft und überzeugend rüberzubringen: JAY KAY, den ex-Sänger der "CIRCLE OF SIG TIU". Besonders interessant an der LP ist das Intro/Outro von Joh. Pachelbel (1653-1706), also klassisch! Doch auch dem Folk-Song ist man nicht abgeneigt: der traditionelle Song "The Irish Rover" ist in neuem Gewand zu hören! Eine ausführliche Plattenkritik findet ihr auf den Seiten vom Matthias; ich will euch an dieser Stelle lieber ein ausführliches Interview mit JAY KAY bieten, das er mir netterweise gegeben hat.

1.) Wie war eigentlich dein musikalischer Werdegang? Du hast doch vorher bei CIRCLE OF SIG TIU gesungen?

Geprägt wurde ich als ich so ca. 12 Jahre war. Da hatte ich eine einzige Rockplatte "The Who Sell Out" von THE WHO, die gehörte eigentlich meiner Schwester welche sich aber nicht dafür interessierte. Ich spielte diese einzige Platte grundsätzlich über 3 Jahre hinweg ausschließlich auf 45 Umdrehungen. Mit 16/17 sah ich dann die STRANGLERS in "Szene 77". Von da an wußte ich daß die Welt nun nicht mehr die gleiche war. Mein schulisches Versagen zwang mich dann schnellstmöglich zu arbeiten. Vom ersten oder zweiten oder dritten Lohn kaufte ich mir das billigste an Gitarre und Verstärker was ich kriegen konnte und spielte mir die Finger wund mit den verschiedensten Griffen, die ich später eh nicht brauchen konnte und mittlerweile auch vergessen hab. Irgendwann zeigte mir mal einer 'nen Barre-Griff, den brauchte ich nur hoch und runter zu schieben, und das sollte reichen. Peter Burschs "Gitarrenschule" konnte ich getrost zum Altpapier legen. Nebenbei, weil ich noch nix auf die Reihe bekam, bediente ich mich meiner Brüder (damals 5 und 7 Jahre alt) und produzierte Experimentelles und Avantgarde. Die Beiden standen neben STRUWELPETER und RÄUBER HOTZENPLOTZ, SESAMSTRASSE und RAPPELKISTE ziemlich auf PUNK; so waren ihre Geburtstage im Kindergartenkreis regelrechte POGOFETEN. "London's Burning", "Emotional Blackmail" sangen die wie wir z.B. früher "Ein Männlein steht im Walde".

Irgendwann gründete ich dann irgendwelche Schrummelcombos, deren Besetzung und Namen sich änderten wie das Wetter. Die erste, feste Besetzung geschah dann mit AUS 98. Wir spielten 'ne Single ein "Alles Fällt"/"Schwarze Raben", spielten hier und dort bis zu dem Zeitpunkt wo Dennis mir bei 'ner Probe, bei welcher er zuschaute, was vorspielen wollte. Ab da habe ich keine Gitarre mehr angefasst, außer zum Komponieren. Dennis wurde neuer Gitarrist und ich widmete mich nur noch dem Gesang. AUS 98 löste ich irgendwann auf, stellte 'ne neue Besetzung auf und nannte die CIRCLE OF SIG TIU.

Von Beginn an entzweiten sich die Geister der Szene an SIG TIU, denn wir waren irgendwo gänzlich anders als alle anderen Bands, - mehr inhaltlich als von der Musik her. Auch unser Benehmen soll hier und da für Empörung gesorgt haben. Ich weiß bis heute aber nicht was man uns da genau vorwerfen will. Man hört halt nur immer wieder das wir daneben seien. Wir produzierten bislang drei LP's: "Feuer und Asche", "Signs Of Time" und "We Come With Love But Not For Peace"; eine LP zum Nachtrag mit unveröffentlichten Songs ist in Planung. Außerdem machten wir noch die EP "Signals Of Tuesday" und etliche Compilation-LP's auf welchen wir mitvertreten waren. Im Punk-Lager warf man uns sehr früh vor, Kohle machen zu wollen, zumal wir mit die Ersten waren die "Speedmetal" oder leichte Heavy-Anklänge mitverarbeiteten. Ich weiß aber am besten, das wir bisher mit SIG TIU niemals eine Mark auch nur verdient haben, sondern immer nur reingesteckt haben und draufgezahlt.

Zum Ende von SIG TIU hin spielten wir aber mehr "Power Rock'n Roll" als etwa "Metall". Dennoch war das Lager geteilt, zumahl wir uns auf vier Mann runtergeschrumpft hatten. Vorher waren wir zeitweise 6 mit 2 Drummer. Die eine Fraktion kämpfte um ihren Einfluß immer mehr schnöden Rock zu machen mit Endlos-Solis und womöglich DEEP PURPLE-Image; ich dagegen bestand auf reinen Rock'n Roll und frühen Punk. CIRCLE OF SIG TIU war niemals eine Gruppe in welcher demokratische Tendenzen etwa geduldet waren.



MAILORDER

THE RATTLESNAKE MEN

- | | | |
|---------------------|------------------|------|
| SAHARA TOUR 88 | LP | 16,- |
| KUTTE'S PARTY | 4-TRACK MAXI Neu | 12,- |
| KUTTE'S PARTY | PICTURE DISC | 15,- |
| FAN TAPE C 60 | | 10,- |
| T-SHIRT ROT/SCHWARZ | | 18,- |

MIKE VAMP

- | | | |
|-----------------------|------|------|
| JACKY WANTS MONEY | MAXI | 10,- |
| T-SHIRT SCHWARZ/WEISS | | 18,- |

THE POPE

- | | | |
|-----------------------------|------|------|
| WE CAME WE SAW WE CONQUERED | MAXI | 10,- |
|-----------------------------|------|------|

BLOCKSCHOCK-SAMPLER

- | | | |
|--|----|------|
| MIT STRANGEMEN, DIZZY SATELLITIES, CHUD, MIKE VAMP | LP | 15,- |
|--|----|------|

RAMONEZ 77

- | | | |
|----------------------|---------|------|
| IT'S A BETTER RAMONE | MINI-LP | 14,- |
|----------------------|---------|------|

LOVE & PEACE

- | | | |
|---|---------------|------|
| THE GOODHEARTED (PROMOSINGLE, WAR NIE IM HANDEL ERHÄLTLICH) | | 7,50 |
| FROM HERE IN..... | LP | 18,- |
| EI IGY POGR OFF | LP | 18,- |
| LIVE IN AMERICA | TAPE 45 MIN.! | 12,- |
| T-SHIRT FUCK OFF (SCHWARZ MIT WEISSER SCHRIFT) | | 20,- |
| T-SHIRT DON'T MESS WITH TEXAS US-TOUR 88 | | 20,- |



PLANETS

- | | | |
|---|---------------|------|
| SWEET JENNY 7" WEISSES VINYL, 4-FARBLABEL, RARI; NICHT MEHR IM HANDEL | | 11,- |
| SWEET JENNY 7" WEISSES VINYL, SW-LABEL | | 7,50 |
| COSMIC TRASH POP LIVE 4-TRACK LIVE EP 7" NICHT MEHR IM HANDEL | | 9,50 |
| TRASH TRAX 12" COMPILATION MINI LP | | 14,- |
| MARS IS BLUE.....12" MINI-LP | | 12,- |
| BRIGHT LIGHTS 7" SINGLE | | 5,50 |
| TRAVEL THE STARS | LP | 18,- |
| COSMIC TRASH POP SHOW | VIDEO 25 MIN. | 40,- |

PLANETS

Zurück auf dem Planeten TERRA sind die interstellaren PLANETS. TRAVEL THE STARS ist die LP einer terrestrischen Band, die auch in der Milchstraße vertrieben wird.

LELA

- | | | |
|---------------|------------------------------------|------|
| SCHIZOPHRENIA | LP ORIG. US-IMPORT; HANDCOL. COVER | 22,- |
|---------------|------------------------------------|------|

UNDERGROUND/OVERGROUND

- | | | |
|--|--|------|
| PHOTOBUCH MIT NEUBAUTEN, NICK CAVE, ÄRZTEN, PLANETS, SUURBIERS, U.V.A. | | 20,- |
|--|--|------|

VERSAND: REXIN & WEBER	PORTO U. VERPACKUNG BEI NACHNAHME	DM 6,50
JANSASTR. 9-10	PORTO U. VERPACKUNG BEI VORAUSZ.	DM 3,50
1000 BERLIN 44	PORTO U. VERPACKUNG FREI AB WARENWERT DM 100,-	

Ich will ein Bier, es gibt nur Nichtalkoholisches. Die Band, DE-LAX, kennen wir aus endlos wiederholten TV-Spots. Wir erwarten seichten Pop und werden angenehm überrascht. DE-LAX erweisen sich als britisch orientierte, harte Gitarrenband. Nach einer halben Stunde muß das Konzert zum ersten Mal unterbrochen werden, damit die in Ohnmacht gefallenen Teens rausgetragen werden können.

Sakuma von den PLASTICS lädt uns zum PLASTICS Konzert ein. Eigentlich existiert die Band schon seit Jahren nicht mehr, aber anlässlich der Veröffentlichung der PLASTICS-Compilation "Forever Plastico" gibt es zwei Konzerte. Diesmal liegt der Club etwas

außerhalb und unterscheidet sich kaum von Läden in London und Berlin. Der Großteil des Publikums besteht aus hartgesottenen PLASTICS-Fans, die jeden Song mitsingen können. Von Nagoya und Osaka sehen wir nicht viel, vorwiegend Bühnen, Hotels und Radiostationen. Und die sehen überall gleich aus, sind international.

Der letzte Tag vor dem Abflug. Termin bei EMI-Japan. Die PLANETS-Produkte stehen komplett bereit. "Travel the Stars" LPMCCD. Kasuya vom Management-Büro grinst zufrieden vor sich hin. Er hat letzte Nacht einen halben Fernsehsatelliten gekauft. Banzai.

STORY: SERGE SERGEANT(Planets,voc.&sax.)/COMICS:Planets/PHOTO:W.W. ALASKA

KONTAKT: VIELKLANG MUSIKPRODUKTION,KÖTHENERSTR.38,1000 BERLIN 61,TEL.:030/262 65 30/60.



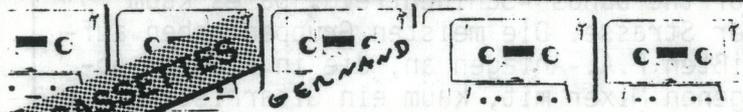
Foto: ALASKA

Management und Booking: ALASKA

Weimarerstr. 21 · D-1000 Berlin 12 · Tel. 030/313 58 60

Akt. LP: "Travel The Stars" EFA 04258-08

Akt. Single: "Bright Lights" EFA 04254-40



LORD LITTER-Tales About Death, Destruction, and Everyday Facism"(C 45,8,-DM)/"A Fistful Of Rhythm"(C 45,8,-DM)
DIETER MOUSON & LORD LITTER-"El Tiro Solitario"(C 15,4,-DM) *PREISE INCL. PORTO&VERP.!*
 LORD LITTER's ungemeine Produktivität hat uns wieder drei neue Tapes beschert: "Tabes..." läßt mit Songtiteln wie "Death walks behind you" schon ahnen, daß es hier härter/aggressiver/noisiger zugeht. Die eingängigeren Songs finden sich auf "A Fistful..."; z.B. der Super-Opener "Open Road". Und "El Tiro Solitario" ist ein kleiner Film für die Ohren! den Dieter Mouson(NOSTALGIE ETERNELLE)-Bass, Voice, Keyboard und Lord Litter-Gitarre, Gesang, Drum Machine Manipulation(!) im Mai aufgenommen haben; klingt eben wie 'ne Mischung aus L.L. und NOSTALGIE ETERNELLE. (Cassingle mit zwei versch. Abmischungen: "day side-night side")
 P.S.: Katalog anfordern, gegen Rückporto! UG

LORD LITTER's
 Out of the blue-Dittmar
 Pariser Str. 63A
 1000 Berlin 15

INFO-ZINE FÜR 0,60DM!

ROIR

BEAUTIFOOOLS-"Wooden Girl"(Candy Tape 003)
 Bei den BEAUTIFOOOLS handelt es sich um ein Solo-Projekt des CANDY DATES-Musikers Ulf Henrich(voc.&synth.). Das sehr gut produzierte Tape enthält 9 "beautifoolish noise" Songs, die mir sehr gut gefallen. Ulf's Stimme ist ja schon von den CANDY DATES bekannt, doch hier glänzt er auch an der Gitarre(!). Der Musikstil ist nicht einheitlich, mal Elektronik, mal Gitarrenrock, dann wieder Country-Einflüsse und Pop. "Wooden Girl" ist zu gut um nur einem Girl allein zu gehören! UG für 6,-DM incl. Porto&Verp. bei: Ulf Henrich, Zum Tal 26,4355 Waltrop, erhältlich; nummeriert+ mit Photocover!"that's value for money!"

ROIR

New Releases From The Cassette Only Label

RAS MICHAEL AND THE SONS OF NEGUS-"Rastafari Dub (ROIR A-162)

Dieses Tape enthält die klassische '72er Dub-Version der "Rastafari" Lp. Sie war 16 Jahre vergriffen und enthält Musiker wie: Peter Tosh, Robbie Shakespeare...; die es mit der Technik nicht übertrieben haben, alles klingt recht natürlich. Interessant finde ich daß irgendwann unvermittelt die Melodie von "On Broadway" auftaucht. Ras Michaels letzte Lp "Zion Train", mit Mitgliedern der BAD BRAINS, erschien auf SST. Mit diesem Tape hat Neil Cooper ein weiteres Stück der Reggae-Geschichte wieder zugänglich gemacht. UG

BUSH TETRAS-"Better Late Than Never"(ROIR A-163) Auf dieser Cassette finden sich 15 Songs aus der Zeit 1980-83, von denen 6 bisher unveröffentlichte Studio-Demos waren. Die BUSH TETRAS gehörten zur New Yorker "Post-Rock" Szene und machten Funk/Rock ähnlich dem der "Contortions", nur daß wir es hier mit Frauen zu tun haben und auch mal afrikanische Rhythmen auftauchen. P.S.: die "Talking Heads haben diesen Stil ja dann auch kultiviert. UG "Cowboys In Africa"- "Stand Up And Fight"!

ROIR's wonderful cassette-only catalog includes, but is not limited to:

- | | | |
|-----------------|---------------------|-------------------|
| Buzzcocks | Bad Brains | Flipper |
| Adrian Sherwood | ? & Mysterians | Glenn Branca |
| Black Uhuru | Lounge Lizards | Raincoats |
| Yellowman | Richard Hell | Bush Tetras |
| Ruts DC | Prince Far I | Sex Gang Children |
| GG Allin | Joe "King" Carrasco | Flestones |
| Durutti Column | Skatalites | 8 Eyed Spy |
| Peter Gordon | Mule Beat | Nico |
| Johnny Thunders | Christian Death | Television |
| Suicide | Stimulators | Human Switchboard |
| UK Subs | Dictators | New York Dolls |
| Dickies | | James Chance |

...AND MORE!!

Our guarantee: ROIR releases are available only as cassettes and will not warp, scratch or gather dust and greasy fingerprints as you-know-what will. You can find ROIR everywhere at stores that count.

WRITE FOR OUR FREE MAIL ORDER CATALOG.

ROIR, 611 BROADWAY, SUITE 411, NEW YORK NY 10012

(212) 477-0563

ANZEIGE



Die PLANETS eröffnen die Space-Show. Der erste Kontakt mit dem japanischen Publikum. Der erstaunlichste Effekt, den wir in Japan noch öfters zu spüren bekommen, ist das plötzliche Umspringen der Reaktionen. Von unseren Konzerten in Europa her kennen wir eine sich langsam aufbauende Atmosphäre. Hier sitzen die Leute auf ihren Stühlen, um dann innerhalb von zwei, drei Minuten zu einer tobenden, klatschenden und schreienden Masse zu werden. Dann beginnt der Auftritt von TOMOYASU HOTEI. Ich bleibe hinter der Bühne, wo ich zusammen mit den Butoh-Tänzern von Byakko-Sha auf unseren Part in der Show warte. Kahlköpfig, weiß geschminkt und mit Techno-Trash kostümiert erinnern die BYAKKO-SHA an Mutanten, die ihre unterirdischen Fertigungshallen noch nie verlassen haben. Ich denke an die "Mole Show" der RESIDENTS. Sie kennen Berlin. Einer der Tänzer erzählt von der Zusammenarbeit mit den EINSTÜRZENDEN NEUBAUTEN.

BYAKKO-SHA strahlt etwas aus, eine andere Seite von Japan, die überall in der Perfektion Tokios und Osakas mitschwingt, ohne je offensichtlich zu werden. Die folgenden Wochen sind vollgepackt mit Interviews, Fototerminen und Vertragsverhandlungen. Uns bleibt trotzdem Zeit, Tokio kennenzulernen, bevor wir nach Nagoya, Kobe und Osaka weiterfahren.

Harajuku und Ginza sind die großen Einkaufsviertel. Hier wird pro Tag mindestens das Bruttosozialprodukt eines südamerikanischen Staates umgesetzt. Die Hochhäuser sind mit Neonreklamen armiert, nachts ergibt sich so der berühmte Las Vegas-Effekt. Am Wochenende wird die Hauptstrasse von Harjuku zum "Battle of the Bands"-Schlachtfeld. Da es kaum Übungsräume gibt, spielen die Bands hier auf der Strasse. Die meisten Gruppen haben aufgerüstet: sie treten mit großen generatorgespeißten P.A.-Anlagen an, die in 2-Meter-Abständen aufgebaut werden. Viele bringen den eigenen Mixer mit, kaum ein Gitarrist spielt noch verkabelt; der Sender gehört zur Standardausrüstung. Eine dröhnende Geräuschglocke legt sich über das ganze Viertel. Zwischen den Verstärkertürmen fluten die Massen dahin.

میل کتھنر کا پیر کھنڈت ٹلاڈن ککک، ضربن؛ کککوہ

Der Roppongi Nightdistrikt besteht größtenteils aus Bars, Restaurants, Clubs und Karaoke-Bars. Hier regiert in den frühen Morgenstunden das gnadenlose Vergnügen. Menschenmassen treiben durch die verwinkelten Gassen, ein grellbuntes Stilgemisch aus westlichen und traditionell japanischen Elementen. Die ganze Szenerie erinnert an Nacheinstellungen aus dem "Blade Runner". Während in Roppongi Discotheken und die Karaoke-Playbackbars das Bild bestimmen, finden sich im Shinjuku-Nightdistrict neben Bars auch die berühmt-berüchtigten Love-Hotels, die für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel etwas zu bieten haben.

In Akihabara schlägt das elektronische Herz der Stadt. Dieser Bezirk ist ein einziger riesiger Supermarkt, der die letzten Errungenschaften terranischer Unterhaltungselektronik feilbietet. Stockwerkehoch türmen sich dort Videoanlagen, Stereo- und Laserdiscautomaten, CD-Player und Walkmänner. Riesige, grellbunt bedruckte Werbetafeln und blinkende Neonreklamen bombardieren einen mit einer Überflut an optischen und akustischen Reizen.

technology

Wir sehen ein Konzert in der "Nissin Power Station". "Nissin" ist ein Club, der etwa 1500 Leute fasst. Die Ausstattung ist teuer, man sieht, daß hier Geld drinsteckt.



どうしてTHE PLANETSは日本に

THE PLANETS決定済スケジュール

Der neue
MC-KATALOG

ab sofort erhaeltlich ...

Mit 22 Titeln von folgenden Interpreten:

*Minimax Maximalminimum, Lustwig van Bieshoven,
Marc' o Dobra, Edition Holos, Traumspiel,
Philipp Stein, Online, Overflow und den
Synthex-Samplern.*

Mit 80-Pfennig-Briefmarke anfordern bei:

BRAINSTORM-STUDIO Bonn
Reichsstr.56, 5300 Bonn 1

HAENDLERANFRAGEN
ERWUENSCHT

Brainstorm-Produkte zu vertreiben ist nicht nur gut, um Ihr Sortiment zu vergruessern, sondern auch voellig ohne Risiko. Zur Verwendung kommen ausschliesslich hochwertige Chrom-Cassetten und alle Aufnahmen werden im 1:1-Verfahren duchgeluehrt. Bitte Haendlerpreisliste anfordern. Fuer naechere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Vertuegung.

BRAINSTORM-STUDIO Bonn
Reichsstr.56, 5300 Bonn 1

ONLINE

**"MINIMAL-JAZZ-BAROCK-ELEKTRO-
NICK-IMPROVISATIONEN"**

Computer, Keyboards, Fretlessbass, Quer- und Bambusfloete und Gesang.

*"Meditative und aeusserst beruhigende Soundtracks,
Sonnenschein-Musik wie das suedamerikanisch
und orientalisches inspirierte >>Brazilian Parachutes
over Istanbul <<, ein Reggea-Verschnitt, der
seinesgleichen sucht und andere Abstecher mehr".*

Chrom, C-30, Beihelt, Dolby C, Farb-Foto-Cover
fuer 9,-DM + 1,50 Porto u. Verp.

BRAINSTORM, Reichsstr.56, 5300 Bonn 1



MARC' O DOBRA
ZUSTANDSBESCHREIBUNG
IV. >>> ERDE <<<

Esoterische Ethnic-Electronic

Zustaeude, wie wir sie alle schon erlebt haben:
Chaos - Ordnung, Krieg - Frieden,
Waldspaziergaenge - Tschernobyl, Taenze - Feste,
Eingeborene - Ausserirdische unter uns ...
Ein spannendes und abwechslungsreiches
Wurzelwerk.

(Naturlich liegt es nahe, dass bei einer Erd-
Element-Vertonung viel Rhythmus im spiel ist.)
Chrom, C-30, Dolby B, Beiblatt, Laser-Farb-Cover
fuer 9,- DM + 1,50 Porto u. Verpackung.

BRAINSTORM, REICHSTR.56, 5300 BONN 1

MINIMAX MAXIMALMINIMUM
UltraZENnyxtrilat

Der kosmische Furz ist ein Witz gegen die Ereignisse, die sich auf diesem Tape manifestierten. 3 (drei III) Drum-Composer kamen zum Einsatz ... und nicht nur fuer Rhythmus. Aussergewoehnliches spritziges Tape mit vielen Effekten und Ideen. Bestimmt eine der eigenwilligsten Arten von "Minimal-Musick" ... oder ist es "Maximal-Musick"?

Mit Aufklapp-Cover & kuriosen Nachrichten
C-70, Chrom, Dolby C, ... 13,-DM + 1,50 Porto u. Verp.

BRAINSTORM-STUDIO Bonn
Reichsstr.56, 5300 Bonn 1

"Interspezies-Kommunikation" ist eine musikalische Ausdrucksform, der sich die
EDITION HOLOS
angenommen hat.

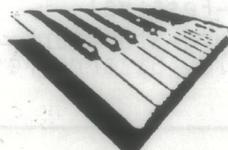
2 Tapes hat diese Gruppe hervorgebracht

1. "Call of the ocean" ...vertonte Walgesaenge
2. "Arctic Dialogues" ...vertonte Eskimogesaenge.

Fuer beide Tapes gilt
C-60, Chrom, Dolby B ... 11,-DM + 1,50 Porto u.V.

Weitere Einzelheiten wuerden den Rahmen eines Flyer sprengen, daher untenstehende Kontaktadresse nutzen:

BRAINSTORM-STUDIO Bonn
Reichsstr.56, 5300 Bonn 1



MIRACLE WORKERS + THE KLIK

16.06. Krefeld-Kulturfabrik

FAMILY 5+SLAWHEADS+LÜDE&DIE ASTROS+DIE PILSKÖPFE

"Punk gegen Apartheid"

17.06. Krefeld-Kulturfabrik

NIKKI SUDDEN & FRENCH REVOLUTION

17.06. Coesfeld-Fabrik(Festival)

RIFF/ 17.06./Unna-Beo, Bornek.

THE BOMB PARTY

16.06. Dortmund-F.Z.W.

18.06. Moers-Flagranti

19.06. Köln-Luxor

THE SLAM/22.06./Bochum-Logo

THE KLINIK + TILT

25.06. Moers-Flagranti

FEUERFELD mit: POPANZ PROJEKT

THE KAINS&ABELS, Bolle&Hiby,
sowie Performance/Aktionen/
Installationen usw.

16.06. Wuppertal-Die Hofaue
47/49

Beginn:18 Uhr, Eintritt: 10,-

EASTERHOUSE

12.06. Hamburg-Logo

13.06. Köln-Luxor

14.06. München-Theaterfabrik
(+PIXIES)

MIRACLE LEGION special guest
während der gesamten Europa-
tournee von PERE UBU

14.06. Wien-U 4

15.06. Zürich-Rote Fabrik

18.06. München-Schlachthof

19.06. Frankfurt-Batschkapp

21.06. Hamburg-Markthalle

22.06. Bochum-Zeche

THE WOODENTOPS -live- bei
allen "Midsummer Festivals"
u.a. "The Pogues"

21.06. Münster-Freibad Hiltrup

23.06. Berlin-Waldbühne

24.06. Mannheim-Radrennbahn

25.06. Bremen-Stadionbad

CASSANDRA COMPLEX

26.06. Übach-P. - Rockfabrik

13.07. München-Theaterfabrik

GRET PALUCCA-"Out Of Heaven"

07.06. Pforzheim-Skandal

08.06. Mainz-Kulturzentrum

09.06. Nürnberg-Komm

10.06. Weiden-Jugendzentrum

11.06. Düsseldorf-Zakk

12.06. Köln-Rose Club

13.06. Bonn-Pantheon

15.06. Berlin-Ecstasy

17.06. Fulda-Kreuz

01.07. Kiel-Traumfabrik

THE WALTONS und STRAY CATS

27.06. Bonn-Biskuithalle

29.06. Berlin-Tempodrom

30.06. Hamburg-Stadtpark

04.07. Frankfurt-Vobi

05.07. München-Theaterfabrik

06.07. Stuttgart-Longhorn

DIE GOLDENEN ZITRONEN

05.06. München-Theaterfabrik

06.06. Neu Ulm-Konzertsaal

07.06. Kirchheim-T.-Music Action

08.06. Ludwigshafen-HDJ

09.06. Bremen-Schlachthof

10.06. Reinsberg-Festival

13.06. Oberhausen-Old Daddy

14.06. Göttingen-Outpost

15.06. Bonn-Biskuithalle

16.06. Wiesbaden-Tattersaal

17.06. Zeil bei Hassfurt

18.06. Trier-Exil

22.06. Kiel-Festival

18.08. Osnabrück-Ostbunker

26.08. Coesfeld-Fabrik

30.06. DK-Roskilde-Festival

THE BUSTERS

19.06. Hohenheim-JZ

01.07. Pforzheim-Open Air

08.07. Bonn-Rheinkultur

09.09. Wiesloch

GAY CITY ROLLERS

08.06. Hamburg-Fabrik

01.07. Bremen-Schlachthof

07.07. Karlsruhe

23.09. Bielefeld

R.E.M. + Go Betweens

11.06. Berlin-Metropol

27.06. Hamburg-Große Freiheit

28.06. Frankfurt-Kongreßhalle

29.06. München-Circus Krone

NEW MODEL ARMY

22.06. Kiel-Festival

23.06. Hamburg-Stadtpark

24.06. Loreley-Bizarre Festival

OYSTER BAND

20.06. Frankfurt-Sinkkasten

22.06. München-Manege

23.06. Wien-Brüder Festival

24.06. Stuttgart-Röhre

26.06. Köln-Luxor

27.06. Hamburg-Logo

CHUCK BERRY "Hail Hail Rock 'n Roll"

29.06. Stuttgart-Beethoven-
halle

30.06. Wien-Stadthalle

01.07. Wilhelmshaven-Stadth.

03.07. Fürth-Stadthalle

DINOSAUR JR.

24.06. Loreley-Bizarre Fest.

26.06. Hamburg-Große Freih.
+BEATNIGS

27.06. Berlin-Loft

THE PARISH GARDEN

30.06. Berlin-Wasserturm

01.07. Berlin-Pike
+HARRY COLTELLO

02.07. Berlin-Loft
+MIRACLE WORKERS

AUF TOUR BOLLOCK BROTHERS

09.07. Stuttgart-Open Air
Sonnenbühl

29.07. Idstein-Steinbruch
Festival

12.08. Osnabrück

MIDSUMMER FESTIVALS
mit: POGUES
STRAY CATS
WOODENTOPS
DARLING BUDS u. a.
19. 6. München, Rudi-Sedlmayer-Halle
(nur Pogues u. Lustfinger)
21. 6. Münster, Freibad Hiltrup (ohne Stray Cats)
23. 6. Berlin, Waldbühne (ohne Stray Cats)
24. 6. Mannheim, Maimarkt
25. 6. Bremen, Stadionbad

"Blasting Youth Tours"
present ; H.D.Q. (U.K.)

22.06. Rotterdam/NL

23.06. Wolfsburg

24.06. Lübeck

25.06. Hannover(?)

26.06. Frankfurt

27.06. Niederolm

28.06. Bonn

29.06. Hamburg

30.06. Arnheim

01.07. Amsterdam/NL

02.07. Amersfort/NL

Tour-Infos:0621/522278

OPEN-AIR mit: TOTEN HOSEN
EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN, SMAR-
TIES, FIELDS OF NEPHILIM...
26.08. Essen

ON THE ROAD-VORAUSSCHAU

BAD MANNERS+LAUREL AITKEN(Juli)
FIELDS OF THE NEPHILIM(August)

OLD DADDY - DUISBURG

- 06.06. "Homestead Package":
NAKED RAYGUN, MY DAD
IS DEAD und BASTRO
13.06. BULLET LAVOLTA und
LEMONHEADS

FORUM - ENGER

- 24.06. ED KUEPPER + ALMOST
01.07. RAUNCH HANDS (USA)
22.07. GEISTERFAHRER +
ANDY GIORBINO
Einlass: 20.30 Uhr
*Sonntags: "Rebellious Juke-
box"-Disco mit
zwei Verlosungen!

F.Z.W. - DORTMUND

- 03.06. MIMMIS + LUDWIG VON
88
07.06. BULLET LAVOLTA und
LEMONHEADS
09.06. FALSE PROPHETS + *KINO*
13.06. CRIME & THE CITY
SOLUTION
16.06. BOMB PARTY
21.06. RIFF + *TUMBLING DICE*

ZECHER - BOCHUM

- 06.06. TRIFFIDS, special
guest: POEMS FOR
LEILA
07.06. LAIBACH
14.06. THE JEREMY DAYS
18.06. PIXIES, special guest
SUBTERRANEANZ
22.06. PERE UBU + *PARADE REGION*
25.06. DIMPLE MINDS + IDIOTS +
LIAR

DIE BÖRSE - WUPPERTAL

- 10.06. "Duck & Cover Concert"
RIFF + THE WELCOME
IDIOTS + *CLEAN*
18.06. CRIME & THE CITY
SOLUTION
19.08. "Dark Star Party"
mit "Media Schwarz-
markt" für Tonträger
& Fanzines!

BIZARRE FESTIVAL

- THE JESUS & MARY CHAIN,
NEW MODEL ARMY, LIVING
COLOUR, DINOSAUR JR., BEAT-
NIGS, ABSTÜRZENDE BRIEF-
Tauben, AND ALSO THE TREES,
FURY & THE SLAUGHTERHOUSE
GRANT STEVENS, U.A.
24.06. Loreley-Freilicht-
bühne, St. Goarshausen

ON THE ROAD

PIXIES - "Doolittle"

- 14.06. München-Theaterfabrik
15.06. Stuttgart-Longhorn
17.06. Frankfurt-Batschkapp
18.06. Bochum-Zeche
19.06. Berlin-Metropol
22.06. Braunschweig-FBZ
23.06. Bielefeld-PC 69 + *sonst*
24.06. Hamburg-Große Freiheit

DIE BÖRSE - WUPPERTAL

- 18.08. THE FUZZTONES
19.08. DARK-STAR-PARTY:
HIPSTERS+KISSIN' COUSINS
25.08. AUSBRUCH+SCHLIESSMUSKEL

THE METEORS

- 02.07. München-Manege
03.07. Essen-Zeche Carl
04.07. Iserlohn-Chameleon
05.07. Bad Salzungen-Glashaus
06.07. Bremen-Schlachthof

SACK - solo -

- 07./08.07
Clausthal-Zellerfeld

DIE MIMMIS + LUDWIG VON 88

- 13.06. Homburg-AJZ
14.06. Heidelberg-Schwimmbad
15.06. Nürnberg-Komm
16.06. Waiblingen-JZ
18.06. Kempten-Sonneck
19.06. Aldingen-Wühlmärke
20.06. München-Theaterfabrik
21.06. Wien-Fritz
23.06. Graz-H.d.J.
24.06. Salzburg
25.06. Altenmarkt-Cafe Libella
28.06. Aachen-Rockfabrik Ü.P.
29.06. Göttingen-Outpost
30.06. Osnabrück-Ostbunker
01.07. Bremen-Schlachthof
PUNKROCKPARTY 1989!!!!!!!!!!!!!!!

CEAG Benefiz 15.6. 19.00 Uhr
PHILIPP BOA & THE VODOO CLUB,
ROCKTHEATER NACHTSCHICHT, PHANTONS
OF FUTURE, LIAR & X, Boxhamsters...
Musikzirkus Dortmund
Im Spähenfelde

DIE GOLDENEN ZITRONEN

special guest: UNITED UNDERWORLD

- 13.06. Oberhausen-Old Daddy
UNKNOWN GENDER
17.06. Düsseldorf-ZAKK
12.06. Köln-Rose Club
15.06. DO - LIVESTATION

SCRAPS (F)+DEBACLE+

CHESTNUTZ

- 07.07. Dortmund-JuBu
20 Uhr, 6 DM

LIVESTATION - DORTMUND

- 04.06. THE IDIOTS, "Release Par-
ty": "Station Of Life"
05.06. THE KEYTONES
06.06. THE FEELIES, spec. guest:
Yo La Tengo
15.06. UNKNOWN GENDER
25.06. THE BEATNIGS

DIE EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN

- 27.08. Oberhausen-Blue Moon

1. GROOVE-CLUB OPEN-AIR mit:

FLOWERPORNOS & 2 Gastbands

- 30.06. Mülheim-Freilichtbühne
Dimbeck
/Einlaß: 19 Uhr, VVK: 7,-/9,-DM

ZWISCHENFALL - BOCHUM

- 08.06. THE IDIOTS + LOST BOTTLES
15.06. HASS+TOSHIMOTO DOLLS
27.06. THE KLINIK+SECRET DISCO-
VERY

25 JAHRE JUGENDZENTRUM ESSEN:

- TOM MEGA+KIMONO CODE+MOONIQUE+
SCOOTER&STREETHEARTS. (kostenlos!)
16.06. Essen-JZ Papestraße

PUNK-FESTIVAL: VICTIMS FAMILY,

THE WHEEZE, SPACEMONKEYS

- 21.06. Essen-Zeche Carl

FUZZTONES+SHIFTY SHERIFFS

- 17.08. Hamburg-Fabrik

FILMTIP: "ZÜRI BRENNT"

- (100 Min., s/w, CH, 1980)
18.06. Dortmund-Kom'ma
"das andere Video"

UNION MORBIDE + LEATHERFACE

- 15.06. Duisburg-Bhf. Neumühl

IN AND OUT

- 15.06. Recklinghausen-Altstadt
BAD RELIGION+SMARTIES schmiede
24.08. Hamburg-Fabrik



**MASK 4 FUN - "Nothing But Our Lives"
auf: HEAR THIS WAY! Vol.2!!!**

**MASK 4 FUN/ Lots of fun C-40
+++++**

c/o Klaus Porath
Mengstr. 62
2400 Lübeck
0451-72953

MASK 4 FUN

Mask 4 fun ist eine 4-Mann Band aus Lübeck. Regional sind sie sehr bekannt und jetzt wollen sie mit ihrer Musik auch überregional bekannterwerden. Der Klaus hat mich angerufen und wollte ausführliche Informationen über die derzeitige Cassettszene. Sie hätten selbst schon 2 Tapes veröffentlicht und suchen Vertriebe, die ihre Tapes vertreiben.

Er hat mir dann die zweite Mask 4 Fun (der Name ist spitze!) Cassette zugeschickt. Sie enthält "Sommer-Musik für strapazierte Öhrchen", Popmusik, die perfekt und abwechslungsreich produziert ist, aber leider für meinen Geschmack insgesamt etwas zu leicht, zu eingängig und na ja kommerziell ist vielleicht der falsche Ausdruck! Erinnert streckenweise an Bands wie Chicago oder RED Speedwagon und die mag ich halt nicht. Musikalisch haben die Jungs wirklich was drauf, sie sind auch engagiert und stehen zu ihrer Musik und darum fand ich es etwas schade, daß sie die geplantedritte Cassette aufgrund meiner negativen Kritik vorerst nicht veröffentlichen wollen. Mein Gott, hängt es wirklich von meinem Geschmack ab. Ich hoffe, daß dereine oder andere von den MY WAY Lesern dieser Band eine Chance gibt,vielleicht meldet sich ja sogar ein Vertrieb für die Mask 4 Fun Produkte! Klaus steht auch für Auskünfte/Interviews etc. jederzeit zur Verfügung, er freut sich über Post, über Reaktionen, über mehr News aus der "Szene", über Tauschangebote und Angebote, auf Compilations mitzuwirken.

IRRE-Tapes (Bärendellstr.35, 6795 Kindsbach) präsentiert:
IT009 POISON DWARFS C-50 mit Beiheft (unveröffentlichtes Archivmaterial)/ IT010 NOW A NEW STYLE OF MUSIC C-60 Compilation (Sektor/DeFabrik/Lordlitter/GTOP u.a./ IT011 VENTRAL METAPHOR (Spanien) PARADOX (Israel) Split C-60 mit 2 einzigartigen Sound-collagen! Jede MC 9 DM incl Porto/Verpackung, alle drei zusammen 20 DM incl. alles!!! Katalog/Infos anfordern.....

LONELY WHISTLE - Sampler 89 C-60 (Don, PO Box 23952 San Jose 95153 USA)
Regelmässig zum Jahresbeginn veröffentlicht der emsige Don einen Casset-sampler mit einem Überblick übers aktuelle Programm bzw. über Neuheiten auf dem LW-Label. Nach Anhören dieser MC wissen wir, daß es neue Tapes von Mark Hanley, Dino DiMuro und James Hill gibt. Auch daß Donald zwei SHM-Tapes (hi guido) exclusiv in den Staaten anbietet (Meadow Meal und Dirk Hartung Combo), nicht zu verachten auch die Mail-Collaboration zwischen Dan Fioretti (Kitti-tapes) und Don selbst. Sehr gespannt bin ich auf den "Frozen fireworks" Sampler. Der eigentliche Sampler 89 hat eine Laufzeit von 30 Minuten, auf der B-Seite gibts dann immer irgendwelche Spezielsachen, da müsst Ihr euch dann Überraschen lassen, evtl. Songs seiner Tochter Nicole, oder die o.g. Kombination Fioretti/Campau, oder ein Überblick über das Schaffen von Mark Hanley etc. Unbedingt ausführliche Infos anfordern, Don ist sehr kontaktfreundlich, antwortet schnell, tauscht Tapes etc. Den Lonely Whistle - Sampler gibts für 5 US \$!

LUSETTI GUIDO, VIA PRIMA MAGGIO 24 42015 CORREGGIO (RE) ITALIEN hat drei neue Cassetten im Angebot: 1. **ARTCORE: Italopunkrock vom Feinsten**, 2. **TODD MODA/FAER BER: Split-Cassette mit Musik von mir bisher unbekannt Bands/ 3. TRECEN-TONOAVANTUNO UMBRIA: ein empfehlenswerter Sampler mit Musik aus Italien, u.a. mit dabei: X-offender/Militia/Warhead/Plank!** Guido arbeitet laufend an neuen Projekten, so sind neue Compilations geplant zum Thema Franz Kafka oder "I hope that Bruce Springsteen will die tonight (and Sting too)." Unbedingt kontakten, mit die Independent-Adresse in Italien!!!!

THE HILTI REVENGE/ 1 C-60 (C. Heuchel, Bellheimerstr. 21, 6728 Germersheim)
Hey, was für eine Überraschung, was für ein Feuerwerk aus Stahlpercussion und Rhythmik, sowas wagemutiges habe ich noch selten gehört. Eine Mischung von tausenden von Schlagwerken und einwenig Noise- undDubelementen, obwohl die Songs teilweise sehr lang sind, vergeht die Zeit wie im Fluge, die Musik reißt einen mit. Wirklich einzigartig, ich muß unbedingt mehr über diese Gruppe in Erfahrung bringen. Wer eine Stunde durchtanzen will, soll diese Cassette auflegen und abdriften. Super-Sound, absolut DER CASSETTENTIP DES MONATS!!

DEAF EYE/ Deaftracks Compilation 1 C-60

+++++
In Deutschland gibt es neben Tonspur und Prion noch ein weiteres sehr engagiertes Cassettenlabel für experimentelle Musik mit gehobeneren Ansprüchen! Dieser brandneue Sampler hier ist wirklich einer der Besten seiner Art, wenn nicht der Beste! Ulrich hat hier Tracks zusammengetragen, die teilweise so verschieden und insich sehr geschlossen und zusammenhängend sind. Einen gemeinsamen Nenner gibt es auch, alle Tracks sind zwar sehr experimentell, teilweise Industrialmäßig, aber sie sind wirklich alle "gut hörbar", hier wurde mit Überlegung musiziert. Die MC beginnt mit rhythmischen Krachcollagen von REGICIDE BUREAU, NUMB NUMB STIFFS und NATURE AND ORGANISATION! Der absolut beste Track kommt von der PETER STENHOEL BAND, eine Art Ethno-Beat meets Dance-Electronic, wahnsinnig faszinierend gestaltet. Seite 2 beginnt mit einem Solopiano-Stück von KLIMPEREI und einer verschobenen Klangkomposition von DELETED. Weiterhin fantastisch DRIVE HE SAID, die das Zerscheppern von Glas sehr jazzig umspielen, auch einer der vielen Höhepunkte dieser Cassette. Weitere Mitwirkende: NOMUZIC/ MENTAL ANGUISH/ Y-CREATE/ RANDY GREIF/ MICHEL M. u.v.m. Ein wirklich bemerkenswerteraußergewöhnlicher Sampler, den ich **UNBEDINGT JEDEM EMPFEHLEN MÜCHTE!** Wer bisher keinen Draht zu solcher Musik hatte, hat hier die geeignete Einstiegsmöglichkeit. Katalog von Deaf eye gegen Rückporto bla bla, Für den Oktober ist schon eine weitere Ausgabe von Deaftracks geplant, angekündigt sind weiterhin Tapes von Henry Hektik/ Mike Shannon/ Man maid machine u.a.



TREBLE KING PO Box 17863
 ++++++ Denver Co. 80217
 USA

Ein sehr bemerkenswerter Musiker ist Mark Brooks alias Treble King. Ich besitze drei Cassetten von ihm und sie enthalten allesamt sehr schöne teilweise unangenehme experimentelle Musik. Hier gibts kein "Easy listening", man muß sich wirklich in die Musik reinhören, muß sie langsam für sich selbst entdecken, und irgendwann macht es dann einmal Klick, dann ist man wie in den Bann gezogen von diesem Sound, den M.B. alleine produziert. In Deutschland gibt es bei Dieter Mauson (Verbindungsweg 59, 2950 Leer) eine schöne Split-Cassette mit T.K. auf der A und Nostalgie Eternelle auf der B-Seite. Absolut zu empfehlen auch die auf Sound of pig music erschienene "Jane Morgan" Cassette, die mir mit am besten gefällt. Vorgestern habe ich noch die "T.B." C-30 (auf Tongue Records, Adresse siehe Treble king) erhalten, die allerdings nur teilweise 100%ig überzeugt. Manche Songs auf dieser MC wirken zu überhastet, verworren, da gefallen mir die klar strukturierten Songs auf "Jane Morgan" viel besser. Trotzdem ist Mark wirklich ein äußerst vielfältiger Klang- und Soundbastler, den es in Deutschland noch zu entdecken gilt. Natürlich ist er auch auf div. Samplern vertreten, z.B.

- DESTROY ALL MASTERS (Fucksafetapes)
- SEX ON THE... (Epitapes)
- THE DARK AND STAR FILLED GRAVE (Epitapes)
- IDEALISTIC IDIOT (Nihilistic Rec)
- u.a. M.L.

TAPES: "Carry On Taping" (Normal 6, -/Chrome 7,50/Metal 12,50DM)
 "Life" (Normal 4,50/Chrome 6,-DM); zusammen: 9,50DM (Normal).
 FANZINE: 3,-DM+I.R.C. oder 9,50DM für 4 Ausgaben!

Peace & Freedom

PAUL RANCE,
 17 FARROW ROAD,
 WHAPLODE DROVE,
 SPALDING,
 S. LINGS,
 PE12 OTS, ENGLAND.

TEL: (0406) 330242.



Peace & Freedom

Hier muß ich euch unbedingt zuerst das P+F - Fanzine/Magazin empfehlen! Es erscheint viermal im Jahr und ist wirklich absolut das beste Heft aus England, daß ich kenne. Paul u. Andi haben viele Informationen aus der großen Independent-Szene zusammengetragen und kümmern sich vor allem um die Cassettenzene, d.h. es gibt Dutzende von Cassettenreviews, Labeltips, eine Kolumne von Gypsy (von Rodent-Tapes) und viel viel mehr. Wirklich ein tolles Heft, daß auch optisch was dahermacht. Viele bunte Seiten, guter Druck, dann noch die zahlreichen Adressen, die man findet. Laßt euch das letzte Heft schicken und urteilt selbst. Tja, Paul und Andi machen aber auch selbst Musik. Ihre Gruppe heißt, na wie wohl, Peace + freedom natürlich. Ich kenne bisher die "Life" Cassette, wo sie tatkräftig von Andi X-port (Man's hate) unterstützt wurden. Sehr experimentelle einfach wirkende Musik, die man auch öfters hören sollte. Manchmal klingt das ganze etwas naiv, im Großen und Ganzen aber sehr interessant gestaltet Preis: Normal-Tape 2 + Chrom-Tape 3 + Porto/Verpackung inclusive. Denkt aber auch dran, euch das P+F Fanzine einmal anzusehen. Pflicht!! M.L.

life

INSANE MUSIC CONTACT

ALAIN NEFFE
 2 Grand Rue
 B-6190 TRAZEGNIES
 Belgium

8INSANEMUSICFORINSANEPEOPLEVOL1&INS

8INSANEMUSICFORINSANEPEOPLEVOL1&INS

8INSANEMUSICFORINSANEPEOPLEVOL1&INS



INSANE-MUSIC A. Neffe 2 Grand Rue B-6190 Trazegnies
 ++++++

Unbedingt hinweisen möchte ich noch einmal auf das großartige belgische Independent-Label - Insane - ! Die Cassettenreihe "Insane-music-for-insane-people" ist mittlerweile bei Volume 25 angekommen, alles Cassetten mit 60 Min. Laufzeit, lediglich Volume 13 war eine Ausgabe in Vinyl. Ich hab letzte Woche 3 neue Tapes gekriegt, sie sind alle 3 absolut zu empfehlen, enthalten sie doch eine schöne Mischung internationaler Musiktitel irgendwo im Experimentellen/poppigen und außergewöhnlichen/exotischen Bereich.

- ++VOLUME 16 (16 tracks): This window/ No unauthorized/ Traumspiel/ Seiel Jack/ UR Kaos u.a.
- ++VOLUME 18 (18 tracks): Lady June/ Y create/ E.T. Ben Sout/ Backdoor man/ Ron Anderson u.a.
- ++VOLUME 21 (16 tracks): H.G. Wells/ Sack/ Tuf/ Plasticost/ Amor fati...

Nachweislich gibts den wirklich riesigen Mailorder-Katalog gegen Übersendung von etwas Rückporto. Dort sind alle Cassetten mit Beschreibung (Titel/Interpreten etc.) zu finden. Alleine das Durchschauen macht zumindest mir großen Spaß. Zitat Info: "Don't let us die, we are the future (or at least, the best part of it)". M.L.

トラベル・ザ・スターズ/ザ・プラネッツ CYBERPUNKS THE PLANETS in JAPAN

16. Oktober 88. 20.30 Narita Airport Tokio. Ankunft Flug KE 2Y aus Seoul. Wir taumeln aus der Maschine. 32 Stunden Flug sind auch für Ausserirdische wie die PLANETS eine Tortur. Berlin - Paris - Anchorage - Seoul - Tokio. In Seoul gab es Probleme. Umringt von koreanischer Polizei in Tarnanzug und Sturmgewehr und Sonnenbrillen-Security mit Walkie-Talkies versuchen wir zu erklären, daß wir nicht einreisen, sondern nach Tokio weiterfliegen wollen. Sprachprobleme. Bis wir die Situation klarhaben, ist der Tokio-Flug schon auf dem Weg zum Rollfeld. Über Funk wird er gestoppt, so daß wir schließlich doch noch schweißgebadet an Bord wanken.

Dann verschlingt uns für einige Wochen Tokio. 17 Millionen Einwohner. Tokio ist nicht, wie New York, in die Höhe gebaut, sondern wegen der Erdbebengefahr in die Breite, ein Moloch gewaltigen Ausmaßes. In dieser von dreistöckigen Autotrassen durchzogenen Mammutschiff gibt es keine Pause. Tokio arbeitet wie ein Gehirn 24 Stunden am Tag.

Unsere Bonsai-Appartements liegen nahe beim Roppongi-Night-District. Sie stehen einer Raumstation in nichts nach, was ökonomische Raumnutzung betrifft: Tisch, Stühle, Betten aus der Wand, die Plastikabzelle aus einem Guß. Die TV-Videoanlage bietet rund um die Uhr mindestens 10 Programme. TV in Japan: 70% Spots und Musikvideos. In den Werbespots sind die Popgrößen dieser Welt versammelt: David Byrne und Sammy Davis Jr. für Kaffee, Sting für Bier, Mickey Rourke für Suntory-Whisky, David Lee Roth für Sanyo usw. Das TV-Programm zeigt deutlich, in welchem Ausmaß die Industrie miteinander verschmolzen und vernetzt ist. Das Max Headroom-Syndrom. Die ersten Tage bestehen aus Vorstellungsgesprächen und Vertragsverhandlungen, zu denen uns schwarze Wagen zum EMI-Tower bringen. Dort treffen wir auf die Samurai der Gegenwart in Maßanzug und Krawatte.

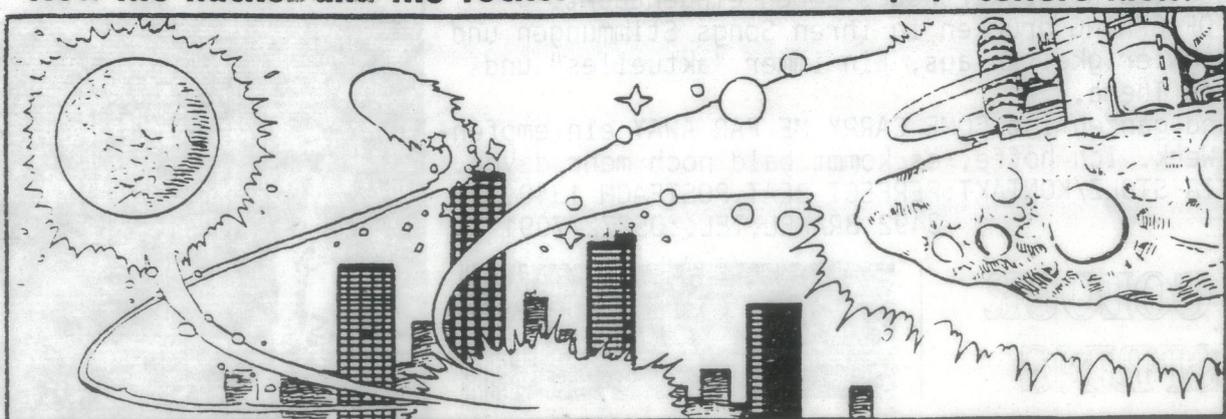
Die Proben für die Konzerte finden in einem für eine Woche angemieteten Studio statt. Feste Übungsräume gibt es in Tokio so gut wie nicht, Platz ist in dieser Stadt ein Luxusgut und kaum zu bezahlen. Das Studio liegt im 10. Stock eines Rehearsalkomplexes, eines Hochhauses, das nur aus Studios besteht. Geprobt wird ein Konzert unter Live-Bedingungen, d.h. die gesamte Crew ist dabei: Livemixer, Monitormixer, Lichtmischer, technischer Stab. Die komplett verspiegelten Wände sollen die Kontrolle der Bühnenshow ermöglichen. Tomoyasu Hotel, mit dem zusammen wir einen Teil unserer Japan-Konzerte geben, probt mit Band einen Stock tiefer.

Der Yoyogi Olympic Pool liegt flachgeduckt auf einer gigantischen zubetonierten Ebene. Als wir mittags zum Generaldurchlauf der Show ankommen, lagern die ersten Konzertwütigen schon vor den Toren der 10.000-Mann-Halle. Drinnen herrscht fieberhafte Aktivität. Ameisengleich hangeln Gruppen von Arbeitern im Stahlskelett der Bühnenkonstruktion herum. Die Lichttürme werden montiert, armdicke Kabel verlegt. Die einzelnen Gruppen und Arbeiter sind perfekt koordiniert. Organisation ist die Stärke der Japaner. Was auf den ersten Blick oft chaotisch erscheint, entpuppt sich als optimal zielorientiert. Jeder verläßt sich bedingungslos auf den anderen; selbst für Improvisation, wenn auch simulierte, läßt dieses Konzept Platz.



"Now the hacker and the rocker are this decade's pop-culture idols."

彼らは、PLANETWORLD 確立を目指した。
PLANETWORLDは、宇宙を植える全ての地球人のための空間であるべきだ……と。



PLANETWORLDは誰の心にも存在するから、
なぜなら、PLANETWORLDは誰の心にも存在するから、
PLANETWORLDは誰の心にも存在するから、

THE COLOUR OF SPRING

»COME, CARRY ME || FAR AWAY«

Im Dezember '88 tauchte eine neue Band auf dem Indie-Plattenmarkt auf: "THE COLOUR OF SPRING" mit ihrer Debut-Mini-Lp "Come carry me far away". THE COLOUR OF SPRING, das sind : Andreas Vedder - Gesang und Johannes Bohl-Guitar.

Folgendes zur Entstehungsgeschichte der Band:

1980 gewinnt die Band NEUE HEIMAT das 1. Fuldaer Nachwuchsfestival, doch trotz alledem löst sich die Band auf.

Schlagzeuger Andreas Vedder und Gitarrist Johannes Bohl gehen getrennte Wege.

Andreas spielt bei DIA COLEUR und INSTITUTE OF GLORY, Johannes bei ANGST VORM TANZEN, THE TOY und letztlich bei THE CLUB OF GREAT WEST. Diese Band entschied sich statt eines Drumcomputers für ihre Aufnahmen einen Schlagzeuger einzuspannen: Andreas Vedder.

Aus diesem erneuten Zusammentreffen von Johannes und Andreas entstand dann schließlich THE COLOUR OF SPRING.

Ein Demo-Band wurde im Keller von Johannes aufgenommen und an verschiedene Plattenfirmen verschickt. Die Qualität der Kelleraufnahmen war zwar nicht so erbauend, aber wurde dadurch keineswegs beeinträchtigt: PERFECT BEAT sagten zu. Vertraglich wurde festgelegt, daß über 2 Jahre verteilt, 2 Maxi's, 2 Mini-Lp's bis 1990 veröffentlicht werden sollen. Zwei Wochen lang wurde in einem Hamburger Studio tags und teilweise auch nachts produziert. Da gab es nix mit Ausspannen, alles mußte perfect klingen.

Anfang Dezember '88 erschien dann die erste Mini-Lp: COME CARRY ME FAR AWAY.

Beim Anhören einer neuen Platte überlegt man sich, bei wem wohl geklaut wurde. Doch die Vorlieben von COLOUR OF SPRING für Bands wie Cure, Sisters Of Mercy oder David Sylvian kommen nur vage herüber. Sie wollen nicht so klingen wie diese Bands; doch Ideen waren ja schon immer gut...(zum kopieren).

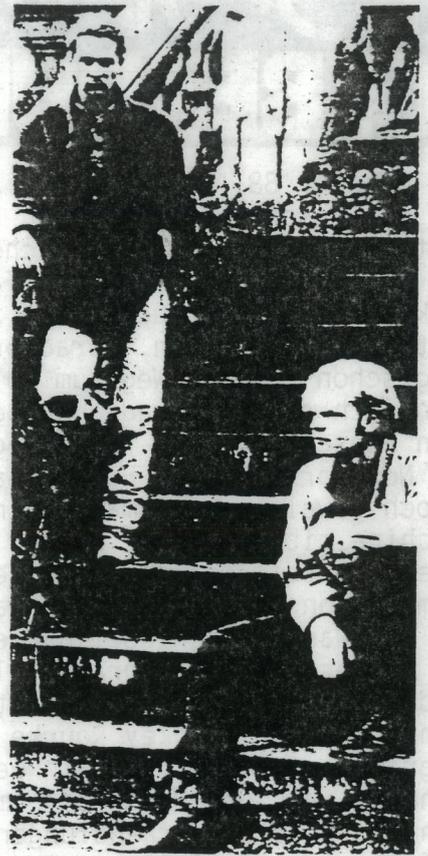
Gitarren-Pop vom Feinsten! Doch wer läßt sich schon gerne in eine Schublade stecken?! Andreas Vedders super Stimme kommt in meinen Augen am besten im Song "Touch" herüber. Lediglich bei "Sometimes" fühlt man gewisse Nachwirkungen aus Andreas' Vergangenheit bei: INSTITUTE OF GLORY, einer Band bei der er nach der Auflösung der NEUEN HEIMAT spielte. I.O.G. war 'ne Gruftband mit nebelverhangenen Auftritten in schwachem blauen Scheinwerferlicht.

Weiterhin befindet sich auf der Mini-Lp ein Stück, daß sie von den "Beatles" gecouvert haben: "Eleanor Rigby". Kein sofortiges Wiedererkennen des Beatles-Songs, doch THE COLOUR OF SPRING haben ihre eigene wirklich gute Version gemacht; haben dem Beatles-Klassiker neues Leben eingehaucht.

THE COLOUR OF SPRING drücken in ihren Songs Stimmungen und Beziehungsschwierigkeiten aus. Ein immer "aktuelles" und unsterbliches Thema...

In großem und ganzen ist COME CARRY ME FAR AWAY ein empfehlenswertes Werk. Ich hoffe, es kommt bald noch mehr davon.

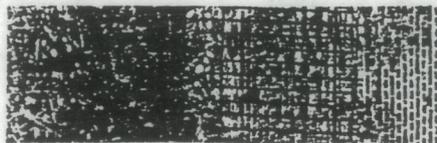
TEXT: SILVIA STOLZ/KONTAKT: PERFECT BEAT, POSTFACH 1340, 3492 BRAKEL, TEL.: 05272/7091

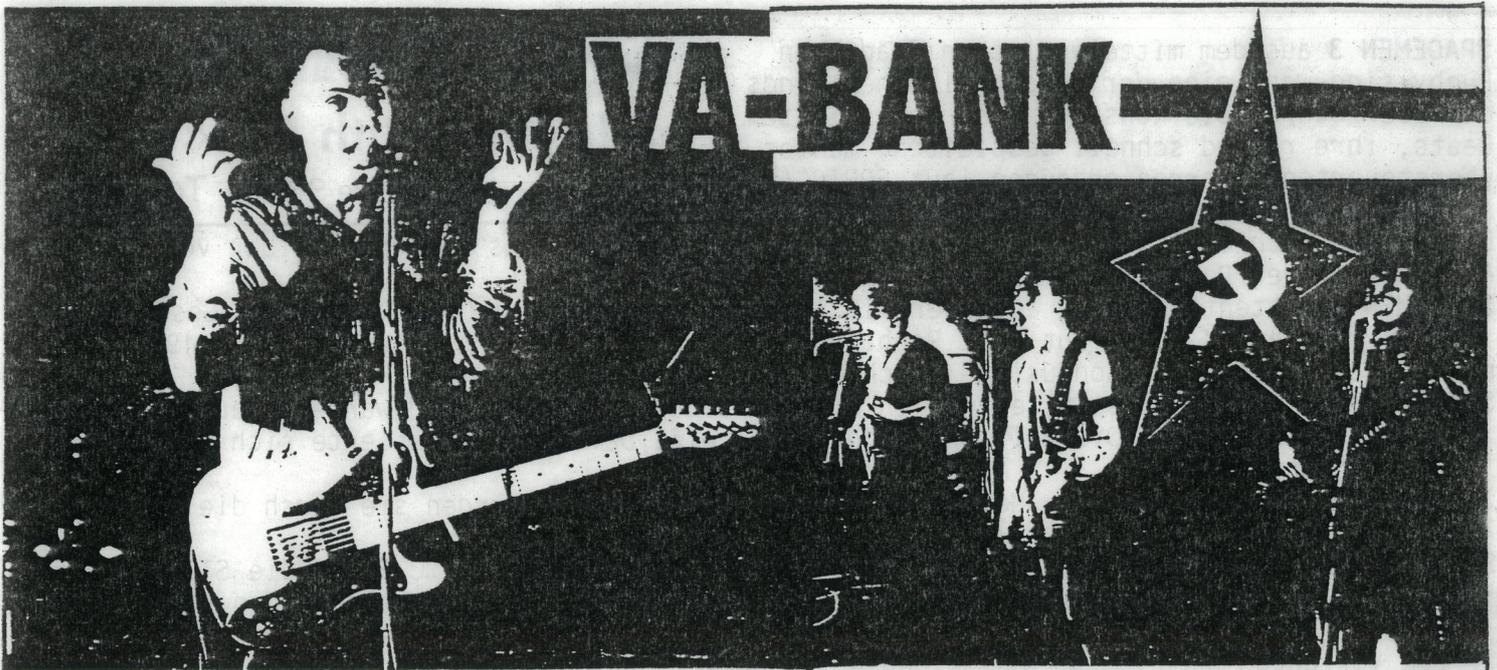


BEAT TWELVE/PB 12.007



THE COLOUR
OF SPRING





Es kommt nicht oft vor, daß eine sowjetische Rockband in Deutschland tourt. Doch in Zeiten von Glasnost und Perestroika bekommt man nun auch in West-Europa mehr Informationen über den Kulturbetrieb in der Sowjetunion. Am 10. April bot sich in Hof wieder eine Gelegenheit dazu.

Mike Thulke veranstaltete eine Tour mit **VA-BANK**, eine der bekanntesten Underground-Rock-Bands drüben. Quasi als Vorprogramm lief der Film "From Russia With Rock" (auch schon gezeigt auf mehreren Filmfesten). Hier wird versucht einen Überblick über die neuere sowjetische Musikszene zu geben. In Interviews erfährt man, daß das System nicht mehr so restriktiv gegenüber Künstlern vorgeht wie früher. Zwar ist es für uns immer noch unvorstellbar, daß man vor Konzerten die Texte vorlegen und genehmigen lassen muß. (Bei Zuwiderhandlungen bzw. Einfügen von "kritischen" Texten droht monatelange Auftrittssperre.) Aber nach Informationen, die ich kürzlich aus der DDR bekommen habe (drei Tage Untersuchungshaft wegen Musiktexten...) wird dies in anderen Ostblockländern noch restriktiver gehandhabt. Ein weiteres Problem das angesprochen wird besteht in der mangelhaften Möglichkeit Platten pressen zu lassen. Fast alle Betriebe sind staatlich und so wird natürlich auch eine Kontrolle der Veröffentlichungen erreicht. Musikalisch gab es eine Mischung aus PUNK/ROCK (zumeist 77er Anleihen), HARDROCK/HEAVY METAL (sehr beliebt, bekannteste Band: KRUIZ) und Avantgarde. Herausragend war aber vor allem die Gruppe **VA-BANK**.

Deshalb hier gleich einige Infos: gegründet wurde VA-BANK 1986 von Alexander Skiliar (Gesang, Gitarre) - vorher bei der Gruppe ZENTRUM. Dazu kamen Igor Nikonov (Gitarre, Gesang), Alexander Malikov (Schlagzeug) - beide aus der Gruppe KABINETT - und Alexei Nikitin (Bass) vormals bei DEPOT. 1988 bekamen sie als erste sowjetische Rockband die Erlaubnis eine Platte im Westen aufzunehmen. Dies geschah in Finnland. Leider wurden dabei die Texte allerdings auf Englisch aufgenommen, was die Originalität etwas einengt. Musikalisch ist es aber eine gelungene Mischung aus Underground-Rock und Punk. Sie selbst bezeichnen es als "Rhythm'n Punk". Hervorzuheben sind besonders "Virgin" (langsamer einprägsamer Beginn mit eindrucksvoller Steigerung) und "No Choice" (melodic Rock/Punk - erinnert ein wenig an Clash). Erhältlich ist die Platte zur Zeit nur über den MARIE MARIE MUSIKVERLAG. Doch es wird erwägt eine deutsche Pressung auf den Markt zu bringen, bzw. das nächste Werk von VA-BANK direkt zu produzieren (hoffentlich mit russischen Texten). Daß dies gerade die Eigenständigkeit verleiht bewies das Konzert. Routiniert aber dennoch mit Enthusiasmus spielten sie ihr 80 minütiges Programm. Die Bühnenshow unterschied sich in keinem Deut von englischen Bands dieser Richtung, nur vielleicht, daß man ihnen den Spaß am Spielen auch noch anmerken konnte. Überzeugend.

TEXT: CLAUDIUS KORN (INDIVIDUAL POP), ALTE BURGSTR. 1, 8830 TREUCHTLINGEN/LAYOUT: U. GERNAND

From Russia With Rock

"It's a feeling of new times..."

Glasnost in Hof!

**MARIE
MARIE
MUSIKVERLAG**

Rahlsdödar Str. 55 · 2000 Hamburg 73
Tel.: 040/673 35 37 · Telex 216 55 13 MMVd

SPACEMEN 3

»Playing With Fire«

02.05. Dortmund/Live Station Tour '89

SPACEMEN 3 aus dem mittelenglischen Städtchen Rugby sind wohl eine der psychedelischen Bands der 80er Jahre. Die konsequent durchgespielten Beats, ihre rasend schnell gespielten, maßlos übersteuerten Gitarren erzeugen laut SONIC (Gesang + Gitarre) den "Sound Of Confusion".

Dieses und noch viel mehr erzählte er bei einem Interview, das wir unmittelbar vor dem Auftritt in der Dortmunder "Livestation" mit ihm führten.

SPACEMEN 3 besteht momentan aus vier Mitgliedern: Sonic, Jason (auch Gitarre + Gesang), Willie (Bass) und John "But Fuck Rabbit" (Schlagzeug). Die Band existiert seit 1982, die erste Platte "Sound Of Confusion" erschien aber erst '85.

SONIC: Von '82 bis '85 spielten wir in kleinen Clubs in England und warteten auf einen Plattenvertrag. Die Zeit war noch nicht reif. Damals interessierte sich kaum einer für unsere Musik.

Ihre Musik kann man als "New Noise Psychedelly" bezeichnen. Wurden sie durch die 60er - 70er Jahre beeinflusst?

SONIC: Auch, aber nicht nur. Damals ('82) waren es unter anderem MC 5 und die STOOGES die wir hörten. Heute nicht mehr. Ich denke es gab Psychedelic-Music in den 60ern, in den 70ern, in den 80ern und es wird sie auch in den 90ern geben. Es wird immer ein Verlangen nach dieser Musik geben. Schon vor tausenden von Jahren gab es psychedelische Musik. Die südamerikanischen Indianer nahmen schon damals psychedelische Drogen und machten dazu psychedelische Musik.

Die aktuelle Lp heißt "Playing With Fire". Spielen die SPACEMEN 3 mit dem Feuer?

SONIC: Immer. Über manche Dinge wie Selbstmord, Revolution und Drogen redet man in England nicht. Viele nehmen Drogen, aber keiner redet darüber. Wir nehmen Drogen und singen darüber. Da kann man sich natürlich irgendwann mal die Finger verbrennen.

Wie und worüber schreiben sie ihre Songs? SONIC: Alle Songs sind persönliche Erfahrungen. Ihre Inhalte sind sehr spezielle Dinge. Wir versuchen Gefühle einzufangen und sie durch die Musik und den Gesang weiterzugeben. Zum Beispiel soll sich ein Liebeslied anfühlen wie ein Liebeslied. Wenn ich mich schlecht fühle während ich einen Song schreibe, sollen sich die Menschen beim Zuhören auch schlecht fühlen.

Welchen Grund hat es, daß du und Jason während der Show auf Stühlen sitzen?

SONIC: Der Grund ist ganz einfach. Wenn wir sitzen verbrauchen unsere Beine keine Energie; dadurch können wir alle unsere Energie in den Armen sammeln und so schneller und intensiver spielen.

Spielen SPACEMEN 3 gerne in der Bundesrepublik Deutschland? SONIC: Deutschland ist das schlechteste Land (lacht dann nach einer Pause). Nein, Deutschland ist okay. Das Publikum ist etwas seltsam. Die Leute geben nur sehr ungern, sind reserviert. Erst wenn die Band die Bühne verläßt fangen sie an zu toben. Würden die Leute von anfang an zeigen, daß sie eine Band mögen, bekämen sie immer ein besseres Konzert zu sehen.

Das Publikum in Dortmund schien wohl gezeigt zu haben, daß SPACEMEN 3 ihnen zusagt, denn die Band gab ein tolles Konzert (Achtung: subjektiver Eindruck des Autors!). "A Screaming Wall of Sound" tat sich auf. Durch Nebelschwaden drang eine Verschmelzung von Lärm und Schönheit auf einen ein und schien zumindest einige zu verzaubern. Ein Ereignis besonderer Art. INTERVIEW&PHOTO: MARKUS SCHÄFER/OSTERMANN'S HOLZ 32/4322 SPROCKHÖVEL.

KONTAKT: SPACEMEN 3/207 RAILWAY TERRACE/RUGBY/WARWICKSHIRE/CV21 3HU/ENGLAND.

Spacemen 3

Discography

Sound of Confusion LP + CD
Talkin' With Jesus EP
Intransparent Radiation EP
The Perfect Prescription LP + CD
Take Me To The Other Side 12" + 7"
Performance Live- LP + CD
Revolution 12" + 7"
Playing With Fire LP + CD



RUHR-STÖRUNG

MARILYN'S ARMY aus Essen dürften MY WAY-Lesern ja nicht unbekannt sein. Doch schon wieder gibt's was Interessantes über Frank und Marc zu berichten: ihre Debut-Single mit den Songs "Puppets of a Broken Dream"/"Welcome To The Bitter Times" ist soeben auf ihrem eigenen "My Red Monroe"-Label erschienen!

Es handelt sich in diesem Fall um eine echte "Independent-Produktion"; die Beiden tragen das volle finanzielle Risiko, haben das Studio ausgewählt und bezahlt, das Plattencover selbst gestaltet und vertreiben das gute Teil auch noch selbst. Die, auf 500 Exemplare limitierte, Auflage dürfte bald vergriffen sein! Im Gegensatz zu der Version auf HEAR THIS WAY! Vol.1 von "Puppets of a Broken Dream" gibt es auf der 7"



MARC STERRA (BASS/GITARRE)

noch eine zusätzliche Violine, gespielt von Jo Shino. Außerdem war auch noch der: Fahrer, Licht- und Tape Techniker Arndt Michel ("Mich") mit im Studio dabei; und so fehlen zum Glück auch nicht die bekannten Tape-Einspielungen mit Percussion, Stimmen usw.

Auch "live" gibt es bei MARILYN'S ARMY was neues zu vermelden: "Welcome to the Bitter Times" wird jetzt live wie auf der Single präsentiert; dann gibt's noch drei neue Songs: "On A Fair Beautiful Day", "A Frozen Lovesong" und "Reservist in Love". Teilweise sind die neuen Lieder ruhiger, nicht so wild wie von Frank gewohnt. Doch bei ihrem, meiner Meinung nach bisher besten, Auftritt im Rahmen des "Ruhrstörungen-Festivals" am 21. April in Essen-Überruhr (ihrer Heimat!) steigerte sich Frank wie gewohnt in seine Songs hinein und beeindruckte nicht nur gesanglich. Marc bildet dagegen mit seinem Bass/seiner Gitarre den ruhigen Gegenpol (fast keine Bewegung/kein Gesang). Nur bei "Sinner" läßt er sich dazu hinreißen den Refrain zu singen. So, genug der Worte von mir. Herzlichen Glückwunsch an MARILYN'S ARMY zu dieser gelungenen Debut-Single von der gesamten MY WAY-Redaktion!

1.) Warum habt ihr "Puppets Of A Broken Dream" und "Welcome To The Bitter Times" für eure erste Single ausgewählt? Marc: Die waren für's Studio viel besser zum ausarbeiten geeignet, weil sie schon besser gegliedert waren. Die waren eigentlich auch so schon ziemlich ausgefeilt-da konnten wir bessere Sachen draus machen. Frank: Ja, wir wollten ziemlich unauffällige Stücke nehmen. Also, wenn wir jetzt "Sinner" genommen hätten - ich weiß nicht. Also, wir wollen ja auch daß die Leute ein paar Lieder aus unserem Programm behalten. "Sinner" und ähnliche Songs werden eh behalten - die ausgewählten Songs sind dagegen eher unauffällig.

2.) Ihr habt ja ziemlich viel am Sound gebastelt; es gibt sogar eine zusätzlich Geige. Wie ist es dazu gekommen? Frank: Ja, "Puppets" spielen wir wieder so wie ursprünglich. Und die zusätzliche Geige ist spontan dazugekommen. Also, wir hatten uns überlegt, daß da 'ne Geige dazu passen würde und die Percussion - aber Percussion ist eigentlich nahe-liegend. Und die Geige spielt der ex-Drummer unserer Punkband "Saccharine Smile": Jo Shino. Der war auch im Studio (8-Spur mit Sample-Technik) mit dabei und der Arndt halt, unser dritter Mann. Der ist halt unser Roadie und kümmert sich um den Tape-Sound und die geniale Lichtshow.

3.) Bei "Welcome To The Bitter Times" sind mir die eingespielten Stimmen aufgefallen - was hat es damit auf sich? Frank: Da spricht Phillip Jenninger mit uns. Und der Song ist dazu ganz zutreffend, weil der ja auch "bitteren Zeiten" entgegensieht. - Wir sind nie so ganz konkret mit dem was wir ansprechen. Wir sagen es lieber etwas verschlüsselt.

4.) Worum geht es denn in eurem neuen Lied "On A Fair Beautiful Day"? Frank: Es klingt eigentlich wunderschön, aber der Text geht eigentlich darum, daß so ein Typ nach einem Atomschlag an die Erdoberfläche gekrabbelt kommt und sich dann über irgendwelche Frauenleichen hermacht, weil er ein bißchen "verwirrt" ist und seine Juliet sucht; na ja schon ein bißchen komisch. Der Text ist eigentlich ziemlich pervers und ich glaube wenn irgendwelche Frauenvereine den lesen würden, würden sie uns als "Macho-Band" bezeichnen. Ich glaube, daß manche unsere Texte gerne falsch verstehen. Weil die Leute, wenn sie mit der Musik nichts anfangen können auch in den Texten was suchen, die total daneben liegen. Und unsere Texte liegen auch daneben. Marc: Von der Musik kann man total nicht auf die Texte schließen. Die Musik ist relativ harmlos. Frank: Und gerade die härteren Lieder haben manchmal garnicht so einen harten Text. MARILYN'S ARMY

INTERVIEW/TEXT: U. GERNAND/ PHOTO: MARKUS SCHÄFER/ KONTAKT: c/o Frank Klötgen

BEI M.A. ERHÄLTLICH!

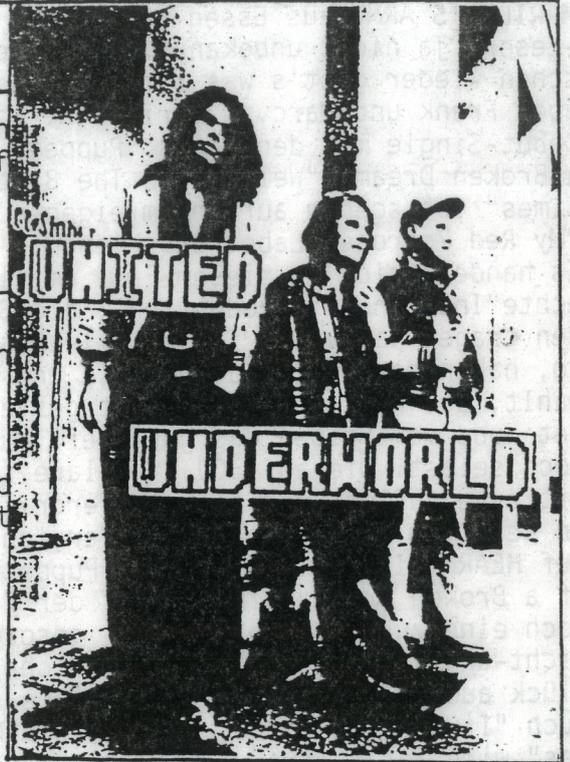
6. DM + POSTO 1,80

FÜR

DEBUT-SINGLE

UNITED UNDERWORLD

Noch heute bin ich dem Mario Weissenfels für den "heißen Tip" dankbar, UNITED UNDERWORLD als "Special Guest" auf unserem HEAR THIS WAY! Festival auftreten zu lassen! Ihre, stark Country-beeinflußten Gitarren-Rock-Songs wurden vom Publikum spontan mit Beifall und Zugabenrufen bedacht. Zum Programm dieser 3-Mann-Besetzung gehören aber nicht nur schnelle/punkige Nummern wie z.B. "Texas Song", "Pretty Long Time" oder "Day By Day", sondern auch ruhigere/düstere Songs, die man eigentlich nicht von diesem Trio erwarten würde: "Walk The Line". Doch egal ob schnell oder langsam, immer merkt man es hier, daß man es bei UNITED UNDERWORLD mit einer Band zutun hat, die hervorragend aufeinander eingespielt ist und ihre Musik überzeugend und mit Spaß rüberbringt. Gegründet wurde U.U. Anfang 1986 von Thommy Rühl (Gesang, Gitarre) und Holger Reinhardt (Schlagzeug); komplettiert dann durch den Bassisten Jürgen Riemann. Wie so viele Bands, grasten auch U.U. zuerst die heimischen, Frankfurter Clubs ab. Sie nutzten aber auch die Chance bei "THE FIXX" als Vorgruppe aufzutreten. Die Bekanntheit in Norddeutschland wuchs nach ihrem Beitrag auf dem "Trash Center Hits" Sampler (Drome, EFA). Auftritte auf dem MY WAY-Festival und zusammen mit den RATTLESNAKE MEN führten dann zum vorläufigen Höhepunkt der Bandgeschichte: 3 Auftritte auf der '89er Tour der GOLDENEN ZITRONEN! Ich habe diese Newcomer-Band zwar erst dreimal erlebt, aber sie ist mir schon recht ans Herz gewachsen. Besonders hat mich jedesmal die kräftige, tiefe Stimme von Thommy beeindruckt; die irgendwie schon einmalig und unverwechselbar ist. Natürlich leisten auch Holger und Jürgen einen wichtigen, unverzichtbaren Beitrag zum Gelingen einer reizvollen, ansprechenden Cowpunk/Country/Rock'n Roll-Mixtur, die man unbedingt mal "live" erleben muß!!! So, und jetzt noch ein kleines Interview mit Jürgen, damit ihr euch noch ein besseres/persönliches Bild von dieser interessanten/neuen Band machen könnt.



1.) Welche Bedeutung steckt hinter eurem Bandnamen UNITED UNDERWORLD ?

Wir haben mal so 'nen "Batman"-Film gesehen, in dem Batman seine Widersacher mit Haifischspray bekämpft. Dort stand in großen Lettern im Unterschlupf von Batman's Widersachern UNITED UNDERWORLD, unser Bandname. Wir mußten die Jungs einfach gut finden, die immer wie der versuchten Batman eins vor den Latz zu knallen, dem Depp.

2.) Wer schreibt bei euch die Songs? Wie entstehen eure Lieder?

Die meisten Stücke haben sich nach ein paar Bieren im Proberaum so ergeben. Wir haun einfach rein, da kann man nie viel verkehrt machen. Für die Texte ist Thommy, unser Sänger und Gitarrist, zuständig. Wir wußten eigentlich nie so richtig was er da singt, aber irgendwie sind Holger und ich dann doch dahinter gekommen. Und wie ihr euch wohl denken könnt, geht's nur ums Saufen und Bumsen. Deswegen wurden wir auch in allen NCO-Clubs(?) abgewiesen.

3.) Welche Musik hört ihr euch gerne an? Wird davon euer eigener Stil beeinflusst?

Hans Albers und Eierschneider-Skiffle-Combos. Daneben vereinzelt auch Elektronik-Geblubber und Reggae. Wir stehen eigentlich auf Bands wie BUZZCOCKS, SUICIDAL TENDENCIES, WIPERS, SOUL ASYLUM, BLACK FLAG, GUN CLUB, CAN, ERNST MOSCH, DOLLY PARTON. Und daß hat alles ein bißchen auf unsere Musik abgefärbt. Deshalb kann man uns auch nicht einer bestimmten Stilrichtung zuordnen. Bei unseren Konzerten kommen alle auf ihre Kosten, die Eintritt bezahlen. Auf jeden Fall laut + wild.

4.) Wo seid ihr schon aufgetreten? Gab es irgendwelche, amüsanten Erlebnisse?

Die Liste wird jetzt doch zu lang, bzw. wir konnten uns am nächsten Tag nicht mehr dran erinnern. Ganz gut hat es uns in Hamburg gefallen, als wir am Vortag unseres Konzertes die Reeperbahn richtig zu schätzen lernten und morgens um 7 Uhr in der "Haifischbar" mit einem blinden Akkordeonspieler "Goodbye Johnny" spielten. Der Gig war an sich auch nicht schlecht. -Einmal hatten wir eine Party in unserem Proberaum, bei der wir zum Tanz aufspielten. Morgens um 3 Uhr kamen dann die GOLDENEN ZITRONEN vorbei.

5.) Was wünscht ihr euch denn für die Zukunft von UNITED UNDERWORLD ?

Nun, daß es so weitergeht wie bisher; viele Gigs, viel Spaß, sehr viel trinken, noch mehr Groupies und ganz, ganz viel Geld verdienen. /TEXT+INTERVIEW: U. GERNAND

KONTAKTE: JÜRGEN RIEMANN, AM NAUHEIMER BACH 6, 6350 BAD NAUHEIM, TEL.: 06032/83075 (Tapes!!!)
MARIO WEISSENFELS, ROTHEBUSCHSTR. 135, 4200 OBERHAUSEN 15, 0208/603925 (Booking!!!)